



#### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

#### General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1908

517 (5.11.1908) Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-336717

# Ornernt & Amseiner

Monnements

70 Ffennig monatfic. Bringerlabn 28 Big. monatlich, burch bie Boll bes, inch Bolls anifolog W. 2.42 pro Cmartal, Einzel . Rummer & Big.

tës:

.

tgä

t.

105

17+

頂鱼

tgs.

igg:

to a

vtta

br.

hr. f

Jr.

6r.

bet

he

er.

nèn

st.

It.

15d

3nierate:

Die Colonei . Heile . . . 25 Big. Musmartige Interate . . 39 .. Die Stellame-Heile . . , 1 Mart

92r. 517.

(Babifche Bolfszeitung.)

Gelefenfte und verbreitetfte Beitung

in Diannheim und Umgebnug.

ber Stadt Mannheim und Umgebung.

(Manngemer Bolfsblatt.) Badische Neueste Nachrichten

Eigene Redaktionsbureaus

Telegramm : Morelie: "General-Ungeiger -

Telefon-Bluimmern: Direttion u. Buchbaltung 1448 Druderet Bureau (An

nabmen. Drudarbeiten 841 Revatiton . . 877 Capedition und Cerlags. buchandlung . . . 218

Täglich 2 Husgaben (ausgenommen Sountag)

Unabhängige Tageszeitung.

in Berlin und Martsrube. Solug ber Inferaten. Unnahme für bas Minagoblatt Morgens 1/9 Uhr, für bas Abeneblatt Radmittags 3 Uhr.

Tonnerstag, 5. Rovember 1908.

(Mittagblatt.)

Die heutige Mittagsausgabe umfaßt 16 Ceiten.

### Telegramme.

Baffermann und ber Reichstangler.

. Berlin, 4. Dov. Der Abgeordnete Baffermann erfucht bie "Rationalgeitung", mitgnteilen, bag bie bom "Berliner Togeblatt" in feiner Abenbausgabe vom 4. Rob. wiebergegebenen und angebild bon ihm gebrauchten Meugerungen beguglich ber Saltung bes Reichstags gegenfiber bem Reichstangler nicht erfolgt finb.

#### Die Jahrt bes Barfeval-Ballons.

" Berlin, 4. Rob. Heber bie houtige Jahrt bes Parfevolballans ift noch gu berichten: Gleich nach ber Abfahrt um 12 Ubr 15 Minuten befand fich bas Luftichiff in fo bichtem Rebel, bag eine Orientierung nicht möglich war; baber ging ber Rübrer über ben Rebel binauf bis etwa 250 Meter über bie Erbe in ber Soffnung, ben bor bem Aufftieg gur Orlentierung abge-Taffenen Drachenballon gu feben, boch biefer Ballon war nicht gu erbliden. Das Lufticiff ging beshalb langfam wieber bis bicht über ben Erbboben binunter, um fich bier nach Wegenftanben gu orientieren. And biefest erichten jeboch fast unmöglich. Samptmounn bon Rebler beichloft bie Landung, bie ohne frembe Silfe alatt auf einem Gelbe bei Schoneiche in ber Rabe von Friebrichthagen erfolgte. Es befrand bie Abficht, abgumarten, bis ber Debel fich wieber bergogen batte, um bann mit bem Ballon wieber nach Tegel eurudgufohren. Der Bollon wurde von Belborbeitern auf bem Gelbe bis gegen 4 Uhr gehalten und war fo fteis gur Rudfahrt bereit. Da ber Rebel jeboch immer bichter wurde, fo entichlog man fich, ben Bollon gu leeren. Dies geschah ohne irgenb melde Beichabigung bes Ballons ober ber Gonbel.

Derlin, 5. Rop. (Bon unferem Berfiner Bureon.) Geftern ftieg ber Barfevalballon gu feiner legten Brufungefahrt auf; er geriet aber in ftarfen Debel und mußte niebergeben, obne inbeffen Schoben genommen gu finben. Wie ber "Bot.-Mus." mitautellen weiß, ift ber Barfevalballon tropbem geftern um bie Summe bon 350 000 DR. bon ber Militarbeborbe enbgiltig Abernommen worben, fo bag bas Luftfdifferbataillon über je ein Buftfciff bes balbftarren und unftarren Spftems berfügt,

#### Rational-Bismard-Denfmal am Rhein,

\* Berlin, 4. Rob. Gin Unsichuft, beffen Brafibium ber Reichstangler bat, und bem bie Abgg. Baffermann, Dr. b. Bepbebrand, Rampf und ber Oberprafibent ber Rheinproving Frfr. v. Schorlemer-Liefer angehören, erlagt einen Aufruf gur Errich. tung eines Rational-Dismard-Denfmais, bas am Rhein errichtet

#### Schonbeitsabenbe.

Berlin, 5. Rob. (Bon unferem Berfiner Buteau.) In Berlin finden feit einiger Beit fogenannte Schonbeitsabenbe ftatt, wo pollfommen nadte Berfonen Zange ausführen unb lebenbe Bilber barftellen. Dagegen find befanntlich verichiebene Sittlidfeitsvereine aufgetreten und bas Bentrum bat hieruber eine Interpellation im Abgeordnetenbaufe eingebracht. Runmehr finbet bom nachften Samstag im Mosartfaal ein nichtoffentlicher Schönheiteabenb fratt, ju bem in erfter Linie famtliche Mitglieber bes Reichstags und bes Abgeordnetenhaufes fowle Wafte eingelaben werben follen. Unter anberem wird ben Abgeordneten auch ber vielumftrittene Schwertertang vorgefiffet werben, bamit fie ber angefünbigten Interpellation mit eigenem Urteil gegenübertreten fonnen.

#### Das Raifer-Inferviele.

1 Berlin, 5. Don. (Bon unferem Berliner Burean.) Die Benfionierung ber an ber Beroffentlichung bes "Daily Telegraph" unmittelbar beteiligten Mitglieber bes ausmartigen Mmte und ber Diplomatie fteben in nachfter Beit bevor. Bei ber Gelegenheit foll fich auch bas lange erwartete Rebirement ber Diplomatie vollziehen. Es banbelt fich um die Botichafterposten in Wabrib und Wasbington.

Berlin, & Rob. (Bon unferem Bertiner wureau.) Rad Schluf ber geftrigen Sigung bat bie Reichspartel in Sachen bes Raifer-Interview eine eigene Interpellation eingebrucht. Gie ift unterzeichnet bon ben Mbgg. Fürft Sabfeid und grbr, v. Gamp und lautet mortlich: 3ft ber Reichstongler bereit, Borforge au treffen, bag fich abnliche Bortommniffe wie fie burch bie I nichtbeutichen Sprache berboten ift.

Beröffentlichungen bes "Dailp Telegraph" gutage getreten find, nicht wieberholen? - Die Interpellation ber freifinnigen Graftionsgemeinicaft wirb bon ben Abgg. Wiemer und b. Bager bertreten.

#### Die Erberichniterungen in Mittelbentichland.

. Erfurt, 4. Rov. Im füblichen Teile ber Stabt murbe nachmittags 2.15 Uhr eine feichte Erberichutterung beripurt. Ebenfo mirb aus Abolba bon einer Erberfcutterung, bie fich um bicfelbe Beit ereignete, berichtet; aus Greig merben berichiebene Erichutterungen gemelbet, bie geftern abenb, in ber bergangenen Racht und beute mittag ftattfanben, Die Erfcutterungen in Greis maren teils ftart und mit unterirbifdem grollenden Beraufc berbunben.

#### Der Raiferbefuch in Defterreich.

. Edart sau, 4. Rob. Der Raifer murbe auf ber Station Slebenbrunn bon bem Ergherzog Frang Ferdinand begrüßt. Der Bohnhof war mit Festons, Guirlanden und Flaggen in ofterreichifden und beutichen Garben gefdmudt. Der Bartefaal mar mit Blumen und Blattpilongen gegiert. Der Ergherzog, ber um 91/2 Uhr aus Wien eingetroffen mar, leitete perfonlich bie Arrangements und verblieb im Bartefaal, bis bie Anfunft bes beutichen Soffonderzuges gemelbet murbe. Sofort nach Berlaffen bes Buges eilte ber Raifer, ber im Jagbangug mar, auf ben Ergbergog gu, ichnittelte ihm beibe Sanbe, funte ihn auf bie Wangen und perblieb eine furge Beit in angeregter Unterhaltung mit ibm, worauf bie Borftellung ber Gefolge erfolgte. Der Raifer bantte freundlichft für bie Sulbigungen bes angefammelten Bublifums und beftieg mit bem Erabergog bas Antomobil, mit bem er benn bie Sabrt nach Edartson antrat. Die Gefolge folgten in fünf anberen Automobilen. Mis bie Antomobile por bem Schloffe eintrafen, berrichte bereits Dammerung. Das Schloft erftrabite in hellem Lichte. Rach bem Couper gog fich ber Raifer in feine Gemader gurud. Das bor ber Ginfahrt angesommelte Bublifum begrüßte ben Raiser ehrerbletig.

#### Der Gieg Tafta.

@ London, 5. Mon. (Bon unferem Londoner Bureau.) Rach ben letten Remporter Telegrammen fiegte Taft awar nicht fo gewaltig wie es anfangs geschienen bat. Aber ber Gieg bebentet einen großen Trinuph ber republitanifden Bartet. Saft. flegte mit 1 000 000 Stimmen über bie Demofraten.

#### Cerbien und Rugland.

\* Belgrab, 4. Non. Während ber Kronpring Georg und Berr Bofditich von Beteroburg aus erflaren laffen, bag fie mit ber bort gefundenen Aufnahme und mit ben gegebenen Berfprechungen bollauf gufrieben find, liegen bier andere Dachrichten bor, noch benen es icheint, als ob ber Pronbring unb Berr Baditid ibre Buniche etwas mit bem tatfachlich Erreichten, begin. Bugefogten verwechfeln, um bie daubiniftifche Stimmung fünftlich ju beleben. Die Berren follen tatfachlich aus Beteraburg nicht mehr mitbringen, als ben allgemein gehaltenen Ausbrud ruffifder Sympathien und ben guten Rat, fibereifte Sandlungen gu bermeiben. In begug auf bie bon Gerbien angestrebten Webleiderweiterungen follen bie ruffifden Erflarungen burchaus nicht fo gelantet haben, als ob Rugland bereit fei, sugunften biefer Aniprude nachbrudlich einzugreifen.

" Bien, 4. Rob. Ueber ben Berfauf bes Empfanges bes ferbiiden Rronpringen in Betereburg flegen bier Berichte por, wonach babei lediglich eine Rundgabe ber Sompathien Ruglands für bas ferbiiche Bolt ftatigefunden bat, ohne Bufoge irgenbwelcher tatfachlicher Beiftungen.

(Berlin, 5. Mon. (Bon unferem Berliner Bureau.) Heber ben Empfang bes ferbifden Gronpringen beim Baren erfabrt ber "Lot.-Ang." aus authentifder Betereburger Quelle: Der Rronpring fei febr erregt gewesen, Er überreichte bem Baren ben Brief feines Baters, worauf ibn ber Bar umarmte. Spater fprach ber Bar fein Bebauern barifber aus, bag er ibm nur ben Meranber-Remoffiorben und nicht ben Unbreasorben überreichen tonne, ba ber Kroupring nur inoffiziell nach Beters. burg gelommen fei. Gerner riet ihm ber Bar, er moge nur nach Saufe reifen und abwarten, alles merbe gut werben. Auferbem hat ibm ber Bar eine ruffifche Troita ale Gefdent überreicht,

. Bodum, & Ron. Der Staatsanwalt leitete gegen bie Beranfialter bon ftummen Bolenberfammlungen ein Berfahren ein aufgrund bes 3 12 Ses Mereinogesebes, monach in öffentlichen Berfammlungen auch ber ichriftliche Gebrauch einer

\*

\*

Baibach, 5, Ron. 14 Slobenen, bie am 18. Sept. fich an ben Musichreitungen gegen Dentiche beteiligt batten, murben gestern wegen öffentlicher Gewaltiatigfeit au 6 Monaten bis 14 Tagen ichweren Rerfers vernriellt,

#### Der Zwijdenfall von Cafablanca.

(Ernfte Spannung swiften Deutschland und Frantreich.)

Wir brachten icon gestern die Buibigung des Zwischenfalles von Cafablanca in Busammengang mit ben Zwischen-fallen in der deutschen Politik und werden in dieser Anflicht bon anderen nationalen Blättern unterftütt, fo 8. B. bom "Sannen. Cour.", ber nur leider in ben Bebler einer gewillen nationalen Nervofitat und Gereigtheit verfallt In einem Augenblic, wo doch die Berhandlungen noch nicht abgeschlossen find, soule man nicht schon dabon prechen, daß für eine glitliche Regelung taum noch Raum fet. Wir meinen, fo weit find wir noch nicht und benfen an bas Wert Bismards, bag eine Nation die Genster bezahlen muß, die ihre Breffe einwirft. Frankreich sucht allerdings unter fluger Ausnutung ber bermorrenen Situation im Innern, ber gewaltigen Dipfeim-mung bes Muslandes gegen uns, Deulichland zu preffen und benimmt fich, wie gestern dargelegt, in der Frage der Ent-ichuldigung über Gebühr underschämt. Aber sollte es Deutsch-land nicht doch gelingen, Franfreich die Unbaltbarkeit feines Standpunktes auf diplomatifcem Wege mit fanfter, aber zwingender Gewalt bargutun, follte nicht die einfache oder mehrfache Erflärung ber Unnachgiebigfeit Deutschland? Frankreich jum Einlenten gwingen. Gie milite freilich jo gegeben werben, bag fein Zweifel an dem Willen Deutschlands auffommen tonn, die Ronfequengen gu greben. Wir wurden bann ja feben, was Deutschland nach bem Daily-Telegrabb-Bwifdenfall in Frankreich und in ber Welt noch gilt.

Uebrigens ift biefer Bwifdenfall eine famoje Gelegenbeit für den Reichstangler, fich wieder herausgupaufen, ber Reichstag und bas beutiche Bolt werden gerne ihr Bertrauen erneuern, wenn er in der Angelegenheit Deutschland mit Ernft und Festigkeit verlritt und fich nicht von anderer Stelle bas

Rongept verberben lagt. Deutschland glaubt ein Recht zu baben, die Frage ber Entidulbigung nicht bor ein Schiedsgericht ju bringen, nun wollen wir feben, ob bie Leitung unferer auswärtigen Bolitit mit Festigfeit und Stetigfeit, obne Mernofitat und perfanliche Entgleisungen ber Umftridung ober bes Bornes, in fachlicher Raltbliftigfeit, biefen Standpunkt Deutschlands jum Giege führt und Deutschlands Anschen und Chre mabrt, ben Ruf einer flugen, weitsichtigen und energiichen Gubrung ber internationalen Gefcide Deutschlands fich wieber gewinnt.

Bon beutider amtlicher Gelte liegt gur weiteren Beband.

lung bes Brifdenfolles folgende Rote bor:

Der Temps spricht zur Regelung des Halles von Cafablanca von einer icharferen deutschen Tonert, die er dem Ainfluffe bes heren v. Riberlen - 29 achter gufchreibt. Angergiot er ber Wermittung Digitat, ber Stastaler nolle burch Wachgiebigfeit gegen chaubiniftifche Reigungen einen Zeil feiner Gegner im Reichstoge entwaffnen. Man fann bem Temps nue raten, fich bei Behandlung biefer nicht leichten Angelegenheit nicht auf falliche Bobrien zu begeben. Dag ber Einfluß bes herrn u. Riberien-Bachter fich ichon, ebe er in Berlin eingetroffen ift, bom Elfenbahnwagen aus in biefenr ober fenem Sinne bemertbar gemacht baben follie, finn egnstild nicht wohl behauptet werben. Sobann wird es auch in Baris befannt fein, bag eingehende Besprechungen gints iden herrn b, Schoen und bem Berfchafter Cambon ichen zu einer Beit flatigefunden haben, in ber von den Menferungen bes Raifers noch gar feine Reds war, und daß fich aus diesen Unterredungen barrals ichen ber beutide Standpuntt ergeb. Ans ihnen ging berbor, bag gwar gur Enrichelbung ber in Berracht fommenben Wachte-foagen bon beiben Gelten bie Anrufung bes Schiebegerichts als annahmbar betrachtet wurde, wogegen über ben Gingriff frangofischer Truppen in die beuische Konfulargerlchisbarkelt abweichende Anflotten bestehen blieben.

Während diese Note große Ruhe und Besonnenheit aimet, maden fid) in Paris jene daubiniftifden Stimmungen geitend, die Frankreich und andichtet, und die leider einer vernlinftigen Erledigung bes Zwifchenfalles nicht glinftig find. Wir geben

folgenben Muszug aus frangöfifden Blattern: Berichiebene Biatter beidaftigen fich beute neuerbings febr eingebend mit bem Swifdenfall von Cafabianco und fritificren idari ben bentiden Stanbpunft, wonach vor einer ichiebsgerichtlichen Enticheibung über bie Rechtefrage Grant. reich für bie gegen ben beutschen Rouinlatabeamten verübte Bewalt bas Bebauern aussprechen, mabrend bie bentiche Regierung ihrem Konful in Cajablonea einen Tabel erteilen toll. Der Figaro schreibt: "Bos ist ein Tabel, alfo eine Magnahme ber inneren Disziplin, im Bergleich zu ber Entschulbigung, bie Frankreich einer fremben Wecht ausbrüden soll? Gewiß, wenn, so unmöglich es ericeint, ein Schiedefpruch fich gegen bie frangofifche Muffallung austprechen follte, wurbe Granfreid ben Echiebeiprud ebrlich hinnebmen. Aber worum follen wir im porque jugeben, bağ bie Bertreter Deutschlanbs in Calabionca mabrbeiteliebenb und die Bertreter Granfreichs Lugner find? Mus welchem Grund lebnt Deutschland es ab, bag ein unparteilicher und berufener Dritter amifchen beu Bebauptungen und Biberfpriichen

enticheibet? Belder andere Grund tann porliegen, ale ber, bag man auf Roffen ber frangofischen Chre einen Erfolg verlangen will, und bag man ung eine Demutigung auferlegen will, abnlich berjenigen, bie Granfreich vor brei Jahren wiberfahren ift. Go ift nicht möglich, bag bie bentiche offentliche Meinung einen berartigen Ctanbpunft einnimmt. Bas bie Deinung ber übrigen an bem Swift unbeteiligten Buichauer anlangt, fo fann fie nicht weifelhaft fein. Die Allbentichen erwarten bon ber frangoftichen öffentlichen Meinung eine neue Schmache, aber fie vergeffen, bag bie frangofifche öffentliche Meinung eber eine Torbeit gu fühnen, als bon neuem gu begeben bat. Das Lanb, bas feit am Frieden bangt, tann fich bollig auf bie Raltblutigfeit und ben beriohnlichen, gewandten Weift bes Miniftere Bichon verlaffen, um eine gutliche Boiung gu erlangen, aber es wurde ber Regie-rung ein Opfer ber Burbe Franfreichs nicht verzeihen." In abulicher Weife bruden fich andere Blatter aus.

Die frangofifde Breffe tit alfo bebenflich nervos ober glaubt momentan fich diese Gereigtheit gegen Deutschland leiften gu fonnen. Die deutsche Broffe aber follte nicht in benfelben Gehler berfallen und ben Bmifdenfall porlaufig

mit Rube und Raltblütigfeit behandeln.

England aber müht fich redlich Del ins Feuer gu gießen und das wollen wir febr mit in Betracht ziehen und nicht bergeisen, auch wenn der Brifdenfall von Cafablanca längit feine friedliche Erledigung gefunden bat, Das Urteil Deutschlands über die Inopportunitat des impulfiven Gingreifens des Knijers in die auswartige Politit wird badurch bestätigt, daß in England bie öffentliche Meinung dem Kaifer auch an ber Bericharjung des Zwijdenfalles von Cofablanca bie Gould beimigt; Dabei ipielt es feine Brage, ob mit Recht oder mit Unrecht, die Wirfung ift biefelbe, die feit Jahren gewohnte Unruhe und Unftetigkeit der Politif ber maggebenbiten Stelle macht es dem Auslande leicht, Deutschland immer als den Storenfried gu benungieren,

Bir erhalten von unferem Londoner Korrespondenten

folgendes Telegramm:

O Bondon, 5. Rob. (Bon unferm Bondoner Bureau.) Soeben aus Baris eingetroffene Melbungen, welche die eng-Itidjen Beitungen veröffentlichen, bezeichnen bie Sage wegen des Awildienfalles von Cafablanca als jebr ern jt und bes baupten, daß Gurft Bulow an biefer ichnib fei, ber eine Berichlechterung ber Begiehungen gwischen Baris und Berlin anftrebe um über bie Beröffentlichung bes Raifer-Interviews hinweggutommen. Go weiß ber Parifer Rorrepondent der "Daily Mail" zu melben, daß von verschiedenen Seiten behauptet werde, dag Frantreich entichloffen fei, unter feinen Umständen nachzugeben.

Die Berliner Telegramme der Londoner Breife erflären basfelbe von Deutschland. Der genannte Rorrespondent bort fogar, daß der Minifter des Meußern Bichon dem frangolijden Botichafter am Berliner Sofe febr entichiedene Inftruttionen erleilt babe, beren Tenor laute, daß es fich um die nationale Thre und Bürde Frankreichs handle. Der Korrespondent erfährt weiter ous zuverläffiger Quelle. daß der frangofifche Botichafter von feiner Regierung die Mitfeilung erhalten habe, daß dieselbe bereit fei, a II e Ronfequengen gu tragen. Ferner beigt es, bag man in ber frangofifden Sauptftadt übergeugt fei, daß die Bericatfung des Zwischenfalles von Casablanca auf ein perfonliches Gingreifen bes bentichen Raifers gurudguführen fei. Die frangösische Regierung habe ihren Standpunkt bereits ber ruffifden und englischen Regierung notificiert.

Die "Limes" erflart, fich nicht borftellen gu tonnen, bag die deutsche Regierung auch nur daran denke, einen ernsten Streit wegen einer folden Lapalie anzufangen Aber eben aus diefem Grunde moge fich Fürft Bulow ebenfo wie fein Monarch fagen, daß es viel leichter fei, eine nationale Leiden-

icaft zu entgunden, als eine folde zu dampfen. "Dailb Rews" findet die deutice Forderung unberftanblich, fodag man gunöchft eine Erffarung abwarten muffe, bebor man fid) befinitiv augern tonne, aber immerbin fei ber Bwifchenfall von Cafablanca eine weitere Mustration der Tatsache, daß eine Bolitifderinneren Unruhe und Rervosität nicht zur Erbaltung bes Friedens dienen fonne.

Berlin, 5. Rob. Die Morgenblätter melben: Gur ben Bunich, Die Antwort auf die Meichstagsinterpellationen fiber die Dailh-Telegraph-Angelegenheit bis Montag oder Dienstag zu vericieben, ift die Tatjache maggebend daß fich gewiffe diplomatifche Arbeiten dem Abichluß. bern, über beren Ergebniffe ber Reichstangler fich gu-

gleich aussprechen wurde. Im Joner des Reichstages unterhielt man fid geftern u. a. über ben Gtand ber Cafablanca-Angelegenheit, deren baldiger Abichlug erwartet wird.

\* Baris, 4. Nov. Das "Journal des Debats" ichreibt gu dem Bwifchenfoll in Cafablanea: Bir bedauern tief die Menderung in der Haltung Deutschlands. Wir wollen diefelbe nicht mit anderen neuen Ereigniffen in Busammenhang bringen. Rach unferer Anficht burtte gwifden Deutschland und Frankreich die allgemeine europätiche Politik niemals mit ben laufenden Angelegenheiten verquidt werden. Go fest wir an unserem Bundnis- und Ententeinftem hangen, fo bereit find wir unfererfeits, mit Deutschland im olleraufrichtigften und freundichaftlichem Beifte die Fragen gu behandeln, welche taglich gwifden gwei großen Lanbern auftauchen. Das ift bas bejte Mittel, um die Soflichfeit und die Ausgestaltung der gegenseitigen Beziehungen zu fichern Auch die Rube Europas fann baburd nur gewinnen. Bir wollen hoffen, bag ber neue Bwifdenfall nicht ein neues Mittel bi'ben foll, um einen Drud auf die allgemeine Bolitit Franfreide auszuüben.

#### Politische Uebersicht.

. Mannheim, 5. November 1908.

#### Gin Gundenregifter ber Weinpanicher.

Dem Entwurf eines Weingefebes find ftatiftifche Ungaben beigefügt über bie Rechtfprechung betr. Bumiberhandlungen gegen bas Weingefet bom 24. Mai 1901 auf Grund ber bem Reichsgefundheitsamt zugegangenen landgerichtlichen Urteile aus ben Jahren 1902 bis zum 1. September 1908. Bon biefen Urteilen lauteten 110 auf Freifprechung und 570 auf Berurieilung. 3m objeftiben Berfahren ift außerbem in 18 Fallen auf Einziehung, in 5 Fallen auf Bieberfreigabe bes be-

ichlagnahmten Weins erfannt worben.

Berurteilt murben 749 Personen, und 3mar 337 Beinbauer und 412 Sanbler, einschlieflich ber bei ihnen beichaftigten Rufer. Erfannt wurde auf 172 Monate und 849 Zage Gefängnis, fowie 217 302 Dt. Gelbftrafe. Um größten mar bie Babl ber Berurteilten bei ben Landgerichten Banbau mit 222 Berurteilten, Maing mit 119 Berurteilten, Rolmar i. E. mit 85 Berurteilten und Frantentbal mit 54 Berurteilten. Die bochften Strafen wurben berbangt bon ben Lanbgerichten Lanbau (129 Monate, 449 Tage Gefängnis und 102 296 M. Gelbftrafe), Frontenthal (24 Monate, 88 Tage Gefangnis unb 24 850 M. Gelbstrafe), Maing (10 Monate, 94 Tage Gefängnis und 40 669 M. Gelbftrafe), Rolmar i. E. (2 Monate, 148 Tage Gefängnis und 17 545 M. Gelbftrafe). Bon ben Beturteilungen betrafen 330 eine "erhebliche Bermehrung" bon Wein burch Ueberstredung und Baffergufag, 200 bie Ber-wenbung von Trestern ober Tresterwein, 34 bie Berwenbung bon Befe ober Befemein, 34 bie Berwendung bon Rofinen, Rorinthen, Zamarinben, 10 bie Berwenbung bon Deffert-weinen ober eingebidten Moftstoffen, 57 bie Berwenbung bon Fruchimeinen, 109 bie Berwendung von Glogerin, 7 bie Berwendung von unreinem Glarfeguder, 122 bie Bermenbung bon Gauren, 19 bie Berwenbung von Alfohol, 76 bie Berwenbung bon ben Afchengehalt erhöhenben Salgen (Weinftein, Bottafche, Salg, Salmiat ufm.), 35 bie Berwenbung bon Butetiftoffen und Effengen, 19 bie Bermenbung bon Pflangenfarbftoffen, 33 bie Bermenbung bon Teerforbstoffen und 15 bie Bermenbung bon Ronferbierungsmitteln, 123 Berurteilungen erfolgten wegen Weilhaltens ober Bertaufs bon haustrunt, 13 megen Feithaltens ober Berbrauchs bon Brennmein, 19 wegen Reilhaltens ober Bertaufs bon effigflichigem Wein, 2 megen Feilbaltens ober Bertaufs bon übergipftem Bein, 19 wegen Feils haltens ober Bertaufs bon gegudertem Wein unter ungulafs figer Bezeichnung, insbesonbere als Raturwein, reiner Beine ufm., und 32 wegen Beihilfe burch Lieferung von Chemitalien. Da moge boch ein beiliges Donnerweiter breinfahren!

Soffentlich genügen bie Strafvorichriften bes neuen Entwurfes, biefes ichanbliche Treiben ganglich gu unterbinben.

#### Das Raifer-Interview.

Rachbem bie Preffe aller Richtungen fich über bie burch bie Beröffentlichung ber Rorbb. Allg. Sig. geschaffene Lage ausgesprochen bat, werben neue Elemente gur Beurteilung vorausfichtlich erft burch bie Erörterungen im Reichatage und namentlich burch bie Erflarungen beigebracht werben, bie ber Reichstangler bort abgeben wirb. Die berichiebenften Internd angefiinbiat Gelegenheit baben, ihren Auffaffungen reichlich Musbrud gu

Unter ben Gubrern ber Frattionen finben ununferbrochen Befprechungen ftatt, Die fich namenilich um Die auferorbentlich schwierige Frage breben, in welcher Beife für bie Bufunft Bortehrungen getroffen werden tonnen, um bie Bieberfehr folder Mergerniffe gu berbuten.

Die Meußerungen bes Raifers find auch in Amerita trob ber Aufregungen bes Babitampfes unausgefeht befprochen worben, wobei bie fible Wirfung auf Japan unterftrichen wurde. Die Remporter Times meint, bie Birtichaft im Auswartigen Amt muffe binter bem Gefchaftsbetrieb bes fleinften ameritanifden Warenhaufes gurudfteben.

#### Deutsches Reich.

Bur Conntagerube im Sandels. gemerbe.) Der Berein für Sandlungs Romntis von 1858 (Raufmännischer Berein) in Samburg, der über 85 000 Mitglieber gablt, tritt mit einem Aufruf berbor, in dem die Bereinsmitglieber gur Erringung boller Conntagscube fur Geichaftsinhaber wie Angestellte erjucht werben,ibre Angeborigen und namentlich die Sausfrauen ju veranlaffen, daß fie ibre Ginfaufe an Bochentagen erledigen und inebefondere ben Sonntagsbedarf an Comstagen beden, Bleichzeitig werden bie Cheis ber Kontoffirmen gebeten, das Berlangen nach Durchführung bes freien Conntage gu unterftugen. Bum Schluffe bittet ber Berein die intereffierten Rreife, bor allem bie Firmen, Buftimmungeerflarungen gu bem Aufrufe abaugeben.

- (Die Ertrantung bes herrn b. Cooen.) Die Rorbb. Milg. Big. melbet: Die Erfrantung bes Staatsfetretars v. Schoen ift lebiglich eine Folge gang ungewöhnlicher Heberburbung im Bufammenhang mit einem Leiben, bas nach einem in Beteraburg überftanbenen Gelentebeumatiomus guriidgeblieben gu fein icheint. Die Befferung im Befinden bes Staatsfetretars ichreitet bormarts. Er hatte in biefen Tagen in feiner Bohnung Unterrebungen mit bem frangofifchen Bei-

ichafter Cambon.

- (Der Lanbesausichuß bes Deutiden Flottenbereins) für bas Ronigreich Gachfen trat am 30. Oftober in Dresben unter bem Borfige bes Bitfl. Gebeimen Rats Prafibenten bon ber Planift zu einer aus allen Teilen Sachfens nahezu bollgahlig beschidten Tagung gufammen. Ihr wohnte ber Brafibent bes Deutschen Mlottenvereins, Grofabmiral b. Roefter, bei. Rach einem langeren Bortrage bes Borfibenben über bie allgemeine Lage und bie Borgange im Berein wahrend ber legten Beit, welcher feftftellte, bag burch biefe ber Ditglieberbeftand bes Lanbesberbanbes eine Schwachung nicht erfahren bat, ertlatte fich ber Bandesausichuß mit ben bon ber Geschäftsführung feit ber legten Berfammlung getroffenen Dagnahmen einverftanben. Großabmiral b. Roefter begrunbete an ber Sand ber Erfabrungen bes ruffifch-japanifden Geefrieges bas bom Prafibium bes Bereins aufgestellte befannte Arbeitsprogramm, bem bie Berfammlung einmütig guftimmte. Mit bem Borichlage bes Brafibiums, bag bie nöchstjährige Saupiversammlung nicht in Mirnberg, fonbern in Riel ftatifinben folle, ertfarte ber Lanbesausichuß fich einverftanben.

#### Badifche Bolitif.

Inngliberale Bereine.

\* Beinbeim, 4. Rob. Der Jungliberale Bere in hielt gestern abend eine Berfammlung ab, die fich einftimmig der bereits am letten Sonntag bom nationalliberalen Begirfsverein erfolgten Aufftellung bes feitherigen Abgeordneten, herrn Balentin Muller, als Randibat für bie nachsten Bahlen anschloß. Beiter wurde beschloffen als Ber-treter bes biefigen Jungliberalen Bereins Rechtsanwalt Dr. Hedmann nach Mosbach zum Landesverbandstag zu entfenben. Der Jungliberale Berein in Beibelberg bat angeregt, bag fich die einzelnen Bereine an den Reichsberband anschließen möchten. Da der biefige Berein schon seit seiner Grundung dem Reicheberband angehört, war ein Beichluß nicht notwendig. Serr Dr. Sedmonn hielt fodonn einen intereffanien Borirag über Raffenprobleme. Im Laufe bes Monais Dezember findet die fagungsgemäße Sauptverfammlung jiott.

\* 28 a l d 5 h u t, 4. Rob. Der jungliberale Berein hielt borgestern eine Monaisbersammlung ab, beren Tagesordnung hauptfächlich die bevorstehende Wosbacher Lagung ilbete. Diefer Bunft löfte eine rege Aussprache aus. Bericbiebene Anregungen werben fich ju Erfolgen ausbauen

rübren follen. Spricht? D nein, in einer gang eigen bas Ders gujammenbreffenden, dunklen Traurigkeit in das Weltall binaustlagt. Boren wir nicht in ergriffenem Schweigen die bunt-Ien Fittide bes Schidfals um uns raufden, fühlen wir nicht in diefen fo berb und fo icon, fo tief und weh gesprochenen Morten des mude und trauernd fich neigenden Mannes das Weh aller Beiten und aller Welten . . .?

> Theaternotig. Die Jutenbang teilt mit: Mis nachfte Urauf führung bereitet bas hoftheater ein Drama "Bergog Boc. cancras Enbe" bon Beo Greiner bor, ber burch Mufführungen feiner Tragobie "Der Liebestonig" und feiner "Bofiftrata"-Bearbeitung in Reinbarbts "Deutschem Theater" befannt geworben ift. Das Stild wird unter ber Leitung bes Intendanten am Samstag, ben 21. Nob., in Szene geben. Meininger Hoftapelle. Wir verweifen an diefer Stelle noch-

> mal auf bas beute abend 8 Uhr im Mujenjaal unter Leitung von Brof, Bilbelm Berger, ftattfindenbe Große Rongert ber Deininger Softapelle, Gintrittotarten bei Dedel und an ber Abenbtaffe.

> Bilbelm Bufch-Abend. Bir bermeifen biermit auf ben am Freitag, ben 6. b8., abenbe 8 Uhr, im Ranfiofaal ftattfindenben Bilbeim Bufch-Abend, Der befannte Regitator Anguft Schacht bat fein Brogramm, welches nebenbei burth eine großere Angabl Lichtbilber erlautert wirb, folgenbermoben geftaltet: Bernach! (bas lebte binterlaffene Bert bes verftorbenen Deifters) Dag und Morit. Fromme Delene, Bipps ber Mife, Dans Sudebein, ber Ungluderabe. Balbuin Bablaunn, Abenteuer eines Jung-Gefellen. Berr und Fran Anopp. Julden Dibelbenn, haarbeutel uim. Gintritistorten in ber hofmufitalienhandlung Bedel und an ber Abenbiaffe.

> Sumoriftifder Abend Alfred Maffer, Am 11. Robember beranisalten herr hoffdauspieler Afred Möller und Frau Thea Moller-Germa im Rafinosaal einen Bortragsabend moberner

ind ab Donnending den 5. Rovender in der hofmufilalienhand-

Img bon R. Ferd. Dedel, Runftftrage, gu habe

Literaturvertrage. Morgen Freitig, nachmittags 4 Uhr, beginnt ber Borlejungoghfins bon Fraulein Anna Etilinger ans Karlsrube mit einem Bortrag liber Rouffenn und Tolfiei. Mitwodientlich Freitons finden die folgenden fatt, in benen gunachtt neue Beröffentlichungen aus bem Goethearchin und neue Briefe von Richard Bagner, dann nach Weihnachten Konr. Ferd, Meher und Luife von Arangois, Bernh. Chaw und feine Besichungen gu Obsen, sowie einige weitere Erscheimungen aus ber Literatur ber Gegenwart aur Behandlung gelangen. Abennements à 12 Mart (für Lebrerinnen 6 M.) und Einzelfarten a 1.50 M. find in ber Budhandlung bon Brodhoff u. Edmathe, C 1, 9, und augerbem im Bortragstofal, Tullaftraße 10, 1 Trappe hoch, rechts, gu erhalten. (Siehe Anfenat.)

Rongert bes Gefangvereins "Concorbia". Dant fchreibt und: Wir wollen nicht verfehlen, auch an dieser Stille nochmals auf das fornmenden Connias den 8. November, vormittags 11 Mbr., im Musensanie des Rosengariens flatifiedende Rongert der "Concerdia" aufwerkfam zu mochen. Roch in guter Erinnerung an bie Darbietung int vorigen Jahre, boffen toir geene, bag auch bad beurige Rongert den gleich günftigen, für Publifim und Berein gufriedenstellenden Berlauf nimurt, wie im Borjobre, wo der rührige Berein einen vollen Erfolg zu verzeichnen hatte. Das und borliegende Programm weist auch deuer eine rocht bornehme Zufammenstellung auf. Frau Rode-heind f wird und mit Rompolitionen von Schubert, Brahma, Cornelius und Straug bechren. De: Jeftrumentalfolift Derr Stegmann ipielt Goloftide für Sarfe von Thomas, Cheriffur und Schuder. An größeren Chor-werten find zu nennen: "Symne an die Mufit" von Lachner, "Soch empor" bon Curti, "Giegesgebing ber Deutschen nach der Der-mannsschlacht" bon Abt, der leitgenannte Chor mit Orderierbegleiting. Das Bolfslied ift bertreten burch eine Komposition bem Sannis "Köstein vom Abein", ferner einem Männerchor mit Bari-ton- und Hormfolo und Alablerbegieitung "Gommernacht" von E. humortfrifder Dichtungen und Lieber. Rorten au 3, 2 und 1 Mart | Seufer, G. Remerleber "Ein Worffein" und bem elfaffifchen Bolfs-

#### Theater, Runft und Wiffenichaft. Grond. Bad. Bof. und Hattonaltheater in Mannheim.

Erftes Gaftibiel Banl Biede, Baul Biede ift ein fo ftanbiger Saft unferer Mannheimer Bubne, daß wir ibn faft icon gum Enfemble rechnen mochten. Gin frindiger, aber immer willtommener und lieber Gaft, ber und ftete bas Berftanbnis für die Schonheit und Bedeutung der Schaufpiel finn ft erneuert und die Freude an ihr, wenn allon viel reines Birtuofentum fie gu erstiden drobt. Er fcopft aus ber Tiefe des Berftanbet und des Gemüts zugleich. Aus Logif und Phantafie schafft er volle Menichen und bringt mit und au den dunkelften Quellen des dramatischen Lebens, deutet im bellen Licht des Toges die feberiich, intritiv erfaßten Gestalten der Dichter. Beich ein Kandanles! Man fah das Hebbelfche Drama geftern fait in neuem Licht, in tieferer tragifcher Bedeutsamfeit, Bieviel Leben brachte er in ihn, wieviel Lebensleidenichaft, Drang und Rraft und berrifden Stols auf feine Rrone und die Berle in feiner geichloffenen Sand, fein wunderschönes Weib. Gin haftiger, froher und etwas rober und ungarter Lebensgenießer. Und dann, wie wundersam tief und traurig ichilbert er ben Bufammenbruch, die Eiferfucht, bie Erniedrigung des Rönigs, der nur noch ein armieliger, trauriger, rührender Beitler bor feinem Weibe und vor Enges dafieht. Man ericauert ob der Dunkelheit und Tragit, die fich um die Borgange bon diesem Kandaules her breitet ob der Troftlofigkeit, die mit webem Wort und weber Gebärde fich uns naht. Rhobobe und Singes verlieren fait gang unfer Intereffe. Und es fommt dann gum Schlug ein wunderjam fünftlerifder und geistiger Mugenblid, wenn biefer Randaules Sebbels tiefe und gedankenbolle Borte über bes Schidfals Rotmendigfeiten und den Schlaf ber Belt fpricht, an bent wir nimmer

faffen, andere werden dem pringipiellen Standpunfte bes Bereins in wichtigen öffentlichen Fragen eine weitere Festigung geben.

Bur Rarisruher Bargermeifteefrife.

\* Rarlbruhe, 4. Nov. Wie neuerdings mit Bestimmtheit verlautet, foll als Nachfolger des Bürgermeisters Föhrenbach Rechtsanwall Dr. Geiler in Mannheim von ber ftabtratlichen Kommiffion bem Burgerausfduß in Borichlag gebracht werden. Dr. Geiler, der icon bei der lepten Burgermeifterwahl mit gohrenbach in engiter Babl ftand, ift ber Sohn bes berftorbenen Oberftaatsamvalts Geiler und ein außerorbentlich begabter und fähiger Jurift. Rechtsanwalt Geiler ift 33 Jahre alt und bestand im Jahre 1899 das erfte and 1903 bas zweite juriftifche Staaleegamen. Bur bie bemnächst zu schaffende 4. Bürgermeisterstelle wird nunmehr in ber Bürgerichaft mit allem Rachbrud eine fauf. mannifch gebildete Rraft verlangt merben.

Rationalliberale Bartei Raftatt.

\* Raftatt, 4. Rob. Die beiben tiberalen Bereine hatten für vorgestern Abend in ben binteren Lindenfaal eine Berfammlung einberufen, die fich eines guten Befuches erfreute. Der wichtigfte Bantt ber Tagesordnung betraf die Reuwahl eines 1, und 2. Rorfigenden. Fabrifant 3. Maner hat wegen Arbeitsüberhänfung die Stelle bes 1. Borfipenden niedergelegt und der 2. Borfipende war Brof. Rieger, der jest in Karlerube in dortigen Berein mit-tätig ift. Die Neuwahl hatte folgendes Ergebnis: Bahnvermalter Bleticher 1. Borjigender, Fabrifant 3 miebelhofer 2. Borfigenber. Die Berren nahmen die Babl an. Gin weiterer Buntt der Tagesordnung war: Delegierfen-wahl für die Landesversammlung in Mosbach. Des weiteren wurden noch Organisationefragen beiprochen.

Obfircher fanbibiert wieber in Borrach,

\* görrach, 4. Rob. Muf ber am Conntag in Sallingen abgehaltenen Berjammlung ber Bertrauen smännet bes nationalliberalen Bezirtsbereins gor. rad . Lanb, bie bon Bertreiern faft famtlicher Orte bes Landbegirts besucht war, wurde mit großer Befriedigung bie Rachricht entgegengenommen, bag bie im Begirt verbreiteten Beriichte, baf Dr. Dbfirder bei ben nachften ganblags. wahlen in Lorrach-Land nicht mehr tanbibieren wolle, weil ihm anderweitig ein ficherer Begirt angeboten worben fei, jeber tatfachlichen Grundlage entbehren. Bon allen Rebnern wurde bie unermubliche Tatigfeit bes Abgeordneten und bie marme Singabe an bie Intereffen bes Begirts riidhaltlos und bantbar onerfannt und bies folieglich auch in einer einmutig gefaßten Mefolution gum Ausbrud gebracht.

#### Aus Stadt und Land.

" Mannbeim, 5. Rovember 1908,

#### Mus der Stadivatsfigung

Bon Geren Stodtrat Dr. Stern wirb bor Eintritt in Die Lagestadnung unter Bezugnahme auf bas auch burch die Breffe verbreitete Geriicht, oah herr Bürgermeister Altter noch eine andere Auffichtsratsftelle befleibe, um Ausfunft iber ben Sachberbalt gebeten. Bürgermeifter Ritter got folgende Erffärung ab:

Es fet richtig, bag er icon feit einigen Johren einem Auffichtseat angehöre, und zwar dem Auffichtstat ber A.G. "wirtichaftliche Bereinigung beutscher Goowerfe". Gine große Anguhl rheiniider und fübbeutider Gabwerte lätten fich ausommengeschloffen, um bie im Orisberfauf nicht abgesehten Roldmengen von einer gemeinfamen Bentralftelle aus zu bertreiben. Bei ber Grundung Satten fich etwa 50 beutide Stoble, barmiter aud Dann beim, beteiligt. Die Aftien seien nach ver Produktionomenge abgelieft unter die beteiligten Städte und emige private Cabiverse verteilt tworben. Dem Auffichistat gehorten außer ihm noch an 2 Cherbürgermeifter, 2 Beigeordnete und ein ftablifder Gosmertsbirefter, allo ausichfieglich Städiebertreier. Man werde fich vielleicht fragen, warum gerobe er nur in biefen Auffichtseat gewählt worben fei. Wie ihm nachträglich mitgeteilt worden fei, habe man feine Berson gur Bahl in ben Anflichtsvot vorgezollingen, weit auch bi: fubbeutiden Stubte vertreten fem fouten und weil er auf einer som Berkiner Oberbürgermeifter femergeit wegen des Roldverlaufes mach München einberufenen Berfemmlung ben Stadtevertretern fich mit lingeren Aubfichrungen en ber Debotte beteiligt hatte.

Tieb Boppelmäulden" von G. Bohlgemuth. D: Rachlage nach Eintritistarten foll eine febr rege fein und burfte es biejerhalb ichon angezeigt ericheinen, fich Blitte im Borberfauf au fichern.

Gin bieber unbefanntes Scherggebicht Richard Magnere, an den Befiger bes hotel de Bruffe in Leipzig gerichtet, u. aus bem Jahre 1871 gamment, finbet fich in einem Berfteigerungefataloge werwoller Autographen, ben bie Firma 3. D. Storgardt in Berlin loeben ericeinen latt. Wenn Bogner feine Baterftabt Beipaig befuchte, pflegte er fiete in bem genonnten Gofthofe gi wohnen und aus Danfbarfeit widmete er "feinem freundlichen Birt, Herrn Louis Kroft", folgende Berfe

> Der Worte viele find gemacht. Doch feiten mirb bie Tei pollbracht: 2908 ein Sotel jum Eben ichafft, Das find nicht Worte, fonbern Kroff.

In meiner lieben Beterftobt, Bas hab' ich bort vom Magifrat? Der mir bier Bobn' und Bonne fcafft, Das ift ber eble Birt, Berr Traft.

Bon ihm, ber mich fo icon empfing, Fortan mein ruhmerb Lieb erfling Des Ronigstums, ber Runftlerichaft Ginnreicher Birt, es lebe Kraft. Hotel be Pruffe. Leipzig, 22. April 1871-

Richard Wagner. Dem Tegt ift eine leicht langbore Melobie beigegeben, in befilich-morichortigem Charafter", in banfborer Lebenbigfeit" überichrieben und einstimmig. Es fei moch hingugefügt, bab Bagner fich bamals an einem wichtigen Benbepuntt feines Bebens befend. Als er im Fruffahr 1871 im Hotoel be Bruffe in Beipzig abstieg, besand er sich auf ber Meile von Baprentb nach Berlin, um bort die Gründung von Batrovalsvereinen zu besprechen, wodurch er die Jestspiele in Baprentb sinangiell Michern molite.

Bon ber erfolgten Bahl habe er forort Angeige an ben berftorbenen I bierauf in namentlicher Abstimmung mit 49 gegen 11. Stimmen Oberbürgermeifter erftattet, ber bariiber fehr erfreut gewefen fei, wie berselbe überhaupt immer großen Wert barauf gelegt batte. daß die Stadt Mannheim bei folichen Bertretungen nicht gurud. frand. Es fei bisher eher als eine Auszeichnung angesehen worben, wenn einem Bürgermeifter burd eine folde Babt die Aufgabe guffel, micht nur bie Intereffen ber eigenen Stadt, fonbern auch biejenigen einer gangen Gruppe von Stadten gu vertreten. Wenn aber ber Stadtrat Wert barauf legen follte, daß er diesen Auffichtsratsposten abgebe, so wirde er kereinvilligst diesem Bunsche underguglich entsprechen. Besonders tart fei er durch diese Tatigfeit bisher nicht in Unspruch genommen worden; er habe innerhalb ber beiben legten Sabre im gangen an brei Auffichisratofigungen teilgenommen. Die Mitglieder biefes Auffichtstates begogen meber Tantieme, noch eine Gehaltebergütung. Um mm einer weiteren Legendenbildung ben Boben gu entgiehen, wolle er noch bie allgemeine Ertlärung obgeben, daß er überhaupt weber eine Muffichteratoftelle noch irgend einen andern Boften berfebe, mit bem quej nur ein Brennig Rebeneinfommen berbunben fei.

Gegen die weitere Bersehung biefer Auffichtsratsfielle wird bon teiner Geite eine Einwendung erhoben.

#### Bürgerandiduffigung in Sodenheim.

k. Sodenheim, 5. Nov.

Die auf gestern abend 71/2 Uhr einberufene Sigung bes Burgerausichuffes mar bon 60 Mitgliedern bes Rollegiums befucht. Serr Gemeinberat Dorn eröffnete anftelle bes wegen Rrantheit noch am Ericheinen perhinderten Beren Bürgermeifters Schung bie Sigung. Der erfte Buntt ber Tagesorbnung betraf bie

Genehmigung ber Ueberichreitungen bes Aufwands am Roiarints. Webanbe.

Lout Befchluß bes Burgerausichuffes bom 20. April 1906 wurde für ben Rotariatsumbau 15 000 IR. bewilligt. Der Ban tam infolge verichiebener Umftanbe jeboch hober als im Boranichlag borgefeben. Die Ueberichreitungen am Saupts gebaube über ben Woranschlag mit 4880 DR. 73 Pfg. haben ihre Urfache baburch, baß burch Erlag Großh. Juftigbermaltung bom 5. Juli 1906 berlangt wurde, bag bie genehmigte Brundrifeinteilung nach bem bom technifden Referenten ber Juftige verwaltung gefertigten Stigge gur Unsführung tamen. Ferner wurde verlangt, bag Bas- und Dafferleitung bergeftellt wird und bie gange Bohnung entfprechend gur Benühung für einen höheren Beamtung gur Musstaltung tommt. Auch im zweiten Stod mußten gegenüber ber genehmigten Plane Menberungen borgenommen werben. In bemfelben Erlaffe murbe berlangt, bag auch ber Garten enisprechend vergrößert, alles Gigentum bem Unmefen entinrechend eingefriedigt, fowie eine genilgenb große Remife erftellt wirb. Durch biefe Berftellungen mußten wiederum 2071 DR. 84 Big, aufgewendet werben. Die gange Ueberschreitung beläuft sich sonach auf 4880 M. 73 Pfg. und 2071 M. 84 Pfg. — 6952 M. 57 Pfg. gegenüber bem Boronschlag und 8855 M. 73 Pfg. gegenüber best bom Bürgerausschuß bewilligten Kredits. Dieser Auswahl war geboten, ba sonst das Gebäube von der technischen Behörde nicht abgenommen worben ware.

B.W.M. Roch frant nach ben fehlenben Gemeinberaten, beren Unwesenheit mahrend ber Rrantheit bes herrn Burgermeifters boch notwendig mare. G.R. Rreh ermidert, bag famtliche Gemeinberate bis auf einen herrn anwesend feien. B.R. Dorn entidpulbigt ben herrn Bürgermeifter, ber feit Dienstag awar bie Gemeinbegeschäfte wieber fibernommen, fich jeboch noch Schonung auferlegen muffe. B.A.M. Walter wünicht ben erften Buntt ber Tageborbnung abgulehnen. B.M.D. Gich born berlangt mehr parlamentarifche Orbnung. B.M.M. Uchtftetter wirft fobann einen langeren Mudblid auf bas Notariat in Hodenheim. Schon in ben 1850er, 60er u. 70er Jahren fel bier ein Rotar gemefen, ber aber immer wieber berichwand, weil in Sodenheim teine entiprechenbe Wohnung vorbanden mar. Der Redner fam alsbann auf ben Umbau bes Rofarialsgebaubes, Die berichiebenen Bione etc. gu fprechen. Wabrend ber Staat frufer 400 Mart Miete aufbrachte, gable ber Staat für bas neue Rotariates mas einer 4progentigen leichtomme. B.A.M. Rod macht bem Gemeinberat ben Bormurf, baft er nicht rechtgeitig bem Burgerausschuß bon ben Meberichreitungen in Renninis gefest bat. Much fei bas Rolariatsgebaube nach gang anberen als ben vorgelegten Blunen gebaut morben. Der Bürgerausideuf fei teine Bewilligungsmafchine. Er tonne nicht für bie Bewilligung ber Ueberfcreitung bes Roftenboranichlage ftimmen. Berr Bautontrolleur Rorner aus Schweningen fiabe bie Geichaftsleute ichlent behandelt, ba er biefe auf die Bertrage und Beichnungen gu lange marten lief. Bon ben Sandwertemeiftern batten auch einige noch fein Gelb erhalten. Der Gemeinberat fet baran fculb, bag ber Sparfaffe nun wieber fobiel gu Laften falle. B.A.M. Rolar Uchtfeetter bezeichnet ell als einen Breimm, wenn ber Borrebner glaube, bog nach anderen Blanen als ben borgelegten gebaut worben ware. Bur ihn feibft fet es bebauerlich, baf beim Bau Heberichreitungen vorgetommen find.

G.-R. Rreh tommt auf die Ausführungen bes B.A.M. Roffenvoranfdloge-leberidireitung ant Rotariatsban feine Ahnung gehabt habe. Deshalb tonnte er auch feine Borface bem Burgerauffduß unterbreiten. Bon ben Heberfchreitungen habe man erft erfahren, als bas Rotariatogebanbe bereits ferfig mor. Woll ein feber werbe wiffen, bag man beim Umban eines alten Soufes bie Roftenberechnung nicht gang genau aufftellen tonne. Die Sandwerfer mußten bies am allerbeften, aber leiber immer nachher. Dag ber Gemeinberat frivol ben Roranichtag ilberfcbritten habe, fei nicht mabr. B.M.M. Roch metft barauf fin, baf es früber icon immer geheißen babe, ber Rojariatebau tomme auf 38-40 000 D. Bu bebauern fei nur, baf ber Gemeinberat nichts bavon gebort habe, B.M.M. Schafer folieft fich ben Musführungen bes Borrebners an, bo ber Gemeinberat etwas ftrenger mit bem Baufilhrer hatte berfahren follen.

28.2.90. Dr. Erdebrecht riigt ebenfalls bie Ueberichreitung bes Boranichlags. Der Gemeinberat hatte babon Renntnis haben und bem Burgerausichuf eine biebbegugliche Borlage unterbreifen muffen.

Die Ueberichreitung bes Roftenboranichlans murbe

genebmiat. Genehmigung bes Abhorbeicheibs ber 1905er Gemeinbe und Maswerforechnung. Rachträgliche Genehmigung ber Heberichreitung

ber Roften für bie Chauffierung von Strafen. Die 190ber Gemeinber und Gaswertsrednung wurde burch Großh. Begirtsamt geprüft und ber Abborbefcheib burch Rechnungstontrolleut Bimmer aus heibelberg gefertigt. Im gangen umfaffen bie Beicheibe 3 Paragraphen, welche in ber Sigung jur Borlefung tamen. Auf Grund ber Brufung ber 1905er Gemeinberechnung bat fich ergeben, bag für bie Chauffierung ber Oberen Sauptstrafe und ber Drubiftragen bon ben bom Burgerausichuß genehmigten 14 000 Mart bom Staate nur 9434 DR, genehmigt worben find, weil ber Rreise beitrag mit 4566 DR. bom Staate in Abzug gebracht murbe. Die Gemeinde hat jeboch in Gemeinschaft mit Gr. Maffer- und Strafenbau-Infpeltion Beibelberg bei Bemeffung ber Roften ben Rreisbeitrag an bem aufgunehmenben Unfeben berudfichtigt, ba ber Aufwand bober mar als 14 000 Mart. Bur nache traglichen Ginholung ber Staatsgenehmigung für bie 4566 DL. ift baher nochmals Burgeranefcugbefching erforberlich.

herr Ratidreiber Brand gab biergu bie nötigen Gre lauterungen, worauf nach furgen Bemerfungen einiger Bure gerausichufmitglieber bie Sigung um balb 10 Ubr beenbel

#### Beränderungen in der inneren Bermalinng Babene.

(Bon unferem Rarieruber Bureou.)

a Rarisrube, 4. Dob.

Die bon uns bereits angefündigte Benfionierung bes tech-nifchen Referenten für Bendwirtichaft im Ministerium bes Innern Ober-Bleg-Rat Marflin, wird bente abend von ber "Rarfr. Big." befannt gegeben. Der verbiente Beamte, ber tweit über bie Grengen Babens binaus als augerorbentlich tuchtiger und fenninifreicher Berater unferer Landwirtichaft befannt fit. bat and Glefunbheiterudfichten bie Berfegung in ben Rubeftand nochgefucht, bie ibm bom Grofbergog unter Anerfennung feiner langiabrigen, iren geleifteten Dienste und unter Berleibung ben Titels Geb. Rat 3. Blaffe auf 1. Januar 1909 gewährt morben ift. Ober-Reg.-Rat Marflin, ber 1843 in Seimebeim (2016g.) geboren wurde, fieht jest im 65. Bebensjefer. 1868 murbe en Landwirtichaftellebrer für ben Kreis Karlerube, 1874 Generalfelretar ber landwirticaftlichen Bentraffielle, 1879 mirbe er jum Defonomicrat, 1892 erbielt er eine Berufung als tednifcher Referent für bie Banbwirtichaft ins Ministerium bes Junern unter gleichzeitiger Erpennung jum Megiernngfrat. Im Jahre 1800 murbe Marffin Borfigenber ber Berbonbebermoltung ber Rinbvielberfichenung, 1902 erhielt er ben Titel Ober-Regierungsraf unläglich ber Inbilaumsausstellung in Karlsrube.

Wie gleichfalls ichon gemelbet werben tonnte, murbe bem Amtsvorftand, Geb. Cherren.-Rat Rarl Galger in Emmenbingen bie Stelle eines Rollegialmitgliebes bei ber Oberrechnunge. tammer abertragen. 1843 in Ifpringen geb., 1889 Amimann in Blorgheim, 1871 Amesvorstand in Jeftetten, 1872 bem Begirff. amt Waldsbut als Beamter gnaciellt, i. d. J. Amisvorfiand in Triberg, 1874 Oberamimann, 1876 in Meglirch, 1880 in Neberlingen, 1890 in Emmenbingen, 1891 Geh. Regierungsrat, 1900 Geb. Obereineg.Rat.

Folgende Beforberung bat für Dannbeim Intereffe: ber Regierungsbaumeifter Abolf Lubin ift ber Baffer- und Stragenbaufufpettion angeteilt und in blefer Gigenichaft gur Mheinbauinspeftion Mannheim verlegt worden. Dubin ift aus. Varlöruhe geburtig (1879 geb.). Zum Regierungebaumeister bei ber Wasser- und Strafenbaninspeftion wurde ber Jugenteurpraftitant Emil Comibt.Donouejdingen ernannt. 1879 an

Wegtirch arboren. Folgenbe Beranberungen ireten in ben Begirtevermaltungen ein: Umteborftand Oberamtmann Dr. Hermann Riefer in Engen in gleicher Gigenfchaft nach Emmenbingen verjegt. 1867 in Rarlerube geb., 1896 Amimann in Rarlerube, 1899 in Breifach, 1900 Oberamtmann und Amisborftand, 1804 in Engen. — Amisborftand Oberamtmann Abolf Bauer in Wolfach in gleicher Eigenschaft nach Billingen verfest. Bauer ift foreit ber Rachfolger bes ins Miniferium bes Innern berufenen Oberamte manns Arnold. Adolf Bauer 1862 geb., 1897 Amtmann in Tauberbijchofsbeim, 1898 in Bruchal, 1902 Oberamtmann und Umisvorsiand in Borderg, 1905 in Wolfack. Oberamtmann Bfaff in Eitenheim wurde gum Amitsvorstand bortielbst er-naunt. 1870 in Seibelberg geb., 1902 Amitmann in Waldsbur, 1906 in Mann beim, 1907 Oberautmann in Eitenbeim. Beiterbin murbe Theramimann Gerbard Bolf in Biullenbor jum Limisporftand borifelbft ernannt. 1869 in Selbelberg geb., 1902 Autmann in Mosbad, 1904 in Labr, 1907 in Freiburg. im gleichen Sabre Oberamtmann in Bfullenborf. - Oberamtmann Nichard Depp in Leibelberg in gleicher Eigenschaft nach Engen berfett. 1872 in Bforzheim geboren, 1902 Amtwann in Durlech, 1905 in Heibelberg, 1907 Oberamtmann bortfelbst. — Oberamtmann Kasimir Paul in Freiburg in gleicher Eigenschaft nach Dolfach verfest. 1873 in Dannbeim geberen, 1902 Amtusann in Emmendingen, 1904 in Mannheim, 1906 in Frei-burg, 1907 Oberguttmaun. — Regierungsaffessor Friedrich Benbon Konigobach murbe jum Oberamtwann ernannt und bem Beattfaanst Beibelberg, Regierungsaffeffor Dr. Allegander freibert von Duid gleichfalls aum Amtmann ernannt und bem Begierben.

Weifer find folgende Beranberungen ju nennen: Bureau-vorsieher Rechungerat Rarl Geemann jum Raffier und Rebifor August Biegler jum Bureauporfteber bei ber Banbetberficherungsanftalt Baben ernannt. Berfest wurben bie Repibenien Rail Dung fer beim Begirfbamt Borberg gum Begirfbamt Eppingen, Beinrich Geeber beim Begirffamt Defftrd jum Begirffamt Meberlingen, Jojef Rein beim Begirffom Billingen jum Begirtsamt Deblird, Grnft Cabr beim Begirts-amt Heberlingen gum Begirtsamt Billingen, Rarl Rofer beim Begirtsamt Emmenbingen gum Begirtsamt Burberg. - Betriebeaffilient Rari Deif in Rehl murbe nach Tonnneichingen, Betriebsaffiftent Albert Rabn in Redorely nach Raribrube, Betriebsaffiftent Sarl Brombad in Bofel gur Bentralvermal. tung nach Rorlbrube verfest.

Weiterbin fteben für bie nachfte Beit folgenbe Beranberungen in ber inneren Bermaltung Bobens in Ausficht: Wegen nor-gerudten Alters wird in ben Rubeftand trefen: ber Groft Sanbestommiffar in Freiburg, Web, Rat Mar Bobrenbach. Gebeimer Rat Bobrenbach ift geborener Karlsenber und wie Marflin 65 3abre olt. Bobrenbach bat ein arbeitereiches Beben und eine glangenbe Beamtenlaufbabn binter fich. Rachbem er 1866 bas erfte und 1869 bas zweite juriftifche Staatsegamen be-ftanben, mar er als Amtmann in Raftate und Freibung tarig. Im Jahr 1875 murbe er Umisborftand in Reuftabt, fobann in Oberfird, Weinheim, Raftatt und Ronftans, und 1893 folgte er

einem Ruf ale Minifterialrat in bas Minifterium bes Innern. In biefer Stellung war er aus ben 1899 bis 1900 auch Mitglieb bes Landesversicherungsamts, pon 1899 bis 1900 auch Bewollmachtigter bei ber Rheinichiffahrtdzentraltommiffion fowie Mitglied bes Rompetenggerichtshofes. Gett 1900 ift Geb. Rat Jöhrenbach Lanbestommiffar fur bie Kreife Offenburg, Freiburg und Lorrach mit bem Gib in Freiburg. - Wegen leidenber Gefunbheit wird Geb. Regierungsrat & rech, Amtsvorftand in Raim 59. Lebensjahre und war nach Ablegung ber beiben juriftischen Stoatsprufungen Amtmann in Beibelberg, Dberamtmann unb Amtevorstand in Cadingen und ift feit 1909 Amtevorstand in Raftatt. Auf bem Gebiete ber Bienengucht bat fich Grech große Berbienfte erworben, Alls langiabriger Borftanb bes Babifchen Bienenguchtbereins bat er fich burch Beranftaltung ber Bienenansstellung anlählich ber Jubilaumbansftellung in Rarlsrube im Jahre 1906 und ber bamit berbunbenen Ausgeichnungen ber Bienenguchter ben Dant ber babijden Imfer gesichert.

\* Bolistongerte im Rofengarten. Währtend ber Winterfaifen 1908-09 wird im Mofengarten an Sonntag-Nadmittagen eine Reibe von bollstumlichen Stonzerraufführungen teils von biefigen Bereinen teils bon ber Rosengartenkommission veranftaltet merden. Im gangen find 7 berartige Bolldfonzerte in Ausficht genommen und zwar am 22. November, 18. Dezember (Rojengartenfommiffion), 25. Dezember (Mufitocrein), 10. Januar (Rofengartenfommission), 28 Jebruar (Lehrergesangverein), 14. Mars Rofengartenfommiffion), 4. April (Bhilbarmonifder Berein). Die ron ben Bereinen veranftalteten Longerte finben im Ribelungenfaal frait, bie 4 ftabtischen Bolfstonzerte bagegen werben im Mufenfaal abgehalten. Gie beginnen jeweils nachmittags brei Uhr und werben eima 11/4 Stunde bauern. Als Orchefter find biergu engagiert bas biefige Hoftheaterorchefter (2 mal) bas beibelberger Stadtorchefter und bie Beilbronner Regimentistapelle. Die beiben bom hoftheaterorchefter gespielten Rongerte wird herr Hoffapellmeifter Leopold Reichwein birigieren. Die Programme ber eingelnen Konserte werben bervorragenbe fomphonifche Berte floffifder und moberner Meifter enthalten. Der Cintrittspreis für die fudtifchen Bolfstongerte ift auf 30 Big. (bagu 10 Big. Einlafgelb) fejegejett. Die Ausgabe ber Gintrittstarten erfolgt unter ben gleichen Bebingungen wie au ben Einheitspreisvorftellungen im Softheater und gwar burch die Stadtfaffe, worüber alles nähere ipater burch Inferate befount gegebos werben wirb.

Das Geft ber filbernen Sociaeit feiert am 6. 5. 2019. Sert Badierer Wilhelm Lange mit feiner Fran Fronzista geb. Diterben

#### Gerichtszeitung.

#### Die Buchener Rindesentführunge-Affare vor ber Mosbacher Straffammer.

Bor ber Straffammer zu Mosbach haben sich heute wegen ber Entführung bes 7 Jahre alten Söhnchens Birmin bes Brofessors Eduard Fertig in Singen zu verantworten: die 30 Jahre alte Rofine Fertig, geb. Mogat, geschiedene Chefron des Brofeffore Gertig aus Pforzbeim, ber 38 Jahre alte ver-beiratete Indaber bes Deteffivinftituts "Argus" in Mannbeim, Abolf Maier, Schupmann a. D., fowie feine beiben Beamten, ber 34 Jahre alte verheirateie Beteftin Rupferichmibt und ber 29 Jahre afte verheiratete Deteftip Albert Schupp, beibe früher Schupleute. Gran Gertig wurde nach breimochentlicher Untersuchungsbaft am 22. Geptember gegen Stellung einer Raution bon 20 000 Mart auf freien Bug gefest, Maier unb Schupp figen noch in Untersuchungsbaft.

Das Chepaar Ferrig verheiratete fich am 26. September 1897, fie ein Mabchen von 19 Jahren, er 33 Jahre. Die Bomillie bes Profesiors Bertig lebte in einfachen Berbaltniffen. Der Bater war ein fleiner Saubwertsmeifter in Buchen, Bertig war vollftandig unvermögend, mabrend die Fran aus einer mobibobenben angesehenen Schweiger Raufmannsfamilie entstammt. Mus ber Eche entsproffen gwei Linber: ber 1900 geborene Gobn Birmin und bie 1902 geborene Tochter Bitg. Rurg bor ber Weburt bes eriten Rinbes trat bie epangelijde Fran gur tatholifden Religion bes Mannes über,

Die Bermurfniffe gwifden ben Cbegatten bogannen mit ber Aeberfiedelung ber Jamilie von Avnfrang nach Ettenbeim, wo Gertig eine Stelle am bortigen Realgymmafium annahm. Durch Unnabme von Benfionaren fuchte fich ber Mann von ben Buiduffen ber bermogenben Gron ju bem Soudftunbe unabhangig u mochen. Diefer Entichlug bilbete aber bie Urfoche gu ben Cheftreitigkeiten. Am 21. Mai 1905 fam es ju einem beftigen Muftritt gwifchen ben beiben Spegatten in Anwesenheit ber Dienftboten und ber Benfionare. Die Frau erwiberte feine Borbaltungen mit Bormurfen über feine Bermogenstofigfeit und banbelte Bertig feine Fran.

Frau Gertig verließ bas Sans und erfinttete am folgenben Tage gegen ihren Mann Angeige wegen Korperverlegung. gleich ließ fie megen biefer Affare und wegen ber in bem Borwurfe bes Chebruches enthaltenen Beleibigung bie Cheicheibungsflage anstrengen. Das Schöffengericht Ettenheim berurteilte ben Angeflagten wegen Körperverletzung au 50 Marf. Die pleiche Strafe erhielt er in ber Brivatflagefache bes Baters eines Oberprimaners aus Reuftabt a. S., ber 1904 bis 1905 bei Bertig gewohnt hatte, wegen beleibigenber Anschulbigungen feines Cobnes. Die Ebe murbe im Dezember 1906 geschieben. Das Oberlandesgericht erflatte beibe Teile für ichulbig und bas Reichsgericht beftätigte am 14. Mai b. 3. biefen Enticheib unter Burudweifung ber Revifion. Wahrend bes Ebescheibungsberjahrens wurde bie Guriorge fur die Rinder ber Fran gugesprochen. Die Kinder hatte Fertig nach ber Trennung von einer Frau feiner Comefter in Dannbeim, einer Grau Berte Derichs geb. Bertig, gefanbt. Die Ebefrau Bertig nabm nach bem ergangenen Entideib ihre beiben Rinber gu fich und nahm in bem auf ichweiserifchem Gebiete liegenden elterlichen Bobnort Kreuglingen Aufenthalt. Der Knobe bejuchte in Souftang bie Bolfsichufe.

Bertig war ingwijden noch Singen verfeht worben. Schon ließ bie Fran ben Ehemann burch ben noch in Ronftang ip Stellung befindlichen Schutmann Rupferichmibt übermachen. Durch ben Urteilsipruch bes Reichsgerichts traten bie Beftimmuneen bes burgerlichen Geschbuches in Kraft, wonach ber Gobn bem Bater, Die Tochter ber Mutter gugefprochen wird, wenn bie Ebe aus beiberfeitigem Berichulben geschieben wird. Coon am Tage nach ber Entscheibung, am 15. Mai 1908, fiellte fich Fertig in ber Boltsichule Ronftang ein, um bie Derausgabe feines Cobnes ju berlangen. Trop befrigen Weinens und Stranbens nohm er bas Rind mit fich fort und brachte es au feiner in Mannbeim wohnenben Gomefter und unter beren Deoleiming nach einigen Togen on einen ftreng geheim gehaltenen Drt. Es war eine Rloftererziehungsanftalt in Berviers in Relgien. Die tiefungludliche Mutter flellte nun bei bem Amtsgerichte Raboligell ben Untrag, ihr bie Gurforge fur ben Anaben Mart die Anflage zu machen, ben Aufenthaltsort bes Anaben gu nennen. Das Berfahren tam jedoch nicht jum Abichlug. Det Aufenthaltsort bes Anaben blieb verborgen

Die Mutter ber Fran Gertig, Fran Salm-Rosat, febte fich bierauf am 19. Dai mit bem "Argus" in Mannheim in Berbindung und fcrieb biefem u. a. am folgenden Tape in einem Briefe: "Benn Gie bas Rind entführen tonnen, jo tun Gie es, en ift uicht ftrofbar". Am 22. Wai telegraphierte fie: Ebeicheibung fertig, über swei Linder noch nicht, Linder find vogelfrei." Der Stoatsanwalt erflärte ichlieglich Fran bogelfrei." bare Sanblung feitens ihres geichiebenen Mannes por. Deteftio Rupferichmibt, ber bie Familie Fertig bon Ronftang ber fannte, melbete am 26. Angust Fran Dalm-Mogat, bag fich Fertig mit feinem Cohne in Buchen bei feiner Gdmefter, ber Bitme bell Schreinermeifters Striebl, ju Befuch befanbe. Am 29 August fündete Frau Fertig telephonisch ihren Besuch beim "Argus" in Mannheim an. Für die Entführung wurde ein Antomobil mit Heren Fris Selb von hier als Chauffenr beftellt. Rupferidenidt mar bereits nach Sedach vorgefahren, ba er Gefahr lief, in bem Antomobil fofort erfannt an werben.

Um 9 Uhr traf bas Anto mit ben bentigen Angeffagten Maier, Goupp und ber tiefverichleierten Gran Gertig in Buchen ein. Zuerft bielt man in ber Lirche Umichau, bas Rind war jeboch nicht bort. Der Plan, bas Rind vom Rirchgange tregguholen, war also febigeichlagen und man fuhr nun in bie Rabe ber Bohnung. Aupferichmibt ging in die Wohnung und verlangte bas Rind ber Frau Fertig. Frau Striebt fuchte bas Rind fo ichnell als möglich in bas Rebengimmer gu bringen. Frau Gertig, die Lupferschmibt auf bem Jufie gefolgt mar, berhinderte es aber, entrig ibr bas Rind und eilte bem Musgang gu. Much Maier war ingwifden in bas Zimmer geeilt, in bem Augenblid, wo Rupferichmibt mit bem bom Sansgange berbeigeeilten Projeffor Gertig ins Dandgemenge geriet. Fertig fuchte einen Revolber aus ber Toiche gu gieben, bruchte ibn aber nicht beraus. Maier entwandt ibm die Baffe und übergab fie bem auf einen Pfiff berbeigeeilten Tetefrin Schupp. Maier fprang bann ber mit bem Linde baboneilenben Frau Fertig nach, nachbem er noch, wie bie Antloge behauptet, ber Witme Striebl, melde bie Aliebenbe aufhalten wollte, einen Ctoft berfest batte, ban fie wiber ben Djen fiel, ben fie mit ihrem Rorper im Gallen mit fich rif.

Draugen batte fich trop ber Schnelligfeit, mit ber fich ber Borgang abipielte, eine große immer mehr wachfenbe Menichenmenge eingefunden. Gin Deportmeifter namens Bfaff inchte bas Auto burch bas Gefthalten ber Sanbbremfe aufzuhalten, Durch ben ihm entgegenbligenben Revolver Meiers ftanb er jeboch bon seinem Borhaben ab und das Auto rafte bavon. Stupferschmidt batte fich ju longe mit Gertig beschöftigen muffen, bas Auto war bereits verschwunden, als er aus dem Saufe trat. In dem Bestreben, bon Bertig loggufommen, foll er biefem einen Sauftichlog auf ben Ropf verfeht boben. Auf telegraphische Benachrichtigung gelang es 4 Uhr nachmittags, Die Infaffen bes Autos in Stuttgart fofigunebmen. Das Rind wurde unter einer Dede verftedt gefunden und feinem nach Stuttgart geeilten Bater am nachsten Tage übergeben. Schupp war bereits unterwegs ausgestiegen und war nach Mannbeim gejahren, wo er anbern Tages verbaftet wurde.

Bon Tag ju Tag.

- Mus Burdt bor bem Geliebten. Raifers fantern, b. Nov. Mus Burcht bor ihrem Geliebten Metterze bie Alpabrige Lina Liebel aufs Dad, von bem fie abstreste und lebensgefährliche Berfehungen babontrug. Das ein schöner Geliebter

- Ein Tjahriges Dabden beim Teueranmaden verbrannt. Frantfurt a. M., 5. Nov. Western nachmittag fingen beim Schuren bes Dfens bie Rleiber bes 7jahrigen Tochterchens bes Schuhmachers Traub, wohnhaft Mufitantenweg 49, Feuer. Das Rind lief brennenbauf ben Sof, mo bon bingutommenben Bewohnern bes Saufes bas Feuer erftidt murbe. Die Rettungemache berbrachte bas Rind in bas Rinberhofpital, mo es balb barauf feinen ichweren Berlegungen erlag.

Groffener in einem Barenbaus. Elfen a, d. Ruhr, 5, Nob. Bei einem Feuer im Kathanschen Warenhause berbrammen für 50 000 M. Waren.

- Störung auf der Berliner Soch und Unter grundbahn. Berlin, 5, Nov. Gine unangenehme Unterbrechung erlitt gestern obend der Betrieb der Soch- und Untergrundbahn, weil fich auf ben Schienen bei leichtem Rogen Glatteis gebildet fintie. Die Motoren fonmen stellenweise die Arbeit nicht betolitigen. Die Unterbrechung des Gerfeljes wirfte auf das Bublifimt um fo peinlicher und aufregender, als die Beamten über

Lette Nachrichten und Telegramme.

Stragburg, 4. Rob. Das "Journal b'Alface-Lorraine" verteilte beute nachmittag ein Extrablatt, in bem unter ber Ueberichrift "Deutsch-frangofische Berwidlungen" ber icon befannte Begenfah in den Auffaffungen ber frangofischen und ber beutschen Regierung betr. ben 3mijdenfall von Cajablanca als febr ernft bezeichnet wirb. Man bort bier lebiglich bie Auficht aussprechen, bag bie Bebandlung ber Cafablancaaffare bie gegenwärtige Gpannung ber internationalen Lage nicht belaften follte und rubigeren Beiten aufgespart werben miligte.

\* Berlin, 4. Rov. Staatofefretar v. Schoen bat, ba ber in feiner Bertretung berberufene Gefanbte b. Riberlen erft am Greitag aus Butareft eintrifft, in ben letten Tagen auch noch n feiner Bohnung Unterredungen mit bem frangofischen Botchafter Cambon fiber bie Cajablancaaffare gehabt

\* Baris, 5. Nov. Aus Reims wird gemelbet: 500 Dftbahnbebienftete ichloffen fich bem von anderen Gruppen bes Gifenbabnfonditate infolge ber angefundigten Magregelung eines Lefomotioffibrers erhobenen Ginfpruch an. Gie broben gleichfalls mit Ausftanb, folls bie Magregelung bollgogen werben foll,

Baffermann und ber Reichstangler.

\* Berlin, 4. Dob. Der Batliner Gorrespondent der "Dortmunder Beitung" fendet feinem Blatte Die nachstebende Unterredung mit dem Abgeordneten Ballermann: "Der Abg-Baffermann teilt mir mit, daß ber nationalliberalen Frattion der Bortritt für die Interpellation Bulow für Donnersag gesichert sei. Die Fraktion beschließt die Details beute nachmittag vier Uhr. Der Abg. Baffermann balt Bulows Bleiben für unmöglich. Er bergleicht bie Situation mit grober Bummelei, die, wenn fie in einem Bewalgeichaft paffierte, gut Jolge haben würde, daß der Chef die Ungeftellten ficherlich nicht behalten wurde, durch beren Gebler er gum Gefpott ber gangen Stadt gemacht mare. Andererfeits fagt Baffermann, au bbertrogen und Fertig bei Bermeibung einer Strafe von 300 l daß Bullow im Reichstage jedes Bertrauen verloren habe. I ichleden Schulzeugniffes von zu Saufe ant farnt,

Bulow mußte in Genntnis der Eigenart des Raifers die dauernde Gefahr einer Ueberrafdnung im Auge behalten." Auswärtigen Amt wird nach Baffermann die allergrößte Beranderung eintreten. Stemrich werde wieder ins Ausland gefchidt, drei Rate mindeftens geben. Schoen febre nicht mehr wieder, Gebeimrat Schafer, ber aus bem Bulow Brandprozen befannte Gebeimsefretar bes Reidestanglers, werbe Generalfonjul in Bufareft, nach Baibington folle Graf Goegen geben, fobald die amerifanifche Prafibentenwahl vorbei ift.

Wie ichon an anderer Stelle erwähnt, teilt der Abg. Baffermann durch die "Nat. Sig," mit, daß die ihm zugeischriebenen Aeuherungen über das Berhalten des Reichstages gum Reichefangler nicht getan worden find.

Der 3mifdenjall bon Cajablanca.

\* Paris, 4. Rov. Un zuständiger frangösischer Sielle wird nach ber "Frift. Big." ertfart: "Der Borichlag bes Schiedsgerichts war von Deutschland in aller Form gemacht und wir erwarteten nach unferer Buftimmung einen Borichlag über die Mobalitat ber Ginberufung biefest Berichts. Gurft Billow erochiete noch vor gebn Tagen in einer Unterhaltung mit einem fremben Diplomaten (offenbar ift Jowolsti gemeint), bag ber 3wifdenfall burd Unnahme bes Gdiebigerichts als erlebigt angesehen werben burfe. Run verlangt Deutschland ploglich, bag unfere Offigiere, bie an ben Borgangen in Cafablanca teilnahmen, fofort, bas beigt noch bor Einfetung bes Schiedegerichts, fich beim beutichen Ronful entichulbigen. Bir haben geantwortet, bag wir alle Ronfequengen aus bem tünftigen Urteil bes Schiebsgerichts gu gieben bereit finb, bag wir aber borber eine gerabegu bem it tigenbe Dagfregel umfoweniger gugefteben tonnen, als wir uns felbft nach bem Ergebnis unferer Alten für berechtigt balten wurden, eine Magregelung bes bentichen Ronfuls gu berlangen. Bir haben auf eine berartige Forberung bergichtet, weil bie Frage bes Schiedsgerichts aufgeworfen murbe, und wir glauben nicht, bag jemand unfern Stanbpuntt unbillig finben fann."

Die Abichaffung ber Tobesftrafe in Franfreich.

. Baris, 4. Roo. Deputiertentammer, (Forifehung.) 3m weiteren Berlaufe ber Erörterungen über bie Abichaffung ber Tobesftrafe legie ber fogialiftifche Rabitale Bued bar, bag bie Rommiffion, beren Borfigenber er mar, gu bem Schluffe gelangt fei, bag bie Tobesftrafe als bas außerfte Mittel für Ausnahmefalle angufeben fei, bag man ibre Abichaffung fur bie Butunft borbereiten muffe, bag aber angefichts bes Mumadfens ber Rriminalität ber gegenwartige Mugenblid ichlecht gewählt mare. Defchanel (Republifaner) iprach fid für bie Abichaffung ber Tobesftrafe aus, ba in ber Juftig erschredenbe Irrtilmer begangen murben. (Lebhafter Beifall auf ber außerften Linten). Labori (rabifaler Republitaner) verlangte, bag bie Rammer einen Befchlug faffe, aus bem bervorgebe, bag bas Gefeg ausgeführt werben miffe. Gin Abgeordneter machte hierbei ben Zwijchenruf: Und wenn man Drepfus erichoffen batte? vorauf Labort antwortete: Dane wurden wir bas Unbenten Drebfus berteibigt haben. (Burufe und Ladjen.) In feinen weiteren Ausführungen fagte Laborit 3bm icheine es beffer, Gefahr zu laufen, einen Unichulbigen gu toten, als zu geftatten, bag ein Straffling burch Entweichen aus bem Gefängnis in bie Lage tomme, bie Berbrechen gu bermehren. Gembat (uniterter Cogialift) berlangte fclieglich ebenfalls, bag bie Lobesftrafe abgefcafft werbe, bamit bie Intereffen ber Gefellichaft gefcugt wurben. - Die Debatte wird am nachften Mittwoch forigefett.

#### Die Rrife auf dem Balfan.

\* Ronftantinopel, 4. Dob. (Wiener Rorr. Bureau.) Da für bas mit bem frangofischen Dampfer "Memphis" und bem griechischen Dampfer "Manotia" in Saloniti eingetroffene und für Gerbien bestimmte Rriegsmaterial, 198 Gefchüte und 500 Geschoffe für jebes Geschüt, bon ber Türfei bie Durchfuhrabewilligung bieber nicht erteilt worben ift, ift mit ber Muslabung angehalten worben.

\* Bion, 4. Rov. Bu Ehren bes Ronigs ber Sellenen fand heute abend in ber hofburg ein Galabiner ftatt, an bem teilnahmen: Raifer Frang Jofeph, ber Ronig bon Griechenland, bie Ergbergoge Frang Galbator und Friedrich, ber griedifche Gefanbte Manos, ber englifche Botidafter Goiden, ber Minifter bes Meugeren, Freiherr bon Mehrenthal, Minifterprafibent Freiherr bon Bed, fowie bie librigen Minifter, bie hof., Staatse und militarifden Burbentrager. Bahrend bes Diners wechselten bie Monarchen Trintfpruche.

\* Beigrab, 4. Rob. In einer heute bormittag abge-haltenen geheimen Stupfchtina-Gibung murbe ber Bericht ber Regierung liber bie gegenwartige Lage mit Befriedigung gut Renninis genommen, wobei bon neuem bie bolle Uebereinfilms mung ber Stupfdting mit ber haltung ber Regierung fefige-

ftellt wurbe.

#### Berliner Drabtbericht.

(Bon unforem Berliner Bureau)

Berlin, 5. Rob. Der Gefanbie Riberlen-Daditer, ber ben Staatsfefretar von Gooen mabrent feiner Rrantheit bertreten foll, ift geftern bon Butareft nach Berlin abgereift.

[ Berlin, 5. Rob. Der Leutnant Dito bon Bismard mar f. 3t. folicht berabichiebet worben, meil er bon einem Journaliften Richard Beder überfallen. Ingwifden hat nun bie Gerichisverhandlung ber Rlage, welche Berr bon Bismard gegen ben Burichen anftrengte, ergeben, bag es fich um einen feigen und hinterliftigen leberfall banbelte. Beder murbe gu 1 3abr 6 Monate Gefängnis verurteilt. Es wird nun eine Realtibierung bes Leuinants bon Bismard geplant.

#### Mus dem Großherjogtum.

" Canbbofen, 5. Der Balfempirt Douller, eine jehr befannte Berfonlichfeit, wurde por einigen Tagen bon feinen Gobnen fo migbunbelt, bag er beute noch bewußtlog im granfenhans liegt und ichwerlich mit bem Leben Jabon fommen burfte.

oo. Offenburg, 4. Nob. Die Bahnfteigfperre wurde nun auch auf die Strede Saufach . Schiltach anegedebnt.

oc. Oberfird, 4. Rov. Der tojährige Realiculer Rarl Schafer bat fich aus Surcht vor Strafe wegen eines

#### Uolkswirtschaft.

Bfallifche Eifenbahnen,

Die außerordentliche Generaidersammlung, in welcher ber mit der Regierung abzuschließende Kaufvertrag vorgelegt und die Wahl eines an die Stelle ber bisherigen Bermaltung tretenben Bollgugs andichuffes vorgenommen, forvie liber die Bermenbung ber gefellschaftlichen Reserven beschlossen werden soll, wird, wie wir bereits ichen gestern abend meldeten, nunmehr auf den 21. Robember nach Ludwigshafen a. Ih. einberufen. Nach dem Inhaft des Kaufderirages geht bas gefantte Bermögen ber brei pfolgischen Bahnen, sowie deren gesamte Semflichtungen mit dem 1. Januar 1909 auf den baperischen Staat über. Die Gesellschaften lösen fich mit diesem Termin auf die Dividende bes Jahres 1908 fallt noch ben Alticonaren gu. Der baberifche Staat übernimmt bie Berginfung und Tilgung der gesamten Krioritätsschuld von 181951 500 M. und gast den Gesellschaften 92 467 400 M. in III. der Gesellschaften 92 467 400 M. in III. der Gesellschaften der Gesellschaften der Gesellschaften der Gesellschaften der Gesellschaften gu Pari annehmen. Anderseits dat der Staat an die Gesellschaften Dit Spezialtefervefonds und die Referbe gur Berfilgung ber Berwaltung sowie ein Biertel des Berficherungssonds heraudzuzahlen. Die Eisenbahnichuld bes Staales erhöht fich um ben Betrog der zum Aftienumtaufch erforderlichen 92,47 Mil. Mart. Die Tilgung der zu übernehmenden Prioritätsschuld wird in der bisherigen Belfe fortgesett, zu welchem Zwed in den Giat für 1909 hereits 2 400 000 M. eingestellt worden sind.

#### Errichtung eines Röhrenwerles in Worms.

Mus Dorms wird uns geschrieben: Der Stabiverorb. netenberfammlung geht bemnächft ein Borichlag bes ftabtifchen Bau- und Finangausichuffes gu, betreffe eines mit ber Gub = beutiden Distonto-Gefellicaft und Ronforten in Mannheim abzufchliegenben Bertrages gweds Erwerbung eines 100 000 am. großen Gelanbes am Bloghafen gur Errichtung eines Rohrenwertes.

\* Bom Ralifunbitat. Wie berleutet, haben berfchiebene Roliwerte die Runbigung des Shnbilate gum 31. Dezember 1909 misgesprochen. Damit foll bereits jeht gum Ausbrud gebracht toerben, daß bas neue Shnbilat eine bollig neue Balis erholten, nicht aber auf ber bisherigen einfach prolongiert werben foll. Der 31, Dezember 1909 ist der Termin des regulären Ablaufs des Syndikalsbertrages. In diesem und laut § 2. Abs. 70 die Syndikalsgesellichafter berpflichtet, dis zum 30. Juni 1909 wegen bes augersnnbitatlichen Absages ber Erzeugniffe in feinersei Berhandlungen mit Dritten einzutreien. Die bereits fest borgenommene Ründigung bürfbe auch ben 3wed berfolgen, Die eingeleibeten Erneuerungsverbandlungen zu beschleunigen.

Bon ber Berliner Borfe. Die aprog. Mainger Gtabt. anleibe bon 1905 gelangte gestern gum erften Dale gur Rotierung. Der Kurus ftellte fich auf 90,50 Brogent.

Rorbbenticher Blond. Die Bwifdenbedfahrpreife bes Rorbbeutiden Blopb nach ben Bereinigten Staaten betragen feit bem L. Nov. mit Schnellbambiern noch Newbort 160, mit Post-bampfern noch Newbort und Baltimore 130 und nach Galbeston 140 M. Rinber gablen bie Salfte, Ganglinge 4 DR. Reben bem Sahrpreife ift bon jebem Einwanderer bie bon ben Bereinigten Staaten geforberte Ropffteuer von 4 Doll. gleich 16 MR. in gablen.

#### Telegraphische Börsenberichte.

Effetten. \* Britifel, 4 Roobr. (Sching-Rurfe).

Rurs vom | 3. | 4.

4% Prafillanifde	89,50	80.50							
4% Spaniich auf		-,-							
47. Turfen unifig.				90.37	75				
Entten Loie		13							
Diremenbant	times Com	off when		-					
Proridian-Wiener	more Den	groupst .		133	267				
				1 15	1 201,-				
Rewillort,			4000000000						
Ring poin	2,	4.	Rurs vom	2	4.				
Gelb aut 24 Stb.		13.53	Teras pref.	85 1	65 1				
Durchichnitiscot.	114	13/4	Minouri Pacific	66 1/4	57 %				
bo, lette Darieb.	10/4	12/1	Rattonal Raticogo		150000				
Weitifel Condon	Walle !		of Mexico prej.	50-	50 1/2				
60 Lage	484,08	483.80	50, 2 no. pib.	-	-				
Gable Erunsfer.	486,40	486.25	New York Bentral	105 %	1073/4				
Bechfel Baris	516 /	516 %	Rem Port Ontario	10.41	10000				
Meddel Berlin	95 1/4	95 14	and Ecitetit	40 1/4	41.3/4				
Eliber Bullion	50 -	49 %	Morfolf it. Beft, c.	75 11	77.34				
4" o H. St. Bonbo	121	121-	Northern Bacific	145 %	148°/4 67 -				
Midison Rem. 4%	100 %	100 %	Color. Couth, prej.	67.34					
Morte Bac. 2% Bb.	74-	74 14	Genniplvania	197 %	131 7				
bo. 4% Brior, Bien.	102 %	102 3/4	Reabing comm.	182 74	184 %				
St. Pouts u. San	44	ma 11	bo. 1 ft. vief.	88	88 %				
Trancisco rel. 40 o	76 —	76 1/4	Red Bland Comp		20-				
Aichif. Topela u.	94 1/4	mb 71	Money, Loc G.	51 -	54-				
Santa de comm.	97-14	96 %	Gr. Louis u. San	29 %	30%				
Baltimore Obio c.	98.1/4	101 1/2	Southern Bacific	109	111 %				
Canada Bacific.	174 1/2	175-	South Railman c.	2 1/4	28 34				
Cheiapeafe Obio	482/2	44	DO. Dref.	55.97	55 4				
Chicago. Milm.	148 -	145 1/4	Union Bacific com.	55 % 178 %	176 4				
bo. Borthweft. c.	162 1/4	168 -	bo. proj.	94 %	93 -				
Chicago Zern ptb.	12 %	12 1/2	Babasb. pref.	28 -	28 %				
Denper u. Rios	24.78	200.72	Mmalgamateb	80 1/4	82-				
Grande comm.	28 1/4	28 1	Americas Sugar.	1817	184 1/4				
bo. bo.	72 -	721	American Tin.						
	30 1/	81 %	Gan pref.	69 5]	70				
bo. 1 it. pref.	48 1/4	44-	Anaconba Copper	481	47 1/4				
Great Rortbern	188	136 14	General Cleetrie	149-	147 -				
Illinois Bentral	189 14	141 %	Ten Coalu Iron						
Louisvine Radep.	109 14	111 %	ILSt. Steel Corp.c.	48-	50-				
Miljourt Lancas	5	1000	bo. bo. pfb.	111 %	114 %				
u, Teras commi.	81 1/4	81 2	and the second		-				
Balparaijo, 4. Roubr. Wechfel auf London 10									

#### Produtten.

" Rewhort, T. Nov. Brobuftenborfe. Weigen eröffnete auf ermutigende Rabelberichte, Raufe ber Rommiffionsdaufer, ungünftige argentinische Erntenachrichten und auf einen a la Sauffe lautenden Ausweis ider die Boreate in Minucopolis in ftrammer Saltung, mit Dezember 1 c. bober; bann Breife gu-nächir noch weiter fteigend auf Raufe Armourd. Im fpateren Berfebr Breife fallend auf größere Anfanfte im Innern, unter Realtsterungen, auf besier Lautende Rachrichten aus Argentinien und under Liquidationen. Schult willig und Preise unverändert bis 1/8 c. höber.

Bertaufe für ben Egport: 45 Bootladungen. Umian air Terminmarfte: 900 000 Bufbele.

Mals eröffnete in setiger Haltung. Im beiteren Berkaufe war ber Markt leinen neunenswerten Einflüssen unterworfen. Schuig willig, Preise 1/4 e. niedriger und unweründert. Berkluig für den Export: 6 Bootladungen.

Umfah am Terminmartie: 40 000 Burbels.

ï	Reme Dort,	4. Nove	t.			
1	Kurs bom	9.	4.	Rurs bom	30.	4
١	Baummatt. Safen	27,000	94-000	Edm.(Rob.u.Br.)	10.20	10,20
	atl. Golft.	34.000	98.000	Schmala (Wilcon)	10.20	10.90
1	, im Junera	58,000	73.000	Tala prima City	61/4	634
9	, Egp. 11. Gr.B.	30.000	99.000	Buder Muston, be	8.45	8.45
1	grown Ront	48,000	61.000	RafferRioRo.71cf.	6.36	6 %
	Baumivolle tofo	9,40	9.85	bo. Roubre	5.45	0,40
5	be. Nov.	9.12	9,04	bo. Dejb.	8,45	5,40
	bo. Dezbr.	9.12	9.04	bo. Januar	5,40	5.35
	bo. Januar	8.94	8,86	bo. Februar	5.40	5.30
8	bo. Februar	8,90	8.83	bo. März	5.40	5.80
9	bo. Mars	8.89	8.82	bo. Mpril	5,40	5.30
1	bo. Mai	8.85	8,80	bo. Mai	5.40	5.30
1	bo. Juni	8,80	8.75	bo. Sunt	5.40	0.35
1	be. Juli	8.79	8.74	bo. Jul	5.40	5,85
1	bo. August	8,69	8.66	oo. August	5,40	
9	Baumity, i. News	B. Vinn	0.71	bo. Sept.	5.40	5,85
9	Orl. lofe	9-	8%	bo. Off-	5.40	5,33
	bo, per Jan.	8.72	8,76	Beig. reb. Wint.II.	109	100 %
	bo. per Mara	8.68	8.79	do. Deibr.	1097	110-
	Betrol. raf. Cafes	10,90	10,90	bo. Mai	110%	110 %
	bo. frand.mbitc.	D We	0.01	Do. Juli	mn 60	78 %
1	Rew Port Betrol.ftanb.wbtt.	8.75	8,75	Mais Desbr.	78 %	71 1/4
	23hitabelphia	9.70	0.70	be. Mai	71 1/0	4,05
	Beri-Gro. Bolane	8.70 1.78	8,70 1,78	MellSp.B.eleare	4.05	9,00
	Terpen. New-Port	40-	41 7/4	Getreibefrachtnach	11/4	114
		37	98 1	ba Conhor		11
-	be. Savanah.	37	38 1/1	be. Sombon	1 %	10776

Weigen fletig \* Rewhort, 4, Rob. Raffee lag aufangs fcivider auf Mbgaben ber Importeure, beseftigte fich aber im fpateren Berlaufe, be ber Martt feitens ber Sauffeportei unterftugt murbe. Gegen Schluß wieder ichtoacher unter Liquidationen. Schlift rubig.

9.90

Mntwerp.

bo. Rotterbam

33/4

Poco 1 65- 1 65-

Baumwolle foffer auf beffer lautende Rabelmeidungen, Unterfrügung ber Ballitmetipefulation und auf Dedingen, die feiten. der Baissers auf das günstige Wahlergebnis hin vorgenommen wurden. In ferneren Bertebr Breise undgebend auf a la Baisse laudende Schähungen über die Zusubren, auf Abgoben seitens Rew-Cleanser Firmen, entwurtigende Rachrichten aus Ranchester und auf allgemeine Abnaben. Schluß ftebig.

Chicago, 4. Novbr. Rachnt. 5 Uhr.

Schmalg-ER fteam 9.90

San Francisco, 4. Novbr.

Rurs vom	9.	4	Rurs bont	93	4
Beigen Degbr.	99 1/4	99.1/	Leinfaat Den	-	-,-
Mai	103%	103.74	Schmalz Nov.	9.40	9.45
. Juli	97 1	97 76	. Do.	9.45	9.40
Mais Desbr.	63 1/4	62 %	. Jan.	9,52	9.47
· Wat	62 7/1	62 3/4	Bott Rov.	14.50	14.90
. Suli	62 %	62 1	, De.	16.12	16.15
Roggen loto	74 %	74 1/4	. Jan	16	16.95
. Mat	-		Rippen Dez.		100
- P. Del	74 -	74 —	, Jan.	8,57	8,50
Hafer Dez.	48 14	48 1	- Mai	8.57	8,60
Drat .	50 1	50 1	Spect	530311	THE STATE OF
Leinsaat Nord-W.	-			10	10

Chicago, 4. Nov. Probuftenbörje. Beigen lag bei Beginn bes heutigen Berfehrs mit Dezember 1 c. hober Im folieren Berfehr wurde ber Martt von benfefben Ginffuffen beherrscht wie Rewhork. Schling willig, Presse unverändert.

Rais eröffnete in Uebereinstimmung mit ber festen Stimmung am Weizenmarkt in petiger Holtung, mit Dezember 1/3 c. bann Preife nachgebend auf größere Anfanfte im Jonern, under Realifierungen, auf Ankindigung größerer Bufubren und infolge von Wogaben, die vorgenommen wurden, um weiteren Berluften vorzubengen. Schluß willig, Preise 3% c. niedriger bis 3/4 c.

Biberbool, 4. Ropor. (Getreibe Golug), Seute

Weigen per Mary	7 71 0	7/8/4
per Mat	7/7% ftelig	7/81/4 fielig
Mais per Jan.	8/514	0 1/4
per Des	5/67/. ftetig	5/6% fletig
a dia di	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	The same of the sa

Mannheimer Betroleum-Rotierungen vom 5. Robember. Amerikanisches Petroleum bisponibel n Baliins Mt. 19.46 in Barrels per Baggon Mt. 23.25. Desterreichisches Petroleum in holge-Barrels Wit. 22.70 bei Maggonbegug in Cifierne. Mt. 18.90 verzollt per 500 kg netto ab Tankanlage Mannheim.

\* Rotn, 4. Rov. Rubol in Boften von 5000 kg 68,30 3.

Mai 64.— 2., 63.50 0				
Liverpool, 4 900	vember. (	Shlug.		
Beigen roter Winter	feft	3.	4.	Differen
per Mara	4 2	7/77 4	7/81/5	+1
on per Wat		7/7-	7/8*/4	+11/2
Mais Bunter Amerifa per	tubig Januar	5/51/4	5/53%	+9.
	Dezemver	5/67/	5/6 %	+5/4
Sonbon, The Ba	ltie* 4. 92c	obr. (Tel.)	Solus.	101
specien ichiammeno l	clt net tien	ien Machitale		

1 Labung Balla-Balla G. T. abgefeg. in 37/-, 500 lbb, I Babung Sub-Auguralier A. L. per Oftover zu 87/3, per 480 156 metto.

1 Bacung Anftralier M. I. per Degbr. Jan. ju 366, per 480 lbs.

neito. Berichietene Teilfabungen Cubruffilder vericbifft ju 88/6 bie 380. Maio ichioinimenb: fterig bei guter Radfrage.

Bertaufr 1 Labung Beifarabian full Dint r. t. aiter Stol per Oftober in 27/11%, per 400 106. 1 Labing Galan for fuit full Quit. R. T. per Oftober ju 28/-.

per 492 lbs. 1 Labung la Plata gelb 5/5, r. t. in Gaden verfchifft ju 96/71/4

bis 26,9, per 480 lbs. 1 gl, Teillabung per September ju 26,-, per 480 lbs. 1 Zeillabung Obefia full Outt. r. t. unterwegs ju 27/9, per

499 155. 1 gl. Teillabung per Gept./Oft. ju 27,71/2 per 492 168,

#### Gifen und Metalle.

Bondon, 4. Rov. (Schinft.) Supfer, fietlg, per Kasia 62:1.3, 8 Monate 62:17.6, Binn vetig, p. Rasia 137.17.6, 8 Monate 139:2.6, Blei, fietig, ip mild 13:13.9 englisch 13:17.6, Fint, vetig, Gewichnt Marfen 20.00.0. fpegial Marfen 20.15.0.

Glasgow, 4. R v. Robeifen, rublg, Mibb'esborough ware, rants, per Raffa 48/9 ber Monai 49/L.

Amfterbam, 4. Rov. Banca-Binn, Tenteng: rubig loto 8314. Muction 831/4.

Stem-Port a m.

Sinn Straus	Ocute   Sot Surs 17/1414   1387/14 10/3050   1610/1675 28,—
-------------	--

Baunheimer Martibericht vom 5. Rob. Strob p. Btr. IR. 2,20 Ben per Btr. M. 8.80, neues per Bir. M. 0.00, Rartoffein per Bir. IR. 3.00, beffere IR. 4.80, neue IR. 0.00, Bobnen per Bfunb M. 3.00, bestere M. 4.80, neue Mt. 0.00, Bobnen per Flund 00-00 Bs., Bohnen bentiche per Kiund 00-00 Bs., Blumenkoli ver Sind 45-00 Bs., Spinat per Bsund 15-00 Bs., Birsina per Find. 8-00 Bs., Botsoli v. Stud 10-25 Bs., Beiskoli v. Stud 15-00 Bs., Beiskraut per Jentur v.00-4.00 Wt., Kobirchi v. Kudd 15-00 Bs., Spisia ver Stud 8-00 Bs., Aeldiniat v. Bortion 10 Bs., Sellerie v. Stud 8-10 Bs., Investin ver Idv. 8-01 Bs., rote Rüben v. Binnd 8-0 Bs., weiße Küben v. Stud 3 Bs., elbe Rüben per Binnd 6 Bs., Garotten v. Binnd 5 Bs., velbe Rüben ver Binnd 6 Bs., Meerettig ver Stungs 5 Bs., Bisäderbien per Kiund 0-00 Bs., Meerettig ver Stungs 00-0.00 Rs., Kepiel ver Bsb 10-14 Bs., Jirnen ver Ifo. 10-25 Bs., Kirichen v. Binnd 00 00 Bs., Heinelveren v. Bsb., 10-00 Bs., Lvanden 03-0.00 M., Nepfel ver Bid 10-14 Big., Birnen ver Bfd. 10-25 Bfg., Krichen v. Pfund 00 00 Big., heidelbeeren v. Bfd. 10-00 Big., Trauben v. Bund 25 35 Bfg., Bfirliche per Djund 00-00 Bfg., Aprifolen ver Bund 00 Pfg., Erdbeeren ver Ajund 00-00 Bfg., Riffe ver Binnd 15-30 Bfg., Catelviffe v. Pfund 00 Bfg., Cier v. S. Sind 50-40 Bfg., Butter v. Bid. 1.20-1.40 M., handfale 10 Stüd 40-50 Bfg., Dreiem ver Bfd. 50-60 Bfg., Decht ver Bfd. 1.00-1.20 M., Aarich ver Bfund 70-00 Bfg., Erkfische v. Bid. 40-00 Bfg. Eaderdan v. Bfg. 00 Bfg., Stockfische ver Pfund 20-00 Bfg., Dale ver Sind 4.00 M., Red ver Bfd. 80-000 Bfg., Dabn (ig.) per Sind 1.50-2.00 M., Hudn (ig.) per Sind 1.50-2.00 M., Farbuch ver Tand 5.00-5.5 M., Tanden ver Tand 1.20-0.00 M., Gans ledend ver Bind 5.00-5.5 M., Tanden ver Tand 1.20-0.00 M., Gans ledend ver Bind 3.00-3.5 M., Tauben per baat 1.20-0.00 M., Gans lebend per Stud 0.00-0.00 M., Gons geichlachtet p. Pjund 00 Pig., Aal 0.00-0.00 M., 3m tichgen per Pfund 0-00 Pfg.

A Mannheimer Broduftenborfe. In ber beutigen Borfe worten angeboten, (La Blata Provenienzen breimonattich fonftige Provenienzen gegen netto Kaffa) in Mart, per Tonne, Gif. Rotterbaur:

Supplemental Control of the Control	4./11.	5./11.
Beigen ruman. 76/77 kg schwimmenb	164	164
79/80	163	168
" nach Mufter "	160-164	160-164
Lilla 9 Bub 30/35 labend	167	167
, 10 Bud	168	168
Maima 10 Bub	180-182	180-163
. 10 . 5/10 .	183-188	183-186
. La Plata Bahia Blanta 80 kg ichwimmenb	175	175
a llingarinat 80 .	174	174
Nojaria Santa & 78 kg	175	175
Rebtvinter II schwimmenb	16734	167
Ranjas II	17214	178
Roggen ruffifber " Bub 10/15 labend.	152	150
" norbb. 124/125 Bib. prompt licferbar	131-133	131-133
Futtergerfte ruffifce 58/59 kg. ichmimmenb	114	114
5960	115	115
Safer ruffifcher 46/47	112	119
, 47/48 ,	114	114
" La Blata f. o. q. 46/47 km. Jan./Gebr.	108	108
48/49	109	109
Dais , gelb r. t. Dezember	121	121
r. t. fdpwimmenb	122	192
" Amerifaner migeb. Rob. Deibr.	124	194
Proporoffic fewimment.	123	123
* * *	Contract of	1000

Heberjeeifche Schiffahris. Telegramme.

Rem. Dort, 2 Roobr. (Dragtberich: Der Red Star Bine, Unis werpen. Der Dampfer "Finland", am 24. Ditbr, von Antwerpen ab, ift beute bier an retominen

Ab, ift beite bier antelommen
Rem-Port, & Bov. (Drahtbericht ber Holland-Amerita-Bine
Rotterdam). Der Dampfer "Stadenbam", am 24. Oftbr. von
Kotterdam, b. Novbr. (Drahtbericht ber Golland Amerita-Line
Motterdam). Der Dampfer "Rieuw Umflerbam", am 27. Oftbr. von
Rem-Port ab, in beute bier ungesommen.

Couthampton, 3. Nov. (Drahtbericht ber Bhite Star Line Southampion.) Der Schnelloampier "Tentonic" am 28. Olibe von New-Port, d. Movember, (Brantbericht der Uhlte Star Line Bouthampion.) Der Schnelloampier "Majestic" am 98. Olibe, den Southampion.) der Schnelloampier "Majestic" am 98. Olibe, den Southampion ab, ist beute vormittag dies angesommen

Mitgeteils burch bas Baffage- und Reise-Bureau Gunb-lach u. Barentlau Rachf. in Mannheim, Bahnholpiah Dr. 2 bireft am Sauptbabnbof.

Bafferftandenachrichten im Monat Oltbr. Novbr

Pegelmationen	MATHEM:						
vom Mhein:	31.	f.	2	3	4.	5.	Bemerfungen
Rouffant					3,0 ±		COMMENTS OF STREET
Wallbabut	2000				1,50		Marine Torre
Buningen")						0,98	
Stebl	1,70	1,68	1.65	1.65	1,65	1,63	R. 6 Hor
Lauterburg	Paris S	TARSE!	2,64	2,61	2,63	2772	Abba. 6 Uhr
Magau	8,21					3,14	2 libr
Germersheim			2,48				BP. 12 Uhr
maunheim						1,94	Morg. 7 Har
Baing			*				FP. 12 11hr
Bingen			0,90				10 Hfr
Sanb			1,07				2 Uhr
Robleng			1,20	1,17	1,15	100	10 list
State	0,78		0.76	0,74	0,72		9.Uhr
Rubrert	150		**)	+)	111		6 Hbr
pom Redat:	and .					2000	
						1,98	
Deiteroun	0.27	0.25	0,35	0.28	0,24	0,22	EL 7 Hor
*) -0,03, **) -	0,14.	***)	· 0,	08.	1) -	0,16.	(+) - 0,00.
†††) — 0.17.	12.13	130	1 19		200	10000	The same of the same

Bitterungebeobachtung ber meicorologifchen Station

\*) Binoftiff, Bebedt, 4-3° C.

Mannheim.								
Patum	Belt	3 Barometer	dufttemperar. Celf.	unitienchtigt. Brozent	Bindrichiung und Stärfe (10stbeilig).	Rieber- ichlagemenge Etter per am	Semerk ungen	
4. Nov.	Morg. 700	755,0	+2,6		@2			
4	Mittg. 2"	754,9	+5,2		NŒ 2			
4	Hbbs. 9**	756,0	+0,4	0.11	97 2	196	A PER	
W.	dillore The	7077	-08	600	100	2 1000	- Charle	

Soofle Temperatur ben 4 Rovember + 6,00 Kieffte. bom 4./5. Rovember - 3.20

" Mutmafliches Wetter am 4. und 7. November. Gur Freitog nno Sametag ift bei nordweftlichen Binben vielfach trifbes und teilweise nantaltes Wetter gu erwarten.

#### Berantwortlich:

Bur Bolitit: Dr. Brip Golbenbaum:

für Runft und Teuilleton: Georg Chriftmann; für Lotales, Provingielles u. Gerichtszeitung: Rich. Schonfelber: für Bolfemirticaft und ben übrigen rebatt. Teil: Frang Rirder;

für ben Infergtenteil und Werchaftliches: Grip 3008. Drud und Bering ber Dr. &. Sand'ichen Buchbruderei. G. m. b. S.: Direltor: Gruft Miller.

# Warnung vor Täuschung

durch die "Billigkeit" von Nachahmungen, die mit hochtonenden Worten angepriesen werden, aber bei weitem nicht an das Original-MAGGI heranreichen.

Man verlange deshalb stets das allein echte MAGGI

### Süddeutsche Disconto-Gesellschaft A.-G.

Zweigniederlassunger in Freiburg 1/8., Heidelberg. Lahr I/8. Landau I/Pfalz and Pferzheim. In Frankfurt a. M. E. Ladenburg.

Eröffnung von laufenden Rechnungen mit oder ohne Kreditgewährung.

Akilenkapilal Mk. 35,000,000 .--

Provisionsfreie Scheck-Rechnungen und Annahme verzinslicher Bardepesiten. An- und Verkauf von Wertpapieren, Ausfüh-

rung von Börsenaufträgen. Diskontierung und Einzug von Wechseln auf das In- und Ausland.

Einzug von Kupons und verlosten Effekten. Ausstellung von Schecks, Akkreditiven und Kreditbriefen auf das in- und Aus'and.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren und Wertsachen aller Gattungen in teuer-und diebessicheren Gewölben mit Safes-Einrichtung und Uebernahme der Haftbarkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Versicherung verlesbarer Wertpapiere gegen Kursverlust. Beleihung von Wertpapieren und Waren.

Argus Mannheimer Privat-Detektiv-Institut
Adolf Maier, Polizeibeamter a. D.
Telephon 3303. Mannheim P. 4, 8
hesergt üherali gewissenhaft unn diekrat Ereikitsiungen üher
Vermögens- a. Familienverhältnisse und Vorleben, sowie Reforschungen nach Beweismaterial in Kriminal- u. Civil promesen
Heimliche Rechnikungen und Debermeihungen.
Spasiale Beschaftung von Remeismaterial in Bhescheidungsund Alliemmintenspronessen.
Toolog
Verbindungen mit allen Piktzen der Welt. Strongetz Diekretien.

#### Banarbeiten-Bergebung.

Die nachtebend verzeichteten Arbeiten unm Reubau begewangelifchen Alrche in Beldetberg Sandichuhebeim follen nach Bingabe ber Beroebnung Groot, Friangenmitenums vom A. Januar 1207 im bijentlichen Augebotsverfabren vergeben werben,

Schreferbederarbeiten veranichlagt ju aunahernb 10830 Mt. 2420 6400 Pos III 410 . Blibableitung

Gipjerntbeten (Verruh- Kadis- und Jugardeit)
Planzechnungen, Konenberechnungen und Gernagsbedingunaen und in den üblichen Geschäftslunden auf unieren Butran einzuleben, wostbit die Angedochsormulare gegen Entrichtung der Jerkellungskoden abggeben werden.
Die Angedoch ind verschlossen und mit entsprechender Aufgeist verseden die späiestens Donnerstag, den 12. Robember d. I.-bei unterferligter Stelle potroster anzuren en. Zuchängerist I Moden.
Ortbett die Kirchenbauinspession.

#### Gothaer Lebensversicherungsbant auf Gegenfeitigfeit. Miniang Muguft 1908:

Beftand an eigenflichen Lebensversicherungen Das Milliamn Dif. Bantvermagen 341 Biober anvegentlte Berficherungshummen 501 gemahrte Dividenben 250 Mae Meberichuffe tommen ben Berficherungonehmern Unverfallbarfeit Unanfectbarfeit ven vernhereln. nach 2 Jahrm. pen vernherrin. noch 2 3ahren. noch 2 Jahren. Brotpette und Mustunit toftenfrei burch ben Bertreter ber Bant.

Dauptgeidalteftelle Dauptagent 2. Gichler Carl Stoll, L. 2, 14. Tel. 3524. 10 3, 2, (Rabus & Ctoll, Tel. 188.)

Anerteinste Crême-Pralinées u. Dessert-Bonbons pur Fabrikate erster Firmen, p. Pfd. 1,60, 200, 2,40, 3 20 u. 4,00 M Dentsche und englische Biscuits u. Cakes

Chocoladen - Greutich, Q I, 8

# varniglich zu Wein und Tee, per PM 1 °C, 2 °C, 2,40 u. 3,00 M. East täglich Eingung von Neuheiten. 8+2+0

# Ciolina & Kübler

B 1, 1 === Inh. Adolf Kübler === L 1, 3. Spezialhans für Seiden u. Modewaren, fertige Damenblusen, Gostüme u. Morgenröcke

## Letzte Neuheiten für Herbst u. Winter!

"Composés" Reinwollene Cheviot u. Kammgara - Qualitäten Mlegante Carce u. Streifen mit daru passenden glattan Stoffen 3.50 bis 5.50 Breite 110—125 cm Mtr. Mk. 3.50 bis 5.50

Chevrons und Diagonals

in reichaten Farbensertimenten 1.90 his 6.75

Gestreifte u. karrierte Cheviots

Grosse Sertiments in den neuest. Fantasie- n. Bandstreifen u. eleg. Cares. Br. 110—120ccz Mtr. Mk.

Glatte Damentuche Bestlevahrte Qualitateo mit

autrer Schurin gross-artig. Farbensertiment 4.50, 5.90, 7.00 Br. 150 cm Mir. Mk. 4.50,

Einfarbige Kammgarnstoffe

in Satins., Serges u. Cachemire-bindungen in allen gampb Farben 1.80 bls 5.50 Breite 95-190 cm Mtr. Mk.

Marine-Cheviot u. Serge

Herrorragende Qualitaten für 1.25 bls 11.00 gestr. Br. 110-150 cm. Mir. Mk

Gemusterte Tuche u. Kammgarnstoffe fein verschwomm. 2.50 bis 10.50

Die Neuheiten in fertigen Damenblusen, Costume und Morgenröcke sind in grösster Auswahl eingetroffen!

# Appetitlich, nahrhaft und bekömmlich

sind die Haupterfordernisse aller Nahrungsmittel! Diese Eigenschaften besitzt in hohem Masse die

## Delikatess Margarine "Mohra"

die aus feinsten landwirtschaftlichen Produkten, welche einer ständigen staatlichen Kontrolle unterliegen, hergestellt wird. In allen einchlägigen Geschäften käuflich.

Allefoige Fabrikanten: A. L. Mohr, Act. Ges., Altona-Bahrenfeld. Fabriklager: Mannheim, D 7, 3.



Antwort an viele Fragenda!

Auxetophon-Concertes === im Casino hier, sowie im Gesellschaftshaus Ludwigshafen mit so ungeheurem Beitall zum Vortrag gebrachten Grammophon-Flatten von Caruso, Destinn, Farrar, Vogelstrom etc. sind auf allen, auch kleinsten Familionapparaten spielbar. — Apparate von 25 Mk. an.

L. Spiegel & Sohn

Mannheim, Planken E 2, 1.

Einzige Engresvertietung der echten Gremmophone für Pfalz, Baden und Lothringen.







Küchen-Geräte überall Eingang verschafft. Von allen Seiten wird erkannt, dass unsere sämtlichen Artikel infolge ihrer praktischen und soliden Ausführung auf höchster Stufe stehen.

Spezialhaus gediegener Küchen-Einrichtungen

Hoflieferanten

Telephon No. 1020.

G 7, 38

MANNHEIM

frangofifchen

Filialen: Berlin - Köln a. Rh. - Zürich - Genua

= Detail - Verkauf.

Diesen. Monat

Vorteifhafteste Einkaufsquelle.

Kataloge gratis.

unserer neuen Verkaufsräume

Heidelberger-

#### Verkant

Ed. Bauplay ift febes Weldert geeigner Wirtigaft, in unter gunft leb ig, ebt, miter Baugeib-Bunge febt preiemert ju ier-fau. Rab bert 3mmob. Burean Levi & Cohn,

#### Raumungshalber

iehr billia abjugeben: Mehrere Etible, Tifche, Zchrante, Betten, Bertisfovs, Tivans, Chaifelongues. Ba chtommode, Rachtifche, Spiegelichränte, Bufetts.

Gebrauchte Schreib gafdine T 2, 16, Laben.

Rahmafdine, gebraugt, inbe oo erbal en 18 Dif. bereits gang neue Rahmafdine allerbilligft ju verfan en 3038 C 5. 10, parierre. Winterkartoffeln.

Offeriere In. Boibfiabter Mognum In. Granfenthaler geibe In reie Galatfarteffel garantiert Comprima Yager mare ju billigitem Lagespreis ire

Berb. Dochftabter, B f. 16. Charten and der LangerSchuppen in derf. Raderes
Schuppen in derf. Ra

#### Erftflassiges Obst ves Rietergutes Ginnershaufen Cafelobft p. Btr. 10-16 Dt. Rot- u. Weißwein a Mart 85 per 100 Liter frei mis Cans infinitee Gebinde 60 ober 110 Liter Inhalt. Geft Offerten unter Ar. 66256 an die Ervedition b. BL.

Schlofigartner Beichte, Sinnershaufen bei Bafungen Sgrant, Rahmaidine, Gis-ichrant, Bradangug, Gummimantel, Uebergieber,

2 Anguige, naufe Figur, gut ergalien, ju verfaufen. 65800 8 4, 17, part. Bafdine in verlaufen. 30848 U 1. 14, 3. Stod.

Birridantsobit p. Bir. 6 – 8 Mr. Beneflungen an 66276 ceniumi, mi Borbang, Zim.: Schlofieartner Peicke.

u. Walds-Deforation für Gereine paffent, ju verlaufen bei Lübenau, E 5, 16. 6459?

> 10 ichiachte. # Bib. ichmere Gani ma Etrenfand, Dziebig (Gd)l.

| Damenrad, gut erb., 40 Pr. | Rnabenrad | 38 | Gerrenrad m. Tolph. 40 | fetient. Rad | 50 | 50 | 166:4 | 0 7. 13 (h0)

Ein guter, wachfamer Sof hund (beursche Togge) bat billig gu verlaufen, 30893 Rab. Rieinfeldftr. 40, pt.

Franzisias Billard

Stadt Miben, D 4, 11. Jandgewehr Jagoffent, Sinarbo queue, preism. vertauft. 20718 Dempet, Pelleuft 75 art.

# Der beste Beweis für die Güte von Rathreiners Malzkaffee sind die vielen Machahmungen.

## Auf gleicher Höhe!

Roman bon Sans von Selethufen. (Rachbrud berboten.)

(Bortiebung).

Was war er boch für eine rührend gute Geele, er dachte immer nur an die Mühe der anderen und nie an fich.

follen! Ihr Freund bat ba eine fcwere Berantwortung auf fich | ba nicht beran. geladen. Da ift es wohl natürlich, bag er burch aufopfernde Bilege es wieber gut mochen will."

"Aber bas burfen Gie boch nicht jo auffaffen! Es ift boch mein freier Wille, ob ich reite ober nicht,"

"3ch tonn mich biefes Gebantens nicht erwebren," fante

Baumbach ernft. Frangel begann feinen Freund lebhaft gu verteibigen. 2018 Baumbach fab, bag ibn bas Gelprach errege, verabichiebete er fich. Er werbe wieberfommen, beute tonne ibm ein langerer Befuch

3m Rebengimmer wollte fich Baumbach nun and fury bon Darbigg berabichieben. Er fampfte feine urfprungliche Schweigsamfeit nieber und sagte noch in Rückerinnerung bes eben gehabten

Weibrachs mit Kranzel: "Loffen Gie Ihren Freund nicht wieber reiten, es liegt ihm nun mal nicht. Ich meine, bie Berantwortung, ble Gie bamit auf

fich laben, fei boch zu groß. Darbegg fab ihn unwillig an. "Der Meinung bin ich nicht. Der Franzel foll reiten! So wie er genesen ist, nehme ich ihn mit, in meine Berge und Balber. Dort wird er bas Reiten bei mir jo gut erlernen, bag ibm bergleichen nicht wieber paffiert!"

Die herren verabichiebeten fich fühl voneinander, und Baumbach ging berftimmt bon bannen. Er bereute es, fich in frembe Angelegenheiten gemifcht gu haben. Eigentlich hatte ja harbegg recht, eine folde Bevor-

mundung abgulebuen. Er war ficherlich nicht ber Monn, fich irgendwelche Borfcbriften machen ließ. Aber biefe fellefcberrliche, sichere Art botte für Boumboch beute wieder eines Aufneigenbes gebabt, gerabe wie an jenem Abenbe, wo fie fich im Zatterfall gum erftenmal gegemibergetreten maren.

Seine Gebanten gingen wieder ju Alfa gurud! Collie Garbegg auch gegen fie jo rudfichtstos fein? Und wie ftanb fie dogu? Es log ja in diefes Monnes Notur, er founte mohl gar midst anders. Gr absang ben Willen anderer unter ben feinigen. Orbentlich beif mechte ihn biefer Gebanfel Aber mie fie lier finde. Wie biefe selbfrendigen Gemannheiten und Gebanken.

ihn eigertlich nicht baffen fonne!

Much er fpurte fein geiftiges und menichliches Uebergemicht - und was über einem fieht, haft man nicht - man ichent es, "Sie batten eben bas junge, bigige Bferb noch nicht reiten benn man fonn eben mit ber eigenen so viel geringeren Rraft

> Beben Morgen ericbien als Itas Abgefanbter Bill, um fich nach dem Befinden bes herrn Rothorn ju erfundigen, beffen Befinden fich verschlimmert batte.

> Boumbache Besuch war Frangel boch ichlecht befommen. Er fieberte ftark und hatte fehr unrubige Röchte. Die Gofahr einer Gehirnentgunbung lag bor, Harbegg wollte offes tun, um bas Bu berbuten.

Beber Befuch wurde bon jest ab abgemiejen -Generalin, die ben Grund bafür absolut nicht begreifen wollte. Der Graf batte fie boch wenigstens empfangen tonnen! Er lieg fich inbesien entschuldigen, er sei gerobe beschäftigt, Berry Rothorn einen neuen Umichiag zu machen und bebauere febr.

Berftimmt fubr bie fleine Genevolin wieber ab. In Sarbegge Ropf bewegten fich indeffen ollerlei Blane. Er wollte burchaus bie Rublung mit 3lfa behalten. Gie antwortete nie fcriftlich auf feine Anfragen, obwohl er absichtlich neben bem Bericht über ben Rranfen mandjes perfonliche Wort mit einfliegen ließ. Er verbonbelte ftets felbft mit Bill und fibergab ibm auch biefe Briefe eigenbanbig.

In ben einsam bermochten Stunden an Franzels Laper war es ihm mit einer ihm felbit befrembenben Scharfe flar geworben, bag er mehr an 3lfa bachte, als an ben franfen Frangel. Diefer thus neue Austand war ibm eigentlich anbequem, benn er binderte ibn am Lefen, am Denten, am Arbeiten. Er brangte fich überall wie eine ftill maltende Dacht zwischen fein Dasein, als wollte er fagen:

"Nimm bich in acht, ich bin ba! Du baft mit mir au rechnen, benn bu wirft mich nicht fo leicht wieber los!"

Und loswerben wollte er biefes ibm weibiich Grubeln. Er wollte fich und jene Gran erforichen. Wenn fie wirlich anders war, als wie er die Frouen fannte, fo mußte ed öutgerft intereffont sein, ihren Stoly zu befiegen! Das Weib, biefes plantose, silflose Gelchopf in ihr zu weden, bas ja boch in

Er grollte ibm, ja, er batte Barbegg haffen muffen - und boch er an allen Frauen fo migachtete. Er verftand jene Manuer fpurte er feine eigene Chumacht. Er mußte fich gesteben, bag er nicht, die in der Schwäche ber Frau beren größten Liebesmert erblidten. Rein, er verabichente bieje Schwache, er bielt fie fur

> In feiner Borftellung lebte ein ftolges, bodibergiges Befen mit einem großen Willen, bas fich nicht gwingen ließ, bas fich nur freiwillig gob - nicht wie unter bem Imange einer Suggeftion,

die allemal bom Manne liber bas Weib ausging. Gab es ein solches Weib? Er batte noch nie ermftlich baran geglaubt, aber er batte es unbewußt gefucht, ohne es zu finden. Und nur war er wieber babei, es zu suchen - und biesmal

griff es ibm an bie Scele. Wenn er biesmal auch bie gleiche Erfahrung machte, ja bann behielt eben feine Theorie boch richt: Das Beib war im Grunde ein "Richts", ein "Objeft"! Es mur eben nur burch ben Mann. Und ein foldes Beib fonnte er nicht brauchen,

Er mar ärgerlich, wie schwer ibm bas alles jest burch ben Kopf ging. Sie brangte ibn immer wieber aum Sanbeln, jum Forichen - biefe eine große Frage. Wie febr fie einen Tell feines gangen Wefens ausmoche, hatte er noch nie so genau wie icht empfunben.

Allfo pormario! - Die Gadel war entfacht, nun mochte fie lobern! War es wieder ein Irrlicht, bas ihn in einen Sump führte, ober war es enblich eine unverlöschbare Leuchte au einen boberen Bege? Burbe er an beifen Enbe wieber ein Trugbild finden ober eine reine, große Gestalt, vor ber er nieberfufen fonnte, obne fich gu ichamen? Ein Wefen, bos er wirflich mit Berg, Ginn und Gemut gleich lieben fonnte? Gab est überbond eine folde Liebe? Dber war bas alles nur eine tudifche Gantelei?

Bill mußte beute auf bie idritliche Antwort langer marten, als fonft. Als ibm ber Graf enblich ben Brief überreichte, fab er prufend in beffen Ruge. Gie waren heute nicht fo rubio wie gewohnlich Gine Folte ftanb gwifden ben ftablblauen Ungen, und auf ber Stirn geigte fich eine feine Rote.

An wird bem herrn Mothorn nicht gut geben," bachte Will und ging. Es war fonderbar, bag ber Graf bente fein Wort mit ilm geiprochen batte. -

(Forkehung folgt).

Die beste und billigste Einkaufsquelle in slegant garnierten

Damen- und Mädchen-Hüten vom einfachsten bis zum feinsten Genre befindet sich immer noch bei

Babette Maier.

Mitglied des Allgemeinen Rabatt-Sparvereins.

Breitestr., B1,3 zwischen Kaufhaus w. Schloss.

Hof-Pelshandlung *<u>Quido Afeifer</u>* 

Telephon 1396.

Spezialhaus für Gelzwaren jeder Art u. Preislage.

Stolas - Jackets - Colliers

Betty Roffer.

Hans Babling.

Emil Becht. Bugo Botfin.

Sans Debus.

Fris Bogefftrom.

Therefe Beibmann

Mathias Boigt.

Ira Schilling.

Sant Conumy.

Felix Arauje. Beile Bagner.

Spriftine Bifch.

in grösster Jiuswahi, fertig und nach Mass.

Salson-Neuheiten und Umarbeitungen.



Auswahlsendungen.

Gr. Hof- u. National-Theater Mannbeim.

Donnerstag, ben 5. Nov. 1908. 13. Vorstellung im Abonnement D.

Gvangelin

Mulifalifches Schaufpiel in 9 Abfeilungen (8 Aften). Rach einer in bei Grahtungen "And ben Papieren eines Polizei-Rommifiais" von Dr. Leop. E. Meibner mitgejeiten Begebenheit. Dichtung und Mufit von Wilbelm Rengl. Regiffenr: Engen Gebrath. - Dirigent: Leopold Rechwein.

Bertonent Friedrich Engel, Jufittide (Pfleger) im Riofter St. Othmar Martha, beffen Richte und Manbel Manbalena, beren greundin . Bobannes Freuduofer, Schullehrer gu et. Dibmar Matblus Freudbofer, beffen jungerer Bruber ntiumrus (Amtsichreiber)

im Rlofter Kaper Ritterbart, Schneiber Union Schnappauf, Buchfenmacher Mibler, ein atterer Burger Deffen frau . . . Derr Duber Frau Buber

ane, ein junger Bauernburfche Rachtwächter Gine Lumpenfammlerin . Regellunge .... Bernhorbine Mahlenborff vom Stabts theater in Strapb.rg als Gaft.

Gin alier Leiermann, Benedittiner. Burger, Bauern, Anechte und Rinber. Beit: Das 19. 3abrhundert.

Raffeneröffnung ",7 Hbr. Unfang 7 Hbr. Enbe 00, Hbr.

Rach ber 1. 21bt, findet eine gröffere Baufe ftatt.

Mittele Breife.

om wroth foitheater. Arcting, 6. Rov. 1908. 12. Borvellung im Abonn. A. Der Walzerkönig.

Unfang 7 Uhr.

(Apollo)

Telephon 1624 Direktion J. Lassmann Bonnerstag, 5. November, abends 8 Uhr, Gastspiel Fritz Werner.

Zum 4. Nate!

Ein Walzertraum

Operette in 3 Akren, nach einer Novelle aus Hans Müller's "Buch der Abenteuer" v. Felix Dörmann u. Leopobi Jacobson.

Musik von Oskar Strauss.

Hagie: Dir, J. Lassmann. Dirig: Kapellm F. Korolanyi. Personen: Joachim XIII, registender Fürst

von Flausenthurn . . A. Fischer-Marich. Prinzessen Helene, seine Tochter . Emmy Stein. Graf Lothar, Vetter des Fürsten . Aufred Läutner. Fritz Werners, Q. . . . . Oakar Radetsky. Friederike v. Insterburg, Uberkammerfrau
Wendelin, Hausminister
Sigismund, der Laiblakal Marie Seifritz-Penne. Willy Heinemann Biohard Wagner. Franzi Steingruber, Dirigentin einer Die Tschinelleufifi Rotstat, Hofgesinde, Ehrenjungfrauen, östreichische Offiziere,

Ort der Handlung: Fürs entum Flausenthurn. Freitag, den 6. November, abends 8 Uhr Gastopial Fritz Worner ... in Walzertraum"

Volk, Mitglieder der Damen apelle. - Zeit: Gegenwart.

Saalban-Varieté

Täglich abouds S Uhr

Todesfahrt im stellen Korbe

aind nach dem gesammien Urisii der biszigen Pressedie neuesta vansation am Varitórimmel = 4.laberdlich stürmischen Beitall =

and das übrige Riesen-Pragramm.

Vorverkant und Versinsbillet guiti

Privat-Tanz-Institut J. Schröder.

Bit einem am Preitag, 6. Robember begunnenben bilrgert,

Tanz-Kursus find noch einige Damen und Berren erwünicht. Beidgeft Anmeibungen erbeien. Sonorar 20 Mart. vone

3. Schröder, Tanglehrer, H 2, 6. 

Neu eröff et!

Café-Restaurant Germania C 1, 10 (Kaufm. Verein)

Spezial - Ausschank Münchner Spatenbräu (dir. v. Fass

Um geneigten Zuspruch bittet Heinrich Heiler

früher Friedrichshof

Café-Restaurant Faust. Schönstes Lekal mit, am Friedrichsplatz u. Stets frischen Kaffee, w Biliard. Prima Münchener und Karlsruher Bier.

Reine Pfälzer, Mosel- und Oberländer-Weine, Prima billige Speisen zu Jader Tageszeit. Mittagstisch von 80 Pig. an, im Abennement billiger Der neue Besitzer: Cart Engel.

Mannheim, 05, 8 Heldelbergersfrasse führen als Spezialität

Ehrbars Eibischbonbons find bie bellen gegen Quften und Beiferteit Batet 20 Bin. Tel. 1957 Georg Ehrbar, Buderwarenfabrik Q 1, 15. Detail V-rhauf: H 4, 28. 81778

Zahn-Atelier Karola Rubin

P 1, 6 neben d. Uhrengeschäft P 1, 6 Zahnersatz ohne Gaumenplatte, durch Goldkronen stiftzühne und amerk. Brücken-Arbeiten

Gewissenhafte Auslührung in Umarbeitung schrechtsitzender Gebisse. Elektr, Einrichtung. [8208811] Mässige Prejae

Wollwaren

Empfehle grösste Ausvahl in Wolttsicher, binderhanben kappehen, Kapes, Teberateh-Jackehen, Westen für Damenu, Herren, Schutterhragen (Handarbeit Handachuhe Misis vorätigt Baumwoll-Flanck-Hemden, Bosen Erstlings-Aussistungen. Normalwäsche. Grine Harken! Dob. Billigate Preise

G 5, 9. G 5, 9. H. Kahn

Ropfwaschen amen=Frisieren

more Ondulation ment Tel. 3678. Paul Vollmer nurF 2,17 Goldene und stiberne Modallien.

Schlosserel, Rolladen- u. Jaionslegeschäft W. Schreckenberger

:: Reparaturen prompt and billig : rohlichstrasse 73 [79616] Telephon 4304

Erste Mannheimer Privat-Kochschule Pension. A 3, 6.

Melbungen jebergeit. Beibnachtabadfure vom 1 .- 15. Dezember. 31547

Bierversand B. Ansmann Nachf. Tel. 4243. Seckenheimerstr. 82. Allein-Vertrieb von

Münchner Thomasbräu Culmbacher Petzbran (arztlich empfohlen für Blutarme.) Ferner Jahren wirt Pilaner Urqueli Ludwigshafener Action-Tafelbier

Durlacher Hofbran (hell und dunkel). 77642 Prompte Bedlenung. Stets frische Füllung.

Unterricht im

Malen u. Zeichnen Antique, Gippanbullife, lebenbes Mobill, Stilleven, Lanbichafts

Stiggieren im Freien, Kompofition. Mill Gustav II. Münch Atelier 0 7. 7.

Betteinlage, Bettschüsseln, Bidets, Eisbeutel, Holzwoll-Unterlagen, Irrigateure, Leibbinden, Milch-Koch-Apparate. Nabelpflaster, Schwämme, Verbandwatte, Wärmeflaschen aus Blech und Gummi, Waschschüsseln, Zimmerund Fieber-Thermometer.



Carl Gordt

= R 3, 2 = Telephon 2835. Reparaturen prompt und billigst.

Meine Bagen Ladiererei tefinbet fid jeht Schwetzingerstrasse 158. M. Schweizer.

Rothardt Schmidt's

Zahn-Atelier

Marktstrasse F 2, 4a

Schmerziose Zahn-Operation mit u. ohne Narkose Schonende Behandlung. Gediegene Arbeit.

Meine Sprechstunden finden nunmehr vormittags II-I Uhr und nachm. 3-5 Uhr statt.

Dr. Sievert, Augenarzi, Tel. 4285. 0 7, 19,

N 3, 13. Franz Borho N 3, 13. Frima IVI öbel staumend billig.

Ess- u. Schlafzimmer, Küchen. N 3, 13, Schlafzimmer von 335 M. as N 3, 13.

Straussfedern, Boa etc. werden gereinigt, gefärbt und gefrauft.

K. Jrschlinger, C 7, 11, parterre.



Beute Donneroing abend frische warme Thuringer Griebenmurft bon borgfiglichem Wohige-ichmad e preulen 64882 Geschw. Leins, 06, 3.

garant ert reinichmedend Giergroßhandel 10 0. 1.

Täglich frische la. Brantfurter Bratwirfte Daniel Groß, P 5. 5.

Wilfale: 65149 G 2. 6. Marftplat.

Jos. Brunn Nachf.

Spezialität I. Ranges Larolla-Reismer sene

für Kinder und empfindl. Hant vorzüglich a Ia. Glyzerinselfe Ia Gallseife ..... Ia. Reismehiseite = Ia. Mandelselfe

la. Venezian. Selfe Zur Reise Tolletta - Artikel aner =

0 3, 10.



Trauringe bas Gold if maffin u. grieblich geftenvell state Lötinge p. Bant v. M. 10 — en Orren-Uhren v. M. 6.50 Es d. v. Libren M. 9.00 Gold Tom-Uhren M. 18.00 God. Tom -uhren M. 18.00.
Gode Ainge a. M. 2.60.
Gode Ainge a. M. 2.60.
Regulatrure, 18 Tage Geh. und Schlagvert b. M. 10.00 an iangjärige ichristl Garantie Große Andbud in Chegek., Brolchen, Herbaittond, Kolleto u. Ketten.

Herm. Herth Allgem, Rabattmarken.

Achtung! == Pat nt-Notenblattwender selbstätig, für jedermann der Musik treibt unentbehrlich.



Aufgesprungene Hande Sie sieher, wenn dem Waschen einige lie nach dem Waschen einige Fropfen Sella - Perla ein-

reiban 1990 Bella-Pella klebt nicht und fettet nicht; erhält die Haut während des ganzen Winters sammetweich u weiss. Fl. 860 foliar A. Bieger. N 4, 18.

Marianna Sachs Damenschneiderin Lange Rötterstr. 14 (am Weinbeimer Bahnhef). Aufortigung aller Arten Kostüme chick and elegant.

R 7, 34 indbiert. Bimmer nach ben Wing in ben. 10610

S 1, 2 Narep, ein icon upbli: Benflon in vermieten. 20430

T1, 2 (Breitefir.), t Et. b., ober obne Benfinn an einem Beren ober Dume in D 30782

T 6, 23

Friedricher,) 4. St. ich. mibl. groß. Biemer zu vernt soros U 1, 9 2. Er. einfach ober

U 3, 10 ver, gan mooner.

unmer eo. and emels an benetrn sover mobil. Beniner mit
wel Besten w. voller Benson an

Detren word m vm. 20751

U 4, 2 % Etpo gut moduert.

vo. o. sov. v. 10 vs. v. 80689

U 3, 5 % Et. 1000 mo bertes

3 immer mit Benson in
etmicten. 20868

Schenheimerstr. 32, 2 % t.

Sedenheimerftr. 39, v Et. t., am nobi. Bim, mit ir. Ansfinet an beff. Ein. ob. Dame i. g.

Bulfenring 26, tein mobl. Bim, mit ob, ohne gnte Penfion p. fot, verm Rab. Refomment, 65:61

Langfirafte 33 parierre rechte, perm. bei linderl. Chei. 2009

Molifefte. 6, 8 Trepp., Bohne u. Schla zim. ev. auch einz., an beff. Herrn a. b. 65008

Mittelftrafte 3 x, Stod, mobil.
2 Beiten an anftanbigen Bern wort billen in verm. noses

Große Mergelffraße 6 (Bismardplag), icon möbl. Rimmer zu vermielen. Rab. 8 Treppen rech 6. 80797

Renkershoffit. 23 a ficopen t., Simmer mit freier Ansficht and ben Rhein, gufammen ober einzeln in ber beten. 65751

Bupprechtite. 12 1 Er, 166.

fein mobl. Wohnen. Schlafs immer fot au verm et. 80-50

Schwegingerfer. 21a gan. Bim.

Ediveijingerar. 212, 8. St. techts, nach i Rah, v. Ring aut möbliertes gimmer für fofort an vermeten. 30006

Comehingerfir. 21a 8 Er.

obne Bent, ju berm. 30769

Done Plent, sit bern.
Sedenheimerftr. 32, 2 Tr.
rich & gut mol. gim, m. fr. ftaljicht an beff. herrn ober Danie ju

Tatterfauftrafte 24, 1 Erp. n

rent mut Bom-n.Edlag.m.: Pett., an 10. 2 Stn., ob. a einz. ms 15 0. 1. Det. 2 n. 30177

Moln- n. Echlafzimmer & (mablicer ob. ummöblier) bet alleinfr, Bame preiswürzbig an den, Krappmübliftr, 24, part.

or becommen.

#### Stellen finden Anticher

für Stanarbeit gelucht. Raberes Burgfroße 31. Kwilden 12—1 Urr 68395 Mir bas Bure einer hiefigen Eigereniedrif wird ein

#### Contorist

mit guter Sanbichrift, ber an felb. ftanbiges Arbeiten gemöhnt ift griucht. Offerfen unter Rr. 66402 griucht. Offerfen unter R an bie Erprotition b. BL

Ordentlimes Mädden für Sanbarbrit fofort gefucht.

D 1, 11, 2. St

Zu verkaufen

preismert ju verfauen. B 7, 13, 2, St.

#### Zu vermieten.

4, 22 2 3im. u. Rache od. t. Des a D. 20014

#### Möbl. Zimmer

L 13, 4 4 St. ein gut mbl.

E. 14. 65 Rafe Dauptbahnhaf, hubich mobl. Bimmer fol. ju vermieten. 66.68 M 4, 1 1 Tr. 2 mobl. Simmer m Beni. fol. ju verm. seras N 3, 2 1 &t. gron, bell. Simon.

N 3, 9 Schod, icon abli.
N 3, 9 Schod, icon abli.
Spater in beimieten. 66.77

glimmer giber ieien Erngufegen 12-2 Ubr. Hit. N 4, 17 p. garr

04.13 But n bbi. Wobn- und Schlaf. er in De 5, 7 ber 28en, ichon mo ! 3 m er b ig in um, 507m

0 6, 6 2 Trepp., eleg. mobil. cotf. m. Bab in perm. 30502

0 7, 24 8 Treppen, fent mit ober obne Benfinn in fchbier, ruinger kane per foiger ob. fpater in bermieten. 66348 P 7, 19 fcon mobilerte Simmer in vermieten. 64207 Q 5, 1 gengion, mit Schreibr in Benfion fo, in verw. Boos Q 5, 12 2 Er., c. fab. mbl.

Q 7, 20, . Zin, en Bimmet, 200 R 1, 16 3 Er, moba, Sim.

Telephon 1858.

Handarbeiten

1 Kragenkasten mit Plüsch Manschettenkasten

mit Plüsch 1 Bürstentasche gestickt



Anzüge

Leib- n. Seelwärmer

für Kinder im Alter von 3-5 Jahren gute Winterware

1 Dutz. Kragen, 4fach, 6 verschied Façons l eleganter gestr. Kragenschoner Franso

l elegant. weißes Kragenschoner-Tuch Dutz. Vorhemden

I Paar elegante weiss gestr. reinwollene Herren-Handschuhe

I Paar elegante Herren-Krimmer-Handschuhe mit Trikot

Trikotagen

Normal-Herren-Hemd

Normal-Herren-Hose

Normal-Herren-Jacke

Normal-Damen-Jacke

Normal-Damen-Untertaille

1 kariertes Herren-Biberhemd

mit langen Aermela

je

Paar elegante Damen-Trikot-Handschuhe in allen Farben

Paar Trikot-Schlupfhandschuhe in allen Farben

Paar Damen-Trikothandschuhe 40 cm lang, in allen Farben Paar gestr. reinwollene Damen-

Handschuhe 40 cm knopflang I Paar eleg. Damen-Glacehandschuhe

Strümpfe

I Paar reinwollene Damenstrümpfe engl. lang

3 Paar gestrickte Herrensocken sehr haltbar

Paar reinwollene Herrensocken sohr haltbar

I Paar geringelte reinwollene Herrensocken

1 gestrickte Herren-Weste 1.95 Mr. 1 Normal-Herren-Hemd 1.95 Mic 2.50 1 Normal-Herren-Hose 1.95 Mic 2.50 1 Paar reinwollene gestrickte 1×1 Damenstrümpfe 1.95.

Dutz. Kragen

4fach, in verschiedenen Feçons 2 Pasr Manschetten

1 Garnitur 1 wols. Verhound 90 Pfg.

1 bunte Garnitur 495 1Vorhemd,1PaarManschetten I Paar Hosenträger

1 elegante Herrenmütze Kieler Form

3 elegante Krawatten **95** .1 Diplomat, 1 Regattes, 1 Selbstbinder rusammen

Mädch.-Tellermütze mit hübecher Garnierung

Qualitäten,

Teppiche bla 300×400 cm gross,

Läufer in allen Breiten,

Japan-Matten, Kork-Matten

für Badezimmer

empfehlen in grosser Auswahl und billiget

Vorlagen for Waschtische,

bedruckt a. durchgedruckt,

List & Schlotterbeck

P 7, 1, Heidelbergerstrasse.

schwarz u. farbig neueste Facons

Warden Pilia

Serie I Wert bis 3 Mk. Serie II

995 Wert bis 5 Mk. Mk.

#### Ankauf.

in Mannheim, G 3, 17.

#### Ich kaufe

von Herrschaften abgelegte kielaer. Sad-Anguge, Gebrod. u. Grad-Mnjuge, Dojen, Commerund Binier-Uebergleber, Damenfleiber, Sonbe, Walfie ic. Berner fante ich

Blobel u gange Wohnungseinrichfungen. ich bezahle den reelisten Wert.

Um gabireiche Offerten per Boft bitte ober per Tclephon 4310.

B. Nass, G 3, 17, gaten.

#### Schlafstellen

nittag-u. Avendtisch Privat-Conston & 5.20 Bergügliden Mittag- unb

Brivat-Benfion K 2, 5 ais perifigied bejannter sonte

Millag- und Abendirich

für beffere Berren und Davien Monatich is MR beim, 80 Di. L 12, 8 tage und Wernd-eing fonnen noch enige herren teilnehmen, 46236 Q 5, 1 2 Er, fist ing. Bei-Q 5, 1 tarbiff u Kaffe 60 Pia. Menbild 0 Gia. 10aus Ju temer iernes, franche finger junger Nann (am tiebsten Einstanter) volle Benston.

tags an ben Staatsfelretar bes Reichsichapamis bie Bitte ge-richtet, bag bieje Scheine aus besserem Bapier betgestellt wurben. Der Staatssefretar bat barauf erwibert, bas bie su ftarte Abnugung bes Bapiers ber neuen Reichstaffenscheine zu 10 Marf auch vom Reichsschagamt bereits anersannt worben fei und bah beshalb Berinche mit einem haltbareren Babier angeoronet

Die Gefchüprohre ber Felbartifferie erhalten von jest ab bie bie neuefte Rummer bes Armee-Berordnungablattes belannt aibt, auf Befehl bes Raifers an Stelle ber bisberigen Braunung einen felbgrauen Anftrich. Deit felbgrauem Anftrich find auch die Gefchute und Fahrzeuge ber Fugarillerie zu verfeben mit Unsnahme ber Bangergefcupe und Gefchuprobre ber " Renes Operetteniheater (Apollo), Dafar Straub' "Walger-

72511

Aus Stadt und Land.

Mannheim, L. Glovember 1808.

Bon der Handelöhochschaften Golloquinmed in den der Meigerchung des "Bollswirtschaftlichen Colloquinmed in den der Meigerchung des "Bollswirtschaftlichen Colloquinmed in den der Meigerchung des "Bollswirtschaftlichen Colloquinmed in den albenditunden beteiligen wollen, werden ersucht, sich be ute Donnerstag abend 7 Uhr im Saal 9 der Hangen zahlreicher der Verlagen gehrechung einsinden au wollen.

Besser Verreiteniheater (Apollo), CIsar Straub "Walgertraum" geht auch heute abend mit Herne Auflichen Geschenden zur Keichsstannerseinen Der leichen Geschen Geschen der Verlagen der Neuerschaft der der Auflichen Geschen werden die soeden ersten die seiner Geschen werden Die Teilnahme an diesen Besprechung einsinden der Verlagen der Karaftscheit aben der Frahlaum. Derr Fadrilaum Aport Koth, T. 6. 6. eine in der Behnmarkschen des Keichsschen Hangerschen Berionlichkeit, das diese Scheine aus bessehen Berionlichkeit, dass diese Scheine aus bessehen Berionlichkeit, dass diese Scheine aus bessehen Beracht. Der Prässente in Gelangssichen Gebracht. Der Prässent wirden Gebracht wird

fandden gebracht. Der Prafibent wirrbigte in einer entfprechenber Ansprace an den Zubilar besten Berbienste um das Wohl des Bereins und überreichte ihm das Diplom für die Ghreunitgliedfchaft. Wie gratulieren somohl bem Jubilar als auch bem alten Mannheimer Singbereit

\* Das Thalin-Thenter, P 7, 1, joit bessen Wiedereröffnung die Brogramme und die Vorführungen mustergiltig sied und nichts zu wünsichen übrig lassen, zeigt von heute ab wieder ein gang auf gezeichneten Programm, bas einzig basieht und jedermanns Beifall erringen muß. Brachtvolle Naturaufnahmen neue Aftwallifalen, ergreifende Dramas, glangende, ucwüchfige humoresten folgen in bunter Reihenfolge und gestalten bas Brogramm zu einem gebie-genen und reichhaltigen. Gin Besuch ift fehr empfehlenswert.

Sauszinsbücher in bellebiger Stode Dr. B. Baas Idea Buchdruckerei 6. m. b. f.

Stellen suchen.

Vertreter gesucht! im Cag verdienen? Durch ber Berlauf eines epachemachenben

Batentartifels ? Wachtenmuije nicht norig. In-telligente, ehrenhafte Gerren wollen Offertabreffe

Laden P I, II.

## MARCHIVUM

#### Bekannimadung.

Beriegung ber Geichaltes tanme bes Coulargtes bett. Mannbeim, 2, Waver. 1908,

Der Schulargt.

#### Saferlieferung.

Auf bem Cubmiffonstrege vergeben wir bie Lieferung von

1000 Beniner prima Bafer gang ober g tellt, lieferbar nach unterer Wahl, frt. Composi-

Bur Berechnung gefangt bas auf unferer Baage ermittelte

Es wirb nur mufterconforme Bare angenommen, welchenicht

mehr als solo Beiag bat.
Offerten mit Mufter von minbestens batbe Liter find mit ensprechenber Anjedrift verleben bis längstens

Montag, D. Nov. 1908, vormittage 11 Uhr. bei ber unterzeichneten Stelle franto einzmeichen, ju welchem Beitwurtt bie Gröffnung berelben in Gegenwart etwa er-

Angebote treten erft nach Umflug von 8 Tagen, vom Stöffnungstage an gerechnet, uns gevenüber außer Rraft. Gefüllungsort ift Mannheim. Blannbeim, 2. Rophy, 1906.

Ctabt. Fubr: und Suisbermaliung.

#### Vergebung ven Steinhauerarbeit fur ein Grabbenfmal.

Die Lieferung unb bas Ber: fegen non eima 20 obm fertig bentbeitetem, feinftem metter-befianbigen Muidelfalfftein beständigen Muschelfalfftein für bas Grabbentmat bes

verflorbenen Cberbarners meifters be. Bed foll im Wege bes offentlichen Angebots ver geben werben, 31920 Angebote hierauf find ver-

ichtoffen umb mitentiprechenber Anfichtit verjeben bis fpa-

Wittwod, 18, 200. L 3. pormittage 11 tibe

an bie Kanglei bes unterzeichneten Mmto (3. Stod, Sim. Rr. 125) eingureichen, wofelbit bie Minger othformulare gegen Erfah ber Umbrudtoften abpe eben merben und bie Groffmung ber Ungebote in Gegenwart eime erichienener

Bieler eifolgt. 81920
Die Beichnungen und Steinlifte fonnen möhlend bei Dienstitun en im Jimmer It. 128 (5. Stod) eingeleben merben. Rach auswarts tonnen Beidnungen nicht abgegeben

Dannheim, 2. Ron. 1868. Ciadt. Sochbauamt: Berren

#### 3mangs-Verfleigerung. Peritog, 6, Ropte, 1908, nachmittags 2 Uhr

werbe ich in Mannheim Q 4, 5 im Pfanblotal gegen bare Sahlung im Bollftredungs-mege beiertlich verfteigern:

Dobel aller Mrt u. Berfdieb. Sommer, Gendeficolliteber.

Jwangs=Verfleigerung. Freitag, G. Rovember 1908, nachwittigs I Uhr, werbe im im fhandistal bier Q 4, 8 pages bate Jahlung im Ballitedungsmege opentich verbegeret.

penerus 66330
2 Undichtünke, 1 Lobenibeke,
2 Levenregals mit Schublaben,
2 Alavere, 1 Ropierpreite, Gerünfel, somie Webel aller ari und Schungel.

und Soumget.

The Berlingerung ber Labeneinrichtung und nies Wifihrantes findet vorampfichtuch

Mannbern, 4, Repember 1900, Membrufter, Gerichtsvollreber

#### Große Berfeigerung. 0 3, 4 Q 3, 4

Am Donnerstag, L. Rovbe , nachwittage 21/2, Uhr verleigere in meinem Lofal; Schönes Baiert, Bienrich Sareibnich, Bajoniche Roch

dicke Tiche ichber Beiten, Roj baermutahen, Erman, Ausoper Nöh- aldinen, jaöne Beiten Erbeiteitung, kekltrijder Lüse riebt fdreit, i Etamor deben, Buber, Eriegti, Beigerig, Ber-dings, Ambers a. Herreiferber Snest, i Gosofien und anderes. Uebennehus jeden Polien Röbe M. Mrnold, Auftionator

N 3, 11 und it 3, 4, Gin Rind befferer Bertunit wird aufe Dand in Pflage ges neumen. In erfragen nelbon Redenau, Schutfir, 106,

#### handelshodifdule.

Am Donnerstag, 5. Rob Die Dennichten bes Ganterien bet. Im Donnerstag, 5. Rob Galletigtes find vom 2. Nobember b. Id. on in bas alle ber Dogenten bas, Seminar
Rothaus F 1, 5, Zim er s.
Gingang von ber Breitenurabe, jur Handels- und Bürgerl
verlegt. 31919
Recht" aus. 31928 Wamtheim, 2. Nopember 1908.

Der Stubienbirefter. aufmännischer

Manuhelm E. V. (Abtellung Lebriingsheim). Biedereroffunng des Deims Countag, 8. Rovbr. a. c. Lotal: Rurfürftenicule.

Bum Gebächtnis an Schillets Geburtetag (10. November):

mnb Vortrag uau Gedichten Shillers.

Der Borftanb.

Grundfindsberiteigerung. Rr. 8256. Muf Antrag bes

Sanbelemannes Johann hafen follen bie nachstehenb beidriebenen, ibm geboigen Grundfilde burch bas Ro-tariat IX Mannheim verfteigert werden. Termin biergu ift auf:

in bas Rathaus ju Gedenheim 89750

Die Berffeigerungsgebinge lonnen auf ber Ranglei ben Rotarlats IX eingefeben wer-ben, auch werben fie vor ber Berfteigerung befannt gegeben. Beidreibung ber Grundftufe a) Bemarfung Cedenbeim

1. 2ab, Rr. 1601, 9 ar 22 qm Aderiand, Gewann Rie-

feld auf dem neuen Grenz-hoferweg, Unichtag M. 1400.— 3. Lyb. Ber 5105, 10 ar 21 gm. Wafd, Gewann Sand,

c) Gemartung Manubeim 4. 2ab. - Str. 14558, 7 ar Ogm Aderiand, im Ctabtteil Brunnenflider

Hinfching . . M. 1000.-Mannheim, S. Roobe, 1908. Gr. Rotariat VII:

Freitag, 6. Rovember 1908, vormittags il Uhr, verfieigen wir in unjerer Land-güterhalle V: 8:758

Freitag. 6. Robember 1908 nachmittags 2 Uhr, weibe ich im Paublafa e Q.4,3 babier gegen Garantung im Bollftredungsmege bijentlich ver-

1 Rollenigrant, t Buderigrant 1 Schreibtijde, 1 Gole mit 2 Janetuils, 1 Spiegeichrant, 1 Walaniorplatten.

Ernnennt, 4 neue Beimiellen. 4 neue Dorant, 1 Berb (bigu-ner Ballach), feben Babibretter

ein großes Biegal mit Spiegel-Mannheim, 8. Moubr. 1908.

Beber. Gnichtsvollzieher. 68805



Gefdafts Dame fucht gut mobt. Bimmer p. I. Del, nabe P G. W. 183 au Rubotf Stoffe.

Zugelaufen

Gin fleiner Dund jugenaufen. Abjugtber gegen Cinendungt-gebühren. Abberei 66298 6. mod. R 7, 27.

Staunenerregend spannend

interessant mit

humorvoll

ist das heute beginnende Neue Programm

Thalia-Theater

P 1, 7.

Schlager auf Schlager! Attraction auf Attraction!

amstag Jeden Jeden Jeden

von 2-6 Uhr

mit Ueberraschungen.

Zeitungs-Makulatur Dr. H. Haasten Budidruckerel

Hollander Angelschellfische | Norw. Angelschellfische Mittel-Schellfische

Seelachs im Ausschnitt

fst. Backschellfische ... Pfund 16 Pfg.

# frische Süssbücklinge stück 5 Pfg.

Bismarckheringe sesek 6 Pfg. 4 Liter-Does 1.80

Rollmops .... Sinck 6 Pig. 4 Liter-Dose 1.80

Ia. Holl. Vollheringe stuck 5 Pfg. 10 Stuck 45 Pfg.

Numb. Ochsenmaulsalat | Tänlich frische | Ia. Thuringer Frankfurter Pfd. 50 Pfg., 10-Pfd-Dose 2.90. Brat - Würste. Salami-Würste.

Sauerkraut

Essiggurken stack 1 u. 2 Pfg. | Salz-Gurken stack 2 u. 3 Pfg.

Prand 6 Ptg. | la Delik -Sauerkraut Pts. 10 Ptg. empfiehlt in allerbesten Qualitäten.

#### Junann JUILI GIDGI.

= Filiale C 2, 11, im Hause J. H. Kern eröffnet. ==

#### Zu verkaufen

II 20 URM 2 mai 4 Simmerbillig ju berfaufen. Offerten unter Rr. 66400 un bie Greb. b. St. 3 meimat 3 3immer - Cand 5 ninftanbehalber bilbig an perfanten. Df. unter 3tr, 64805 un bie Ernebition b. Bi.

Bauplate Hausel mirb. gegeben. Offerten unter fir, 60401 un bie Errebitien be Bi.

### Gelegenheitskant

Diperfe Betten u. Gorante. poliert und ladiert, Cefrelar, Sofa mil 2 Seffel, Tiban, Trümeaur, Riabler, Andzieh-tiich, pottert, fast neu, Kom moden, Tamenichreibtisch, einige Bateits, Küchen-ichranke, Stable, ein großer Lich, Schankelbabewanne, Kinder Echreidputt, Sar Rinder Edireident, Darmeiner dund jagranern.
Meinerden gen dierrichungtgebähren. Abberei 26598
4. und, it 7, 27.

Lüden Endere und Giafer, Machtische,
Keller und Giafer, Machtischen,
andere Gegenstände.

Anjnieden beute nachmittag
den 1,4 1,6 Unr im Lagerbaus 7 Kr. 28. 05088

Roberts V e, 2, part. essen Serff & Profelmans.

Crauerbriefe bet totnelleter Bushitum Or. B. Baas las Buchdruckerel S. m. b. B.

### Todes=Anzeige.

Betwondten, Greunden und Befannten mochen mie bie tauenes Matteilung, bab mein lieber muter trembejorgter Batte, unfer lieber Batte, Cobn, Bruber, Schwager und Unter

#### Seinrich Ueberrhein Subrunternehmer

gebern nach ittag balb 4 Une nach tangen Sooren friben im Aller vom 48 Jahren banft verschreben in und bitten mit fillte Teilnabene. Dannberm (B 4, 17), ben & Ripe 1900.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Die Benbigung finbit Camstag. 7. bs. Mis. nachmittags balls 3 Uhr von ber publifigen ber berbadt aus gien.

Rosengarten Mannheim

Wibelungensaal. Sonntag, 8, November 1908 abends 8 Uhr Militär-Konzert

Opern- und Operetten-Abend susgeführt von der gesamten Hapelle des L. Bad. Lelb. Grennd.-Regts, No. 109.

Leitung: Egl Musikdir, Adolf Boctige, Vortragsordnung:

L. Martha, Onverture

2. Meistersinger, Aufzug der Zünfte, Tank
der Lehrbuben und Preisiled Flotow. Wagner. 5. Rigoletto, Divertissement . . . . Freischütz, Ouverture Weber. Mignon, Lied: Kennst dn das Land Thomas. Carmon, Fantase . . . . . . Binet. Fantoniza, Ouverture
Der König hat's gesagt, Tonbilder
Walker-Traum, Walver für Mannercher
und Schrammelbesetzung Suppo. Delibes. Stranss.

11. Dellarprinzessin, Walzer . . . Fall.
12. Pariserleben, Porpo rri . . . . Offenbach. Das Konzert findet bei Wirtschaftsbetrieb statt.

STRUBE

10. Fledermaus, Melodienstrauss . . . .

Kasseneröffnung: abends 1/48 Uhr. Eintrittspreise: Tageskarte 50 Pfg., Dutzendkartes 5 Wk. Kartenverkant in den durch Plakate konntlich ge-machten Ververkaufsstellen, im Verkehrsburgan (Kanthaus), in der Zeitungshalle beim Wasserturm, beim Portier im

Bosengarten und an der Abendkasse. Ausser den Eintritsskarten sind von jeder Person über 14 Jahren die vorschriftsmässigen Einlasskarten zu 10 Pfg

#### Casinosaal — Mannheim. Freitag, den 6. November, abends 8 Uhr

**■** Wilhelm Busch-Abend **■** mit 450 farbigen Lichtbildern

von August und Margarete Schacht. Programm: Hernsch! (das leizie, hinterlassene Werk des ver-storbanen Meisters). Hax und Morita. Fromme Helene. Fipps der Affe, Hans Huckebein, der Unglickerabe. Balduin Hählamm. Abenteuer eines Junggesellen. Herr und Fran Knopp. Julchen Dideidum. Haarbeutel u. a. w.

Rintrittskarten & Mk. 2,-, 1,50, 1,- in der Hofmankalien-handlung Heckel (10-) und 8-6 Uhr) und an der Abendassa.

# Verein Kaiserl. Marine



Einladung

Samstag, den 14. November 1908,

abends 81, Uhr 82754 im Lokal "Zur seuen Schlange", P ß, 12, stattfinlenden

Generalversammlung Tagesordnung:

1. Bericht des Schriftführers and 2. Nouwahl des Vorstunden.

Um rahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand, NR. Antrage sind bis sultiestens Mittwoch, den 11 November an Kamerad II. Koopmans, Recinvillenstr, 9, schriftl, einaureichen.

#### Ausverkauf

zurückgesetzter Stickereien und Gegenstände.

Kunststickerei Martha Krieg, B1, 2.

Heute Donnerstag 82765 Schlachtfest und Konzert.

Restaurant "Morgenröte" Heute Bonnerstag Großes Schlachtfeft

Spegialität: Coladiblatte, nom freunblidift einfabet

Restauration &. Fahjold, T 2, 18. Preifag Po Schlachtfest.

<u>୭</u>୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭ Suchen Sie ein besseres Brot,

das lange frisch bleibt, Saft u. Kraft hat? Dann essan Sie nur

Steinmetz-Dies hat doppelte Nährkraft, schmeckt und

bekommt ausgezeichnet, kostet aber nicht mehr als anderes, 0 Durch alle Delikatess-, Colonialwaren- und Jedes Brot muss den Namen "Stelmmets" tragen, 
 belles Volibrot muss in Botdruck-Papier, dankles : Konsumvereins-Laden erhältlich. : : helies Volibrot mass in Roldruck-Papier, dankles Kraftbrot in Biandruck-Papier eingewickelt sein,

soget ist es verificat. 0 

**MARCHIVUM** 

Recitation a. Wilhelm Cell

**Freiwillige** 

Zamstag, 14. Rober, 1908, borm. 9 Uhr bestimmt.

derfeld, Hausammenader Aufchlag . W. 750,-2. 2gb. Rr. 4277, 9 ar 65 am Aderiand, Gewann Ober-

Anichlag . . M. 780.-

Shilling. Befannimadjung.

Gine Rifte Borgeffan-Aguren, 56 icg Bentlie gegen Bargablung

Br Gaterbermaltung. 3mongs-Berneigerung.

eigern und imer poraukfichillich

Splegelaufah. 1 aufgerifferes Bert, 1 iebr gute Schenbungig us. 2 Reginraturjärante, epeil, noch-1 Swan m. Il abau, 1 Bilfet, 1 Planing, 2 Rontrollfaffen, ein

Rerner an Ort meb Stelle:

the

ertea

ge-T III

Pfg. 1930

le

2754

goff,

weg 15.

# Extra-

für Donnerstag, Freitag, Samstag

Solange Vorrat!



ausserordentlich billig.

Wir bieten eine selien günstige Kaufgelegenheit.

# Filzschuhe

Pin Posten Damen-Filzschnallenstiefel mit Film- und Ledersohlen . . . . . . . Mk. .50

Ein Posten Damen-Filzschnallenstiefel 2.50 sogen. Gesundheitsstiefel, Wollfriesfutter . Mk.

Posten 803. Damen-Kamelhaarschuhe 1.85

Eln Posten Kinder-Filzschuhe Gr. 23/30 85 Plg. mit Filz- und Ledersohlen . . . durchweg

Posten Kinder-Filzstiefel 21/26 in sehr schönen Farben sortiert . . . . Mr. 1.20

# Leder-Stiefel

Ein Posten Herren-Schnürstiefel 

Ein Poston Damen-Schnürstiefel mit und ohne Lackkappen, gute Qualität Mk. 4.90

Ein Posten Damen-Schnürstiefel echt Chevreaux u. Boxcalf, eleg. u. bequeme Façons .50

Ein Posten Kinderstiefel Boxcalf

beste Strapazierstiefel für den Winter Grosse 21/24 81/85

Mk. 3,50 3.90 4.50 5,25

Poston diverse Kinderstiefel 1,90 1.30

Wertmitt. Beter Bergog e. T. Berta.

Ansjug aus dem Standesamts-Begifter für den Stadtteit Mannheim.

Geborene. 20. Metger Bilh. Yal, Hummel e T. Milhelmine Frieda, 21. Wertmeister Mart, Jos. Eidt e. S. Friedrich Karl. 19. Konditor Frz. Albert Joachim e. T. Anna Maria. 20. Gastwirt Christian Bonader e. L. Maria Elisabeta. 20. Haster Frz. Kode e. S. Berthold Heinrich. 26. Ksm. Karl Lud. Rogowski e. T. Luise Kegine Katharina. 26. Ksm. Karl Lud. Rogowski e. T. Luise Kegine Fatharina. 26. Manuer Job. Eg. Krasse e. T. Galland.

Afm. Karl Lud. Rogowess e. T. Luise Regine Katharina.
Fröher Bhilipp Kirchgähner e. S. Abolf Listor.
Meyger Gg. Spieh e. L. Helena.
Film. Ha. Ha. Hoch. Frz. Jos. Willer e. T. Hortensia Konstanze.
Wanter Wilh. Här e. T. Hebwig Katharina.
Themiser Wilh. Angustus Mauritius Prager e. T. Gisela.
Bahnarb. Job. Georg Gebert e. T. Frieda Wagdalena
Cisendreher Friedr. Wilh. Wachter e. T. Rosa Wilhelmine 25. Gifendreher Friedr. Wilh. Wachter e. A. Kofa Wilhelmine 28.
26. Buchbinder Heinrich Langenbach e. S. Kurt Richard. 28.
23. F.-A. Joh. Gg. Philipp Meyger e. S. Theodor Alfred. 28.
24. Gifterannehmer H. Wiling C. A. Waria Luife Kaihard. 29.
24. Buchballer Herry H. Warner Willer e. S. Alfred Hermann 29. 28. Tagl. Friedrich Alexander Miller e. S. Guftav Adolf. 29. Tagl. Andread Oberdorf e. S. Friedrich

Maurer Sch. Schmitt e. G. Seinrich Otto.

27. Tagl. Herm. Schöfer e. S. Hermann.
27. Borard. Eg. Landüfter e. S. Mar.
27. Tapetendruder Ernst Frz. Eust. Web e. T. Frieda Erna.
28. Betriedswärter Karl Henrich e. S. Erwin.
28. Seiler Jas. Brechtel e. S. Eugen.
28. Bahnard. Michael Röss e. S. Michael.
31.

Ardilett Emil Reichert e. T. Lifelotte Maria. Tapegier Friedr. Golb e. T. Glifabeta Johanna.

25. Kim. Sch. Link e. A. Karolina Thekla.
28. Bückerrevisor Christ. Karl Franke e. A. Auguste Maria.
28. Tagl. Jak. Wolfenschläger e. A. Emilie.
29. Aestaurateur. Gg. Lut e. S. Weinhard.
29. Keitaurateur. Gg. Lut e. S. Werta.
29. Fool. Jak. Köhnlein e. A. Berta.
20. Keitaurateur. Gg. Lut e. S. Werta.
21. Bahnbaninspektor Ernst Müller e. S. Keinhard.
22. Tagl. Jak. Köhnlein e. A. Berta.
23. Tagl. Jak. Guil Senger e. A. Jema Theresia.
24. Bankbeamte Joh. Wilh. Ludwig Kesschert e. A. Mathilde.
25. Tagl. Aug. Derkinger d. S. Molt.
26. Bierbrauer Vol. Ludwig Kesschert e. E. Mathilde.
27. H. A. Emil Senger e. A. Jema Theresia.
28. Schlosser Aug. Louis And. Herberth e. S. Richard Theod.
29. Schlosser Aug. Louis Rud. Herberth e. S. Richard Theod.
20. Restlicte For Englisher e. L. Mathilde.
21. Bahnbaninspektor Ernst Kümer e. S. Reinhard.
23. Bahnbaninspektor Ernst Kümer e. S. Reinhard.
24. Bankbeamte Joh. Wilh. Ludwig Kesschert e. L. Mathilde.
25. Aegl. Markus Galin e. S. Keinhard.
26. Bierbrauer Villa. Louis Ernst kümer e. S. Reinhard.
27. H. A. Emil Senger e. L. Mathilde.
28. Tagl. Nachtus Galin e. S. Reinhard.
29. Bankbeaminspektor Ernst kümer e. S. Reinhard.
20. Restlicter Ernst kümer e. S. Reinhard.
20. Backbeaminspektor Ernst kümer e. S. Reinhard.
21. Backbeaminspektor Ernst kümer e. S. Reinhard.
22. Backbeaminspektor Ernst kümer e. S. Reinhard.
23. Reinhard.
24. Backbeaminsp

Arge. Aug. Leeringier e. L. Meja. Arbeiter Anton Walf e. S. Ferdinand. Fahrheizer Joh. Pet. Stumpf e. S. Artur. Wedger Ernst Gottlob Leidig e. S. Otto Walter. Pastassissen Aug. Heine e. S. August. F.-A. Aug. Walter e. S. August. Spengl. Farl Jak. Müssen von G. Richard.

Schlosser Karl Friedr. Bos e. T. Amalie. Mildhandt, Lud. Flider e. T. Maria Mathilbe. Schlosser Christian Grenlich e. S. Hermann Walter. Laffierer Sg. Philipp Rarl Muier e. S. Rarl Georg. Schreiner Josef Baier e. S. Albin Ludwig.

29, Schuhmacher Lud. Jäger e. S. Georg. 31. Magazinarb. Joh. Braun e. S. Max. 30. Waschnift Karl Haas e. S. Johann Karl.

# Landwirt Chriftof Mener e. S Johannes. 30. Gufibuber Joh. Abam Bolg e. G. Bilbelm

wenn Sie Ihre Wasche und Gardinen in unsere besteingerichtete Waschanstalt zum Waschen und Bägeln übergeben. Fachmännische Leitung, kein klopfen und bürsten, grösste Schonung, schnellste Lieferung. Spezialität: feinere Herren-Stärk-Wäsche mit Hoch- und Mattglanz. - Aufträge bitte gefl. an A. Zimmermann, H 6, 12 oder direkt an Waschaustalt und Naturbieiche Mönchmühle, Heidelberg, Tel. 533. 82048



# Abonniert W

auf die wöchentlich jeden Samstag erscheinende

# Mannheimer Illustrierte Zeitung."

Abonnementspreis per Monat 15 Pfg. einschliesslich Bestellgebühr.

Bestellungen nehmen entgegen die Expedition des "Mannheimer General-Anzeigers, Badische Neueste Nachrichten", E 6, 2, sowie alle unsere Filialen, Agenturen und Zeitungsfrauen.

Salmiak-

unstreitig

Beste Dobeisli zu haben. & Packet 15 PE



Hamorrhoiden! Magenleiden! Hautaussehläge

Kostenlas teile ich auf Wunseb jodem, welcher an Magen-, Verdauungs- und Stab beschwerien, Blut-stockungen, sowie an Ba-murrhold, Flechten, offens Seine, Entelladungen etc. eidet mit, wie nahlesiche attenten von diesen Ekstiger

Antistatembr Willeleite. Hains S. S. Emmeranatri S.

Stima bajermangante periembet portofret negen Rach retine per Poure 75 Bis-

Gg. Steininger, em

Jackenkleider

ertigs schooll, gutsithend unenschneider Engen Kept Bannbeim, II 2, 2 apier

657/2

Wangestlektur M. 0.00 1 - 1. Figure and . 0.80 L- L-

\*\*\*\*\*\*\*\*\* 0,43 0,30 1,10 Feldindusepilles 12- p. 1/42

General-Depot: Kauffmann & Sevison, Mandalin, Depots: Engol Aposhelin, Seckar-Apo-

Merkur-Drogeria, Flanken Drogerio, Walson Krenz



Abelier für Anfertigung expedience and moterage

Baarunteriagen, sehr eprisellant zum selbstfrisieren. Edpfe, einzelte Teile, Per-

Planken B 3, 8 L Blag. Telephon 3868,

BEHELD Nahmaschinen erstkinssiges Fabrikat hanft man bel Carl Hang, Muralelm U 1, 21 Dürkepp

Nur I Mark! das Los der beliebten Straniburger Pferdo-Laitade Ziebung sicher 21. Nos. Gesamthetrur L W

.9000 M. 10 000 M. 2500 M.

10.03 M. 15 / 00 M.

STREET, STREET, LOSS TOP sraend.Latfarie-Belemake Sturmer, Pleasette, L. in Mannheim: M. Heraberger, E A, 17, Schmidt, H 4, 10 m.Q a, Cotrave, G.Engert, Fr. Metager, Neues Hannh Volksbiett, Had. Gen Anneiger, A Wendler F. Just, A Dreesback Nathfolger, J. Schroth

Mark pro Monat

Rel splitsrett. E suf Anrechang der bezahlten Riets Stimmungen

Inbresabonnement

Reparaturen Inneret Hillig- stere A. Donecker

Vermischtes |

Bur geft. Bradtung! CIOS Soutmans rec

Eriobren, Enchbolter fedt milpred Bridiffig, nad

u. 10761 an dir Crockit. b. B opines bills and des seits Cool Houg. D. J. T. Hambelm W.D. L. II.

Jede Mahmafaine

Monogramme : Arbergieher, Janess, Grafs ubm i briefer undführung. (55642 Kunit- und Weichfriderei Brau Sanile, in 2, 8, Bienfrn

Schadloshaltung |

(#TD083: bufdneiber ibt Mab u. Con-Sunben in fliter jum Schreinen en. Die mier fir, 2000e. ber Erreteiten b. B.

Rleibermacherin nimmi bem Baufe. Bu eifr. R 4, 7, 2. G. b. Buningmeier. 2009

U 3, 19

ibn baiger om beiger denes Rebengimmer mit Rieder Sertige alle firm. Griderrien

Wunderbare

trzielte bas Lichtheil Inftitut , Eleftron', N3, 31, 3nh. Dir. Schafer wahrend feiner Sjährigen Pragis burch bie

nenen Elektro-pinfikatifden heilfaktoren. Blanlichtbehandlung, Clektrigitat, Waffer, Maffage etc.

Erftes, größtes, besteingerichtet und bebeutenbes Inftitut am Blate.

Danklagungen.

Belätige hiermit Derrn Durchor Deinrid Schlier Lichtheilinditut "Gettron" Mannheim N. 3. 4, von annzem derzen, das ich durch de erfolgreiche Gedandlung meine Weinscheit wieder vollächnig erlangt debe. Diem Leiden benach aus Echwerum, dochstabiger Unvolltüt, minichtwichel, einerziel, tormadende mide, unguginglich in Jedenmann. Ich verjachte daber das Leide und mar vertraute ich nich dem alltenoamierteilen lichteis Januar, debending trat eine berart aufmannte Gesennen, beide ich nicht mehr tebolit dere Sedenklung trat eine berart aufmannte Gesennen gem nelche ich nicht mehr erhollt dere. Rach 6 mb Lentlicher Auf word mein Zustaud der geboden, jodaß ist mich erhollt dere. Rach 6 mb Lentlicher Auf word mein Zustaud der vollständig gefund fülle, weiches ich lediglich der errolgteichen und geweiendaften Sedonen Inselier hiere in der berart aufweien des hern Derenden gefund Echare in der her Aervenfrantienten des Henre der Deren Dieteles henrich Gedore intlieben ling, in verbanten habe.

3.6 fonn debend ziehen annach Lobenben des afolgere e und geweinnachte Gehandlung des Echheil ziehem annach Lobenben des afolgere e und geweinnachte Gehandlung des m. den 23. Mai 1908.

De anngesm, ben 25. 20m 1908. Brau G. Gbelm.

Interzeichneter beilätige bermit, boğ ich feit länger als 7 Jahren an einem Lupubgedunde erfrantte, met vest jich mit ben Jahren fiber bas gange Geficht berart verbreiter, bah fich au 1 em die Schotten bibeten, die fells einerfen. Tog ber vericheben arrighten Bedandungen wie Arhen, Brennen zu winde mein Jeden ummer ichlimmer. In irhite Int unde ind von die bei beimerkung der neuen popiffatif en heiligenen ichlimmer. In irhite Ant wurde ich auf under Anderen verichene Surenden von einem besigen ähnlich inniendem Indiana. Ich zog es zedoch vor, in das alternommerrieht nud debentendie Lichten-Jaughur "Eleman" des hern Direfter hannte Schöfen. N. 3, 5 in Bedandinnz in geiem und mit innien fonikatiern, das durcht her sodigen wird gewiechten Bedandinnz in geiem und wirden den einer Kur von ca. 6 Woben von neuenen Leiden der Kur von ca. 6 Woben von neuenen Leiden betreit won. 8176-30 fann dethold hern Direfter heinrich Schöfer ür die Wedstehreitellung weiter Geunddeit wonen beruchten Denf aussprechen, und weide nicht vorfehleit, das Julium in meinen Bedannzenfreife zu empsehlen.

Sarth L. D., ben 14. Eller 1908. Br. Diftenbeutel.

3ch Unterzeichnete beftätige herre Drieftor heinrich Sodier, Lichtbeil Infittus Grebenon N 2, 3 1, don mich berfeide burch ib malige Gehandlung von menem fer 20 Inbien beliebenden Lupusgeschieber vollodning icheilt bal. Ich bante herrn heinrich Schare für die Weberben tleitung meiner Gefundent und fann ahnlich Leidenben bie Behandlung beitens e gebien.

Spaner, a Rh. ben 20. Dezember 1907,

ges Frau Ctubienrat Rufd Bitbe.

gran der, Begel.

3d Umterzeichneter beideinige ber -it, bab mein fiedenweiler hearaubiall burd bie Bebanbinng bes herrn Direftor Deineid Cobfee. N 3, 3, robifconbe gebeil (t) 19. R.

Heilung von Mervenlahmung.

Geritter hetr Schirer, Mannheim.

Mit bantbaren herzen fann ich Ihren nur mitteilen, daß ich durch Ihre erfolotriche Bedendinnig meine vondulninge Gefundheit weder erlaugte. Als ich im Inni n. I.
moige Rervenühmung en beden Beinen und rechten Arm zu Inen kam, glandte ich
mote nehr an one heltung jedon ichen nach in Tagen beseite fich mein Zusand derart
bat ich onne jede Benleitung per Benendlung kommen beisete fich mein Susand von inni
Wochen war in vollschung wieder bergenellt, jodat ich wieder jede hande und helderbeit
aberneb en konnie. Gos ich nicht wede filte möglich gehalten bate, wurde durch die ansmerklame und gewöseichende Berandblung der herrn Das Godfer, beditof-Infinite
Alleitung, R. L. reg e.d.

36 loge Ihren von gamem herzen Bant und fann bie Behandlung bes herri Dir. Schier jedem Aranten biefer Art bestens ampfehlen.

20t beffen Grus pertiebt 3hre fiels benfbere

Sedenbeim, ben 17. 4 01.

32 litt langen Seit an barmadigem Jichtas und wer bei einem biefiger Arzie in Betandung Bur Linderung ber Sch mien erbielt ich Morphtum-Eintreihenngen. In deien Seit murbe ich auf des Sichtbel-Joshunt "Gehren". Mannheim, N. A. I. aufwerdem gemacht; neubem ich nun beselbst 20 Bebandungen mit Manage enzu er date, war ich vo flurdig von meinem Enden beimt und habe and seiter nicht vehre des Gernnges von Schmerzen in den früher angagriffenen Aussetzlieben verfollen. Den gleingenden Erfolg mub ich der heilungede abigen Jonathus Justickelen.

Seilfattoren: comb. elettr. Lidtheilverfahren.

Glub, Bogen- und Leillicibaber, Bierigeaen Baber nam Dr. Coner, Raris. tonjentrierte Rattiftibebandtung nach finien, Bleutichibeftrahlungen nach Dr. Ratier, Gifenlichtbehandlung nach Profeser Rromaber.

Anwendung der gesamt. Elektro-Therapie Dochfrequengftrome, Galbanilation, Barabifation, Bechfeiftrome, 3 phal. Etrom. Gleichfrom, pulferender Gleichfrom, Brauffinifation, Chbrostiefte, Baber, eleftr. Maffage, eleftr. Chmnaftit, Bibriations .Maffage, alle Arien meb. Baber 1c.

Röntgen-Laboratorium.

Wichtig für herzleidende, Untersuchung mit Köntgenfrahlen und orthobingraphischer Aufzeichnung bes Bergbilbes, Alle Anwendungen find abfolut ichmerglos.

Belotrabe, Rabfahre u. Reitapparat. De Beilgymnaftit. Sano als Ruder- Zug- und Bergsteigapparat, Men!

Men!

Rila Reform-Inhalatorium

eriolgreich gegen deon. Gifrandung ber Urmum borgane ampemaribt, Rafen, Gals, Raden, Richma, Berhalmmung 20. Gen; beienbeist ju empiehten ift bie feit en. b Jubren beliebeibe

Bleitro - Magnetijde Therapie, Enftem Trub.

Sufeifenmagnet bedeutend wirffamer und intenfiver wie Ctabmagnet, melder von ahnlichiautenbem Inftitut empfohlen wird.

1. Bur b eine gebiere und entenivere Committung ber Ciefen-Magnebiden Arobie bine mit ben Grammergenitenta.

1. Kriengung und Berntigung bei Rerveripftent, Sebung bei billgemeintefinbent, Bubernag ber Courter & 36 empfenle bober birfes inigemage Unbemehmen bem bill. Bublifum und fiebe

N 3, 3 Lichtheil-Institut "Elektron" N 3, 3

Grites, gröttes, beit eingerichtetes und bebeutenblies Inftitut am Plate. Spriefte Debandung aller dron, u. iangtwier. Arantheiten. Profpette gratis. Damenbedienung dereb Frau Rosa schäler. Sprechstunden: Bon morgens 9 bis 12 und 2 bis 9 Uhr.

Telephon 4320.

Verlobungs-Anzeigen Dr. H. Haas some Buchdruckerei.

Rur Chrisbaum-Sandler

Chriftbäume

jeber Große und Quantu-Geff Murrngen bei pinter 90 Beife u. Suntfiderei

Unterricht.

3. Rupii 29we., C 4, 1522

Dame tra calse chere 20637 an die Exped d. Bi

Englisch Lessons ercial Currespondence R. M. Eliwood, P6, 20

Sandarbeiteunterricht Beiegenbeit j. Uniert, D Bei L 14, 6, 2 2r.

> Englisch, me Miss Beatly (Cleasby, tr-fabrene Lehrerin, ert. grand) rapide Methode (tir An)

Franciscia, English, Fialish. nb Riabterunterricht ettel frage 5, Tel. 2184. 080

Unterricht in Liceratur Runftgeichichte, Deutsch für din lanber mirb erteilt D 3, 2 1. Stod.

Französisch Englisch Italienisch Npanisch Sprach-lustitut A. Dupuy Auch Abendkurse.

64942

Bribal-Unterricht jereinen unb eringrapuse (Sintie - Schreg) E. Inline Batter,

Heirat,

petralen in jemeren Rreis n und vot ichuffret. Nichter onn Diff. u. Bir. 80 455 an ble Groch Seiral, dirt gefunden, birbigen berichet, iftebog im Santt, und nus gnier Frantla, 10000 West Botgert u. todt nebe, Ber ogen mirb pall Ebberdgenbitte gelind. eier Eben, u. Gemabie, bei fich definin Sehmanng. Alter nich ther 26 3. Geff. Offerten auser ig 30886 ein die Erven d. Si Auson von der Gemeinen Gem Sermitier verbeier.

Geldverkehr

Darlehen

Sau-Obpothefen und Rauleave lebest Standed prompt unb Reg Bricht, D 4, 1, 3, Sind. Ra ipre en 8-11, 2-5 Ure.

Bankhaus verdirect. Kein Vermittier!

ins 5%, Begerne Rudjablung Offerten un biefige Seuffiliat Somme Rebfauficitling parties gemat aber 2000 Mit alf a hopotief, Offeren mar-fir bieff en bie Crob & S 2000 Stati con this Cent Siderung gelude - Offene unt. Rr. sotter en bie Gra. t. &

Ber leiht Frintein 50 ML 210. Nr. 30800 un bie Gigeb. Darlehen

rieten Sie ent Wedfel Schulte roles Streng vertremlit. Di

Geld! sofort Geld

Gete Soridun bis 3 Terrenter em Maber a. Moren, weide mit um Cerregern übergeb, werben. Und faufe jeb. Beiten Mibel Signbigene st. thate gegen wer

bar. M Arnold, Auktionates b 3, 11. Telephon 2285

Ankauf. Sinipe gebeauchte Ruffen. 2 mai 1 m. jolin zu verlieben. 2 fort 6 2, 6, 1 25.

Achtung!
Achtung!

Achtung!

Frimg bürttenberg. Tell.

Frimg bürttenberg. Tell.

Suche ein tentables Gans ju

Biel and the property betragene Kleider Saute, gebr. Mobel fun:

En gebrontier, enriebe, noch guterbaltenen Raffen febrant ju faufen gejund. Oneren unter Rr. sonts en

Gebrauchter Betroleumofen in fanien gefucht. 30888 Offerien 60 7, 17m, 11L

Silver u Gebisse famit 4. hings Bertien Weft, solida Golbichmira, R 2, 8 Szisphon 4000,

4618 ante bobe Bengeritt gebt, Ikobel Du, Seiten gang bous alinng, obses Brau Becherer, Jean redemiege Sit. &

Achtung! Raufe getragene herrens u. Tamen-Rieiber, Edube ufw. in höchten Breifen 69260 S. Fischer, H 2, 10.

Kaufe gebr. Niöbel Betten wie auch ganze Ein-richtungen z. d. böchet. Preis Postkarte genügt. Sancbrand, s 3, 11.

Getrag, Rieber a. Stiefel fenft i

Zu verkauten

im Lindenhofftadtteil, 10 3im. mit Bubeh. u. ichinem Gerten jum Preife bon 60 000 Mt. ju berfaufen burd) 66347 Gebr. Simon, O 7, 7. Iel. Rr. 1252 und 1572,

Gin nen ervautes, jehr reit abled, j. die ausgenanteres.

vier Zimmer-Saus m ber billich. Scabiermeiterung unter jebr gibring Bebingungen in perfacien burch 65913

Beinrich Freiberg. Sporthefen- u Lingen idafisagen Telephon 1666. .. 65, 41.

En ir bes guigeb Bigarren Geschäft Robe ber Soch is bei getenweit abzugeben. Off. unter Rr. delteb an bie Ero b bie

Giegantel Wohnhaus m Bantrum ber Stebt, neu er-

emabet, in unter ganitigen Be-Beinrich Freiberg. Dupothefrne in Bingenichaftangent Triegben 1464, # 66. 22

IL Burftausida, Grid. mi

\*\*\*\*\*\* 3. befter lage nicht bem. Dertipiaß geleg. grogel

Geldaftshaus mit mobernen Maben, gunftigen Beding, febr ; preidibert ju berfauf,; epent in et aus. Objett ab. Bauplage in Bailing Immob.-Bur. Levi & Sahn, \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Spezerei. Einrichtung Redarau, Rolenfte. 48, fin. um angebeitel Reinigliebei Gegaten un nabebeiten

Bureau - Dibbel tc. mwingshalber billig anim Rabril Etalymberg

in verlaufen refn, ju vermittelle. Gid Offent, miter Rt. 20016

Giliabethirage 5, 1. Stid 1.

Danig. Dans. Tri. 1864

Pianinos Bertr, bon Lipp, Manb u. 4. foliber Gabrifate, auferil

t. H8ther, B 4, 14. Pelze jed. Art unt gete abbere Bate 196 illig ja verfauen, eife K 3, 3, 1, drof libli-

2 SimmidiDet

D Cedenbeimerftr. Bit. In bot I im Patra, m. Sale

el nen, 4 gr. Magemental p. eth-Derigiebene gute Deien ju D vertaufen. | 16012. | Rheinbammftr. 7 pert. 10515

### Haasenstein -& Voeler A.G

44

SE

M

į

0.

·I

nis 425

M,

Annoncen-Annahme für alle Zeltungen u. Zeitschriften der Welt Mannheim P. 2. 1. THE RESERVE Alle, gut eingeführte Le-

fenicaft fucht Vertreter gegen febr bobe Abichlis-monfton Die umer A. 1519 an Saafenfteln & Bogler, A. G. Mann-beim

#### Untergieht

fa. Diann wünicht Brivatunterricht in ber Buchfilbrung Geft Offerten u. K. P. Rt. 30890 an bie Expedition bicies Blattes.

Beduff Erlernung bes Zitherspialens wird jemand weg. & gelucht, Gefl. Off. m. Ang. b. Honorars u. H. B. 21, baupt 30908

#### Heirat,

Ig. Mienn, fath., 28 J. a., faneibiges, angenehm. Neuhere, mit einem Barvermogen von 40 000 M. winicht die Befam tidaft einer Dame gleicher Confeffion mit einem Dinbefts vermögen von 35 000. Det. Gefl. Off, unter "Tüchtige Saustrau "0891" am bie Erp.

#### Vermischtes

Derjenige Derr, welcher Diens ion & T nach ber Werder frafte ein Franlein begleitete umb bott pergebens martete, mirb erfucht bafelbft mieber ju Beit gwifden 9 n. 10 Ubr.

25000 Mark

jährlichen Reingewinn, nur jur Blechfabriten. Mufferfchub angemelver. Rab. Rabmfort, "Sotel gur Conne", Bahr 7961 7961

Dessert- u. Sfärkungsweine Malaga Portwein

Madeira usw. untersucht u. begutschiet in 3 Flaschengrössen bei: Michael Treiber, Friedrichsteld.

#### Ankauf.

## Kapenjarant,

braucht, mittlete Große, au faufen gefucht. Offerten unter Rr. 66385 an bie Expedition bl. BL

But erbaltene Sammond-Schreibmald. ju fanfen gefucht. Geft. Offt. unt. 30901 an bie Grp. b. Bl.

### Geldverkehr.

## Beteiligung

mit Ropital jucht tüchtiger, gewandter

bei folibem Geschäft, wo ihm Ge-lepenheit geboten ift, feine Reife-Offerien unter Dr. 66378

en bie Gypebition biejes Binties. Beld ebelrenfenber herr murbe Praulein bebiflich fein,

m felbitanbigen Geichaft. pofting. Lubmigsbafen.

für Rapitaliften, fürgute Cede 3-4000 Mt. aufgun. Officia 300 03 g. b. Grp. b. Bl.

pypotheien = Rapitalien

t ,

EIL.

M.

元年 一川時間

in jeder Sobe unter geitgemüß niedrigem Biebing an I. Stelle auf prima Cojeffe angulegen. Offerfen mater Rr. 66365 an bie Erpebition b Bl.

Sinjinge Sapitalanlage bieter fich bem Befiger eines Vermogens pon 1000-3000 Mart. Gerchaftsgem, minbeit. 10-80%. Einlage ber Supos ibet gefichert. Offert, unter bei Rinbern in feinem Saule Off.

#### Verkant. Für Brautleute.

Gine tomplette, gebiegene, bell нивфаина

Shlafzimmereinrichtung mit großem, Bibar. Spiegele fcrant, fomie ein Beluche. fopha mit 2 Fantenile, 1 Chiffonnier, 1 Bertito, berfchiebene Stühle, fpotibillig gegen Bargablung gu bert. Bilb, B 6, 1a part.

Zu verkaufen. Ginen neuen großen Belgtragen. Gine uene febr große Belgbede (Reife nber Bageubede) beibeb icon echte Belge. Gerner gebrauchten Calinber, Reithole, fotwir Diener Angun (für Commer) billig ja vertaufen, Offert unt. Rr 66384 an die Eguebitton be. Blattes.

#### Stellen finden

Tücht, Kontoristin gefucht. Ge wollen fich une flott ftenografi= rende, ichreibmafchi= nengewandte Bewerberinnen mit mehrjähri= ger Praxis melben.

Offerten unter Mr. 66883 an die Expedition ds. Bl. Beuble Beiggengnaherinnen

L. & L. Roenhaum, Wälchefabrif, M 1, 4.

Mädden jeber Art empf. Fran Gipper, T 1, 15. Telephon 3247. 66881 Gefucht eine tuchtige

Zugeherin für 1 bis 2 Stunden bes Morgens. Zu erfrag, in ber Expedition.

Jung. Madden finiben-66386 L 12, 8, 1 Treppe Tücht. Alleinmadchen

guten Beugntffen gefucht. Friedrichtring 36, III. Ct. Lehrmädchen

Lehrmadmen oder Solontarin 6. Cieberling, Raufhans, Galantene- und Lebermaren Ltht-mabden gef. 80907

Inng. Fränlein ils Lebrmabden für Comploit

K. Ferd. Heckel, Hofmasikalienhandig , O 3, 16

Stellen suchen

Melterer

Raufmattt invertäffig n. gewissenbalt, einige Jahre jetbftänden geweien fu is per L. Januar Bertrauensftelle. Raution tann geitellt werden, Offerten unter Fr. 30528 an bie Expedition be. Blattes.

Buchhalterin und Rorre.

D fpondentin für Deutsch u. Frang, w Engag, Offi, u. 30903 an bie Erpet, b. Bl. Ungehende

Kontoristin

ofort griucht. Son Schubfabrif. gein gebilbeie junge Dame judt f in feinnem Saufe Cteffung als Gefellichafterin ober Co-

Tertarin. Geft. Offerten erbeien unter Indrige aniptu sloje Cande balterin fucht, genupi au mite Bengimpe Greffe. Gelbige bat anch Liebe gu Einbern nub pflegte te benben

geren. Eintritt, wenn gewinicht Dheiten unter E. R. 100 Geibelberg Qundidubeheim,

BRadden bom Banbe fucht Stelle ale Zimmermabchen, u erfr. Rheindammfir. 35, Stod lints.

Rodin, Millemmabden od gut focht jowe Sofetzimmer-madden uden Stellen. urean Muhlmidel, & Z. 6. 30857 Junges Madden, pert, in Grendbiefigem Bureau. Oberteit, Rr. 80875 an bie Grp. b. 20

C'm Beinen belles Bureau mit fleinem Magagin und Reller auch für fleinem mergerchat ge-eignet, foort ju vern. Nabereb Eedenbemerit. 28, E. 65087 Beller, Madmen baband alben und ervieren tann, judi Stellung bet Rinbren in feinem Baufe Off. Gin Lelles Rontor, iomie ichoner ehr preismert ju verm. 505

Kein Druck. Schöner Sitz. Tadellose



Figur. Unter jedem Kleid zu tragen. Ungenierter Anprobier-Raum, Preis M. 2.85, 3.-, 4.20, 4.75

**5.7**5, **6**.75, **7**.50, **8**.50, **9**.50. Thalysia-, Brust-u. Rockträger zu Originalpreisen.

> Frauengurt System Platen-Garms.

Reformhaus "Zur Gesundheit" sam Wesselten P7, 18 kille Wasseltera Wilhelm Albers.

Tucht. Reft-Rochin,

Rödin u. Sausmabden fuden fot, ob. 15. Rou. St. 30887

Burgt. Derrimaftereminnen

Stellen bei Fran Partmann, G 6, 2, IL. 66028

But empfohl. bikrgl. Stochin

einige film ere Alleinmabchen,

ung. Binunermabd., Rinber

Bureau Engel, S 1, 12. Telephon 3717.

Mietgesuche.

Parierrewohnung, 4-5 3:

Mibl. Zimmer mit Schreibt., L. b.

lleinit. herrn in mieten gefucht.

Qeeres Bim, unt Karrer und Be-b enung gejucht ju 20 Mert. Dff, unter Rr. 20864 an bie Erp.

Buro-Raume (o Bintorei) mit Stiemer Wertnatie, Lagerraumen und Reller für Aufang nachten

3abred in mieten gefucht. Dijerten unter Rr. 66184 an bie Expedition bleies Blatten.

Bribal-Kofitifd min Breisang, gefucht. Dff. nmer Rr. 20874 an bee Grocktion & Bi.

Wirtschaften.

Zäpfter=

Gejuch.

Bir fichen für bie Wirt.

Brauerei jum Jahringer

2dwen in Schwehingen.

fcbant gum go benen Engel

Beibelberg.

Bureaux.

icone belle 6 unb 5 gimmer

F 7, 25 o. Ct., 2 Simmer

finderl.Leuten fof entl Sanding, v. Rab. 2. Sind. 6007

Beidelbergertraße.

Raberes bei Leine im

Laben 0 6, 3.

2.14

Gur unferen Braueret-And

flegerin fuchen Stellung

- Damen-Bedienung -

80904 G 2, 2 (Maripian)

H 7, 13, Magazin ob. Werfnatt

P 6, 23 24 Magagin in ber Beibel-ergerprage febr billig ju ermieten. 65063 Gebr. Simon, 0 7, 7

51,16

D mid Riche co. mit Berfindite im Gentrim ber Glabt per 1 April 1909 gejucht. Offerten unt. Rr. 66 00 an bie Grn. b. Bl. nter A. Bl. bahnponlagernb Rannbenn. 66344

Magazin

ober ipaler in berm 66200 Raberes burch Jumebillenburren Ich 1213 Mar Schufter

zu verpachten

Gewerbeplaße 66119

21ug. Frentag, 19 4, 17.

Läden

peeignet, of an verm. 64637 F1,11 Die Barterre-Raume tofatitaten - werden nach Bunich ju Laben umgebaut und find fofort ju bermieten. Raberes & 1. 2. 2. 21 68088 u. Ruche, auch für Bureau ge

L 10. 6, Yaden

L 14. 6 Dubider Taden nuch für jebe Riffale greignet fofort gn vermieten. 66867

1 Treppe, 2 Bimmer ale Burofebr geeignet, lofort ju bermieten. 69759 Q3,23 Raben m. 8 3immer, Ruche und Bubehir per balb ober ipater billig ju berm. Rab Birtlichalt. arte

> Bakerei - Filiale. Billiger Laben an Fraulein over finberlofe Bitime io fort ju pergeben. 38900 Raberes N 2, 2, Saben.

R 6, 1 Laden mit M. Wohnung zu v.

Keller

U Zwedgeegnet, mit großet Bo' einfabet famer ein ichones bellei Comptoir febr preism. zu verm (2000)

Sobwiefenftraffe 10, groge u permieten. Raberes Biebhofftraße 7.

Wohnungen.

B 5, 2 a Bimmer und Rude natte ju vermieten. nober C 4, 6 2 3timmer fofort ju vermieten. 6628

C 4, 10 1 Er hoch, 3-4 Sam, mebit Rache und Zubehör fof. febr preifimert in verm. 66822 Raberen Debeiftrofe 2, 5 Tr.

fcone ? Rimmer, Ruche, Bab 22, per jofort ober ipater billig ju ver nieten. Gorbe Jumpbillenbureau Mar Schufter, Lei 1218. D 4, 11 wei Bimmer, Ruche, au verm. Rab. part. 65800

E 5, 5 Neubau, gegenüber ber Börfe, 3. und 4. St. schöne de Jima-Bohnungen in Küche, Speifes kammer, Babestimmer und

Maniarbe, per jojart zu ver-64688

E 7, 15b

F 4, 121 1 1done a Anne. ergerichtet, ju berm. nor:

G 7, 20 s. Stod. 3 bis e Afminier u. Ruche ior. all verm., ebenbafelbit 1 bis 2 leere Rim, bit bern. Rob, I. Stock essen

H 7, 4 4 Simmer und Bude Dr. Borber band, 1 Stummer, Ruche, Ginter band, lofort ju pergneten, 6629. J 2, 5, belle freundt. Dani. Mobng. 2 3im. u. Ruche iof ju verm. Rob. 2 Et. 30768 X 2, 12, 4. Ct., eine ichone Bip indige Famil e, Preis 40 Unt., m. 1 Mammet im b. Stod an einzelne Aran im verwiesen. Rüberes 4, Stod. Angulehen von 3 die 5 Utr. 66200

O 6, 1, 2 Er., 5 Himmet imp Judechor iof. 03, ipäter ju n. Rinheres O 6, 10, 1. Er. vonke

P 4, 13 2 Simmer in Richt. 2 Binmer. Sob in v. 63782 S 6, 7 gibet. Simmer und

T 6, 7 icone 4.8la.mermobnung mit Bubeber per 1. Oftober gu nermietest. 6319' Rab. T 1, 6, II. Burenn.

U 6, 25 2. St., n. 8. Str. fo ort gu bermieten. Bellenfir. 28 1 Simmer und prott an rubige Leine ju vermiel Naberes T 6, 17 (20ito) 6196 Belleuftrage 75 u. 77 3: und 4-Zimmerwohnungen zu vermitten 30717

Belleuftraft 70 freinbline 3. Belleufingt (0 Bimmers wohnung mit Buberdr per fotort billig ju ver nieten. 66300
Räheren bei 3. Burtle,
Rheinauftraße 30.

Bellenstraße 76 Bim. u Ruche ju verm. 3 714 Siditt. 7.8. St. Bobnung Architeft Abolf Blumbarbt.

Elifabethftr. 7 3 Tr., elegante 5 Jimmer-Bohn. mit Bab, Speifetam n. Inbeh, per Januar ebil, auch fruber gu berm. Rat. Repplerftr. 16 a. Friedrichsplat 9 cleg. 4. Stoo und Bubebor, auch als Bureau in vermieten. 30600 Raberes im 5, Stod.

Sin meinen Renvanten Gmit Sedelftrafe Re. 4 n. 4a (Bindenhof) forort ober fpaler elegan ausgehattete 3, 4 u. 5 3 immer-Bohnungen

ait reichtigem Burebbr gu ver-. Vlat, in meinem Bfira, A 3, 3, 3, parterre. Albert Seiler, Architeft. Lelepson 2876. Kaiserring

eg. Bohng., 7 Sim, m. Jubeb organt. p. 1. April 3. b. 1806 a ab. Kirchenftr. 12 Tel. 3663 Raferihalerftrage 83 1000016 3 Rangermo uning pie v. 61 Raberes U 6, 0, parterre.

Käfertalerftr. 89 Renben, icon 2- n. 4-Jimmer-bohnungen mit Bab und Ram-jarben per inf. ob. ipater an berm. 63504 Ray. Angarienftr. 66.

Neuban Raferihalerftr. 185 n. 185a 

geinrich Langur. 26. Clegante 4 Bimmerwoon ingen mit allem Bubebor per sofert ober später zu verm. Raberes bafelbft parterre. Tel. 2842. 62882

Schone 4 3.-Mohng. in. Bat Der I. April 1908 ju v. 65801 Väheres Wingartenffr. ft. pt. Reubau, Große Werzelftr. 13 5 Bimmerwohnungen nebn allem Anbehör per I. Oftober bis 38 ju vermieten. Raberes Buro, Rolengartenfir. 20.

Schweitingeefte. 19t an grogen Frmmer is. Ruche u. 8 Aimmer is. Rude p. 1, Dezember ist vern. Rat. Laben 6-250

Gedenheimerftrage 16. 4 Bimmer, Ruche u. Bub.bor per fofort ju werm. Sedenheimerftr. 50 fcone 3 wohnung fefert ju berm. ..... Bohnung elegant ausgeftanet, mit Ruche, Spefefe, Babeging, Mabdeng, n. reicht Bub, per for. ob. fpater billig ju berm. 61205 Blaberes B. Gt. ober Meerfelbftrafte 44, Tel. 2381.

Schimperitt. 16 u. 18 impone immermobn. in berniet. Rob.

Waldparkftrake 39 g Bimmer, Ruche, Bab, eiemicten. Shone 4 3im., Ruche, Man-Garbe, men beiger., jot. 700 M. in vermiefen. Nab. Zatierfauftr 5. part.

63im. Wohnung Reuban, Wesbinftrafte U., u. a. artod, eleg. Wohnunget of. bei., bill. 3. v. Nab. nebenan urran Stemer, 2 el. 559 Reddran, icone geraumige R Bimmerwohnung mit elior, im v. Gtod, Raifer tittle halteftelle ber Giefirifchen, foin b, bei ber letten Saltenelle ber tefir, fcone geranmige 3 3 m.

Schone 4-3immer-Bohnung billig in vermieten. 6598 . Rheindammftr. 36, rt.

Berrichaid. Bobnung

Möbl. Zimmer

B1, 2 nich Schlatzin for ant beiferen beten in verm. 66911 B 1, 8 parterre, ein ichon beileren Bertu ju verm. 600 in B 6, 6 Bum mit gut, Bent in bermielen.

B 6, 18 11132 mbbl. Barterreummer in verm. B 6, 222 4. Stod, elegant mit Golafummer ju v. 20036 E 1, 8 1 Erpp., fd. mbl. C 2, 13 14 3. Gt., guf möbt., ju verm. 20325 C 3, 19 3. St. 101011 11.00L C 3, 21 22 2800n- nito an 1 ober v Berren wort ju

C 4, 8 s. Et., gut a oddiertes Gindago ja vermieten. 66123 C 4, 20/21, v. Er., eranmiges Bohn, und Echlafzimmer ift ein oder jwe. Personen isiort in vermieten. 50721

C 4, 20 21 1 Er., Abjan. r., mit Schrentfeld, ut verm 50058
C 7, 10, 4. St., fuoned Stimmer, au vermieten. 50414 C 8. 18 4. dt t., inon mbi.

D 2, 14 1 Er, t., 1 on mbl., in vermieteir. 63969

D 3, 29 Er., gut mod., Sim., 30548 D 6. 4 22reppen, einfach guter Benfion ju bm. 64149 D 7, 19 \* Er, gt. ite. mon.
ob. ipater in nerm., evit. mit & averbenfibung 20824 E 3, 7 8, Steel, einf. mbf. Rim. in b. 80896 E 3, 11, 2, Clod, moot, Sim. Brest 14 28, 20436 E 5, 1 & Trep., havid mobil.

E 6. 8 3 mbl. Jim. evil m. Rok E 7, 150 a Eteppen tedits, F 2, 4n 3. Stod bei Weift eleg. mobl. feparates Schlafzimmer ter. mit 2Bobit-

immer), Rlavier, Bab, Teleph. per fofort zu verm. 66258 F 2, 9 2 Treppen, ont mod. F 4, 4 mobilerted Bimmer beiten ofort ju ver " soser

Fe. 14/15 Nenh. 4. St. r Sch. mbl. Zimmer sof. z vorm. sons (C2, 19 20 giv... car be Streite etc. for in wer ... sons ( 5, 17b 1 gt. ... es gar-G 7, 29 pate, n. dol. Woone, thing, and en eing. Symmer, etc. mit ganger Penfion jo oct billig in verm. Robnes 2 Er. 20416

H 2, 19 2 Treppen, indn anftand, Fraul, ju v. 20408 P 4, 5, 1 Er., Einfache 2806nung, 3-4 Shumter mit ft.
Magazin in vermielen. 64911 K 1, 11 gonpart mit Borgatt. Salon u. Schlatzum, an 1 ober 2 beff. Geren fotort in v. nosut K 1, 13 i Treppet, Rabe ber abit. Simmer in verm. 160230 K 2, 11. V Terppen, Nati bes K Nings, habit möbl Zimimer mit ob. otice Penfipn j. 10. 65842

K 2, 15 2. Gt. mibl Sammier billig zu vermieten. 30770 K 3, 16 8 St. If. fein moal. L 2, 3, a. C. .. 000. 3immer 10000 1.2.4 (Zehnelder) i großes
1.2.4 (Zehnelder) i großes
Sorim. w. 2 Felt. z. v. 20184
1.2.7 3 Er. r., ichon modi.
1.2.7 Jan. w. Schreidt. n.
2007. Pent. in fol. Handh, p. v.
20827

L 10, 8 A. Clod, lajori Rim, mit Bent, in v. L1', 3 i Ex, Mane a. Bayn.
L1', 3 gut n bol. Sime per
loost in ver leten. 68247
L 12, 4 part jagon breet.
Themson in ver leten. 45746 L 12, 11 strepen cool unt Schreibich har an o. 30676

L12, 16 ichou mobl. Simmer

Hypotheken-Kapital n koulanten Bedingungen zu vergeben durch

Paul Loeb Elisabethstrasse 1:::::: Telephon Rr. 3434. Magazine

E1, 8 2 gr. belle Raume fitte Stellenbureau Bidenbaufer, 0. get. 1. v. Rab. 1 Tr., Bbb

ein Magagin ju berm. 649. Plinberes Baben.

Zei, 1982 n. 1972.

Magazin ju verm. 30719 S 6, 7 Praggain, and als Berffratten ju verm. 30718

nub 2 Burcaup, Gejantfläge ca. 890 gm, mit gewölbtem Reder, Torrinfuhrt und Anfgang per josoci ober ipaler gn verm 66288

Gärtnerei

on ber Fenbenheimer Jahre (Galteftene ber Al. Bahn), voll-ftanbig umjaunt, 7705 gm grot, mit 4 beigbaren Gewächl-daufen, 220 Milbertjeufter, Schuppen, Stoll in Jubeber, Densolp, Fabrifant, Wech ifter, 22, 2000

in ben Speljengarten bat ju

fcaft mr "Concordia" Bint fftrage 118, in Dann-Geim erfahrene, fautionstähline E 5, 5 Renbau, gegenüber Birtsteute als Bapfter. 66299 mit 2 Bimmer, auch für Burear 66348 tüchtige Wirtsleute. Braucreigeiellichaft 3. Guget, F 5, 4 nachti ber Borte, Berbelberg.

> Raberes E 5, 5. mit anfloß. Zimmer u. Reller-raum zu vermieten. 66178 naum zu vermieten. 6617 Näber-\$ 4. Stock.

0 7. 24 grost Labentan e 28. Grot, Colliniftrage 10.

Berffiotte in De teten Hat.

3 große, helle Raume als die Liege ein Sadert Band in bermieten. Offerten umer under mehen, deste Behnung eingenchet weiden, deste Be. Blettes erb. 64065 Raberes parterre.

G 7, 37, ein Seller für jeben

Stallung.

Stallung mit Bierabfüllraum

G 5, 13 20, 40 t. o. 30890

# Kostüme u. Kostüm-Röcke

Heute und folgende Tage

# Denkbar grösster Gelegenheitskauf!

Ein Posten

Amerik. Stepp-Röcke

fussirel, aus schweren Herrenstoffen durchweg Mk. 495

Eln Posten

Kammgarn - Cheviot - Falten - Röcke in marine, schwarz, braun, grün

durchweg Mk, 785

Ein Posten

Plaid-Schotten-Falten-Röcke

in grösstem Farben-Sortiment, aparte Salson-Neuheiten, durchweg Mk.

Schatten-Falten-Röcke

die grösste Neuhelt der Salson, fast durch. 1 275 wog Modell-Röcke jetzt z. Aussuchen 1

Ein Posten

Ball- u. Gesellschafts-Röcke

in elfenb. Wolle

durchweg 16.75, 975

Ein Posten

schwarze Frauen-Röcke

speciali für besonders starke Damen passend fabelhaft billig.

Ein Posten

Sammet-Liftboys in schwarz, grun, braun,

marine, special für jungen Damen in 1 475 entaückender Konfektion durchweg Mk

Sammet-Blusen

regulärer Verkaufspreis ble Mk. 24 975 durchweg Mk.

Damen-Winter-Blusen



Einmaliges

tra-Angebot!

Ein Posten

Theater-, Konzert-u. Abendmäntel 🚳 ohne Bücksicht auf den Wert jetzt zum Aussuchen durchweg Mk.

Ferner

herrlicher Seiden-, Tüll- und Spachtel-Blusen

in wundervoller Ausführung. Sie finden darunter die exquisitesten Modell-Blusen für Konzert, Theater- und Gesellschaft zu unvergleichlich billigen Preifen.

Ein Posten

schwarze Frauen-Mäntel, Jacketts und Kimonos

weit unter Preis.

## Herbstkostüm "Walzertraum"

aus Stoffen engl. Charakters, mit halblanger Jacke und flott gar-niertem Bock jetzt

## Herbst-Kostüm ,Margarethe

aus Stoffen engl. Charakters, in langer Paletot-Form und bester Verarbeitung jetzt 1800

## Herbst-Kostüm "Faust"

aus den modernsten Chevrons oder aus wollenem Tuch mit % langer moderner Jacke, Rock mit ausspringenden Falten

## Herbst-Kostüm ,Mignon<sup>e</sup>

aus reinwollenem Tuch, Paletots in langer Direktrice-Form, gans auf Seide, in marine, grün, braun und flottem Falten-Rock

das Eleganteste der Gegenwart, Sie finden darunter die raffiniertesten Modell-Kleider in voruchmster Geschmacksrichtung, die selbst die Ansprüche des verwöhnten Geschmacks weit überbieten dürften.

Jedes Modell-Kostum ein grosser Gelegenheitskauf!

ca. 200

das Neucete der Salson

Ei Est

(Be

Titt Sod 101 tion tiel

20

En En

Bu Ba

西島田田田

Serie II

Engl. Herbst-u. Sportpaletots

Plüsch- u. Samt-Jacketts und Mäntel

bis zu den besten Fehplüsch-Qualitäten

Allein-Vertrieb für Mannheim: Blank's Schnittmuster zu Originalpreisen. Gratisausgabe von Blank's Modenblatt.

#### Buntes Feuilleton.

- Geltfame handtiere. Das liebenstwurdigite Sauftier ift Die Medermaus - fo verficert ein amerikanischer Professor, ber fich feit feines Sindentengeit viel mit biofem hochentwidelten Flattertier beschäftigt hat. Rach seiner Ansicht ift die Stebermaus sehr intelligent und so gugunglich, bag man sie wirflich liedgewinnen tunn ja, fie soll so eren und anbanglich werden, wie ein Sand, Der Brofeffer fügt bingu baf er jahrelang gwei Flebermaufe in feinem Simmer geholten bet, die tagbilber auf einem Budernosd ichtefen, übende fin berfiegen, um auf die Insettenjagd au fliegen und benach wiederkamen, oder auch auf einen bestimmten Ruf berbeifamen. Die Bledermaus foll fich fo an ben Menichen getrobnen, des fie gerade wie ein floger hund oder ein Bierd die Stren bewegt, wenn fie angerebet wird, ihre Kaje ledt, wenn man fanft an ihr ipricht, dagegen gujarimengindt, weine man fie grob anführt. Gie foll is gartlich merben, bag mon fich ihrer toum at-nathmen tonn. — Das intereffiennefin Saudeier ift bie 2 meife.

der Spegialforicher. Es beige, daß König Sonare von Geren Boel- 700 000 Newporler haben die Vorftellungen besucht. Die wirflich ber ein solches Ameisennest sur seine Enleitinder gekant bot, und für die Billette bezahlten Summen find jedoch viel größer, do der besonders großen Absah haben diese Ameisenneiser natürlich in Billettzwischenhandel mit der Lustigen Witme glänzende Geschöfte Durcheinander bie fdeinie Ordmung ber und nehmen ibre gewöhn-dufarungen um blogem Auge ober med bester mit ber Supe beoboditen fan

Schnlen gefunden. Der "Röfig" besieht eigentlich nur aus goet machte und bie Billette ohne Schwierigleit fur bas Drei- und Bladelatien, in geringem Abinerat, die swegmaßig verschlossen find. Bierseche bes Theaterpreises absepte. Jur rund 800 000 IR, Noten Die Ameisen dogu muß man sich seiher beschendung derstanden den einer sollen der Reiter Reiter in der Erbe dant. Man bat nichts wete let nötig, als aus einem Ameisendungen ein Gemisch von Ameisen der Beschendungen der Erbe dant. Der Manager der Reinstellen dass einem Ameisendungen ein Gemisch von Ameisen der Beschendungen der bei Gemeisen der Beringstellen der Gemeisen der Gemeis Staaten umber; man nimmt an, bag noch Abidlug ihrer plan-

Erscubnisichein, ber nie weniger als minbebens 1000 Mt. toftet, chten fann.

— 16 Millionen für die Lustige Witne". Aus Remporf in der Nacht der nacht fich dann nur auf eine gewisse Anzehl von Tieren, die erstrecht sich dann nur auf eine gewisse Anzehl von Tieren, die den und der Geftigen Wirwe in Giefonien, zwei Kashörner, zwei Rilbsferde, 21 Anzilapen, zwei veriffe nöhert sich feinem Ende und an wied möglich, zu über- Buffel, zwei Wildschweine, zwei Wälfe, zehn mide Liegen, auch Buffel, zwei Wildschweine, zwei Wälfe, zehn mide Liegen, auch anstiren tenn. — Das interestameste Danstier ist die America. Der Siegeklauf der Lustigen Wirden, das interestameste Danstier ist die America. Der Siegeklauf der Lustigen Wirden, zwei Reihren, zwei Ristleren, zwei Ristleren in Rem-Amperbamer Theater das Wert auf und gegeben worten, die Rustleren woch zu Ristleren was Bert auf und gegeben worten, die Rustleren woch zu Ristleren was Bert auf und gegeben worten, die Rustleren woch zu Ristleren worten, die Rustleren worten die Rustleren der Ru

# van Houten's Cacao-Stube

Mannheim

Behaglich und vornehm eingerichteter, rauchfreier Erfrischungsraum, Damen besonders empfohlen. wan Houten's Cacao, in tadelloser Zubereitung. Tee, portions- und tassenweise. 81750

Gebäck, stets frisch, aus ersten Konditoreien.

#### Bekanntmadjung.

Bon Geiten ber I. Rtaffe ber Bahlberechtigten wurden a. be. Dies auf eine Glabrige Amtebouer zu Mitgliebern Stadtu rorbneten:Rolleguims gemablt:

Stadiu rordnetenskollegiums gemabli:

1. Artmann, Fris, Direftor, Auguna-Anlage 7.

2. Bensheimer, Julius, Buchendereibefiger, L 12, 18.

2. Daff, Wilhelm, Tänder und Maler, O 5, 14.

4. Dydethoff, Hermann, Komme pietrat, M 6, 11.

5. Engelbo u.Dr., Friedrich, Fabrifant, Weiberfix, II. 44/46.

6. Fuldo, Wilhelm, Kommann, K 1, 3.

7. Hoffiniter, Friedrich fen., Kaufmann, Euffenring 61.

8. Jeielschn Dr., May, Rechtsanwalt, Friedricholah 6.

9. Ibrig, Wilhelm, Landingsadgeoreneter, Meindamms firage 50. ftrage 50.

10. Labenburg Dr., Nichard, Bankbirektor, Hilbafir. 18/19.
11. Langeloth, J. C., Rentwer, B 6, 32.
12. Ludwig, August, Jugenseur, Luffenring 39.
13. Ruber, Joh. Georg, Fabrikant, U 1, 17.
14. Selh, Georg, Rechtsanwalt, L 5, 5.
15. Teicher, Ludwig, Bankbirek or, Waltkestr. 6.
16. Wiedenann, Otto, Oberkebrer, B 7, 26.
Dies beinge ich gemäß § 12 ber Waylori nung zur öffenten Kenntnis.

Eimaige Ensprachen ober Beichwerben gegen bie Babl find binnen 8 Tagen von ber Befanntmachung an bei bem Burgermeifteramt ober bem Begertogmt ichrittlich ober mintlich au Grotofoll mit fofortiger Bezeichnung ber Bemeiss mittel ju bringen.

Mannheim, 4. Rovember 1908. Der Bberbürgermeiffer: Martin.

Bilfsverein d. Deutschen Juden Abteilung Mannheim. unfrunf!

Das Zentralburean für jabifche Auswonderungsangelegenbeiren Abteilung Samburg, feilt uns mit, bas eine große Angabl über Samburg auswandernder rufflicher und rumanifder Emigranten in ber Denfbar fotechtenen Bettei dung baselbit eintreifen und mare es bringend geboten bie bebauernsmerten Emigranten mit auftanbigen geleibern ju berfeben, wenn man die Bente nicht ber Wefahr ausfegen will, bag folde am Ginwanberungshafen infolge bes ichlechten

Aussehens an ber Sanbung gehindert werben. Eie vorrate an Wa die, Rieldungeftuden und Stiefeln geben bei bem Bilfo Romite in Samburg

jur Reige.
Bir bitten baber um gutige Juweifung bon gut erhaltenen Belleibungogegenftanben jeder Mrt. an Herrn

marcus Wohlgemuth, hier, G 5, 6. Manubeim, im Oftober 1908.

Silfofomite ber Denifden Jaben, Abt. Manuheim.

#### Evangelisch = protestantische Gemeinde,

Donnerstag, ben 5. Robember 1908. Concordientirme: nibo. a Uhr Biebigt, Der Ginbiifar Unlein,

etwas gu taufen, gu bertaufen, gu mieten, gu bermieten, wer Berfonal, Bertreter, Bertreter, Beteiligung, Stellung &.

# und fich gu biefem Bwede ber

Unnonce bebienen will, wen-bet fich mit Borteil an unfere Annoncen . Expedition. Er

hier eine ftreng fachlide Be-ratung über Die für feinen 3wed geeignetften Blatter, über richtige Abfaffung und auffällige Anoftattung feiner Angeige und erzielt auferbem eine Erfparnis an Roften, Beit u. Arbeit icon beim fleinften Muftrag.

Annoncen - Expedition Rudolf Mosse Mannheim, 04, 6.

A. Jander P 2, 14 Blanfen & 2, 14



Signir-Schablenen 1. Beichnen b. Ballen, Riften Gaffern zc.

#### Vermischtes Warnung!

Ich warne hiermit Jeden, meiner Frau auf melnen Namen etwas zu borgen, da ich für derartige Beträge nicht aufkomme.

Otto Blaich.

Tücht. Schneiderin in II. Runb D. Coft 10 M., Blute 2 50 m Rinb . Ribdin b. 1 M. an. G Beb. Boft. farte gen. Bintier, M 4, 6, 1V.

Ber übern, groß, Brogeffe m. a. Roneno. u., Rifife: g. verb. Berg. rejp...Rapitalspr 11 u. 82753 a. b. Grp b.

Prais tuthmann Dedenftepperin Umerifanerftraße 31.

Seind (Anabe. 2 3abre) wird ohne gegenfeilige Ber- gutung au Rindesftalt nach ausm. abgegeben. Offerten u. Rr. 30880 an bie Expedition b. BL

#### Entlanien

junger, ichwarzer Spiger. Aburgeben gegen Belof D 5, 8 bei Gifefel.

Stellen finden

Stellenbermittlung toffener, t. Bringe, it. Mitigl. b. Berbanb Deutich, Sanbinngd. gehaten in Leipi g. Stellengel. u. Angeb tiets in gr. Anj. Ge-ichalise. Ratubera Karlfir ib. II

#### Verein Merkur Größter Raufm. N raberg

Stellenvermittlung

one Angleins von etwa 70 tauf-mannichen Beichnen, Koffen-freit für Dringspale und neden-judiende Altigieder. Steit jahi-reiche offene Etellen, Haltstaffe ür nellentofe Angleicher. Sie habe wens und Baffen-Universtähmuse. Rechts duch n. Rechtsanstinute. Ovonathbaff, Suddenstümte. Vonathbaff, Suddenstümte.

3m Lebensberucherungsfach emanberte, tüchtige, verfebis: emanote, mit ben blefigen Berhältniffen vertraute, gebil: bete, füngere Rraft jur Mit-arbei gegen Gewinnbetelligung von ber hauptagentur einer erfiffaffigen Deutiden Be ensperficherun Gent gefucht. Dif. mit- Referengen unter

Nr. 66812 a. d. Erp. d. Bl. erb Tüditige

Verkänferin ffir bie Ableitungen Zapifferie, Anrywaeren, But gefucht.

#### Kalliererin und Saffenkontrolenrin

ubet Stellung. M. Hir chland & Co.

Berfäuferin tor ein Goldwaren-Gefcaft gefucht. Es wollen fich jeboch aur Damen mit prima Beig-niffen und guten Capfehlungen

Diferren mit Bengnisabideiften unt. Rr. 66369 an bie Grp. b. BE Fraulein gefucht jum Ron-

trollieren der Baren. Pulle Apele, Robes, L. 14, 4. Gefucht für fleine Familie (Mutter und Gobn) in gutem haufe nachfte Rabe Mannheims in braves und will. Mabchen aus guter Familie für Baus-arbeit unb Gruge ber Saus-frau. Geft. Angebote unter Rr. 66317 an bie Egpebition

Gin gebild. Eranl. jur Beauffichtigung b. Edul-aufgaben ju 2 erwachfenen Rabchen gelucht, Rtapier-ipielen erforderlich. 3u er-fragen in der Exped. 66364 (Sin jung Dienstmadd. fof. gefucht. P 4, 12, 2. St. sone

Laufmadden ber joi, gejucht, Soubbaus Mlimann & Reber Unabhängige Monatofeau fofort gejucht. Borguftellen zwifchen 12 u. 3 Uhr. 30892 XII Literatur - Vorträge

gehalten von Anna Ettlinger aus Harisruhe. Themen: Roussanu und Tolstoi — Nenes ans dem Goethearchiv.

Nene Wagnerbriefe. Nach Weihnachten: Luise von François und Konr. Ferd. Meyer. Bernhard Shaw und anderes aus der Literatur der Gegenwart Karien a 11.— M. in der Buchhaudlung von Brockhoff und Schwalbe, C 1, 9. (Für Lebrerinnen 6.— M.) Einzelkarten dert und im Vortragslekal Tullasirasse 10, 1 Tr hoch reuhts. Erster Vortrag Freitag, 6. November, nachmittags 4 Uhr!

Rousseau und Tolstoi.

#### Die folgenden Verträge allwöchentlich Freit-Männergesangverein Concordia Mannbeim.

Conntag. den 8. Rovember 1908, vormittage 11 Uhr, im Mufenfaale Des Rofengarten

Mitwirfenbe Solifien: Fran Soiopernfangerin Rode-Seinbl pran), Berr Sofmufiter Johannes Stegmann (Bare). igent: Mag Scheffenberger, Innumentalbegietung: Mit-

(Sopran), herr Sofmuffer Johannes Stegmann (Dare). Obnemt: Mar Schellenberger, Ingrumentalbegleitung: Mit-glieber bes hoftheaters brichefters.
Ginteltispreife: Reinverter Plat Mt. 1.—, far alle ambere Biche to Pig. Borverfauf bei R. f. Dockel, poinuffallenhande ung, O. 3, 19, Zagestatie bes Morengorten fowe in allen weistern burn ausbäusergbe B alate erfictischen Ser an Beellen. 82746

Ortsgruppe Mannheim ber beutiden Friedensgesellichaft. Samstag, ben 7. Rovember, abenbs 1/29 Hhr

## Deffentlicher Vortragsabend

im Reftaurationsfaal bes Rofengarten.

1. Bortrag bes Beren Mittelichnliehrer Tupperle auf Beitbronn über bas Thema: Internationaler Mustauld bon Rindern und jungen Leuten. herrn Rechtsanmalt bon Ba; ber biet Bericht bes

über ben internationalen Friedenstongreß in London. Gebermann ift freundlichft eingelaben, namentlich finb nud Damen willfommen; freie Disfuifion

Der Vorstand.



82751

Mbfahrt in Liibwigehafen 7.00 vornit. Banberfartden foftentos bei Derren Mobel (D 1), Coffans (P 4), L'Ctoile (O s) und Geift (L 1)

erlandt dem Golbaten Romario, angerhalb ber Raferne gu effen!" und fiegen ben Rorper im Chanffeegraben liegen. Und in ber Dat vermochte man bamals bie Ibentitat bes Ermorbeten nicht festzustellen. Er mußte ale unbefannter Soter beerbigt werben. Im allgemeinen ift bie "Ernte" an Gelb, bie bie rote Banbe gemacht bat, nicht groß gewesen. Rur in einem Galle erbeuteten fie 75 000 Franci

- Gin Jubilaum ber Chryfanthemen. Die frangoffiche Garenbangefellichaft euftet fich zur feierlichen Begehung eines Jahrnundert-Festes: bes Jubilaums ber Chrysanthemen. Denn in siesem Monat werden es hundert Jehre, daß die erste vollenmuidelse Blitt der uralten orientalischen Bisanze nach Baris gebracht wurde. Ein reiseluseiger Frangosc, Bierre Blancard, ber nach einem Leben verfielboller Jahrten nach fernen Erdieisen in der Umgebung von Marjeille, bei Aubagne sich medergelassen hatte, güchtete hier in feinem Meinen Garten gum erften Mal in Guroba eine Barielas jener großen tieffarbigen Munnen, beren inwige Pracht ibm in Ja-bem beraufcht hatte, Dann, nach langwierigen Berfiaden, beitren er eines Tages den großen Boitvogen, der damals den Berfebr nach der Samptinadt Frankreichs bermittelte, und Entbederbeibm die Ausbauer, mabrent der mitte tonigen Folget feinen tofibaren Schah fonofaltig auf ben Anien gu halten: givel große Wannerichfe, aus denen givel prachipoli entfalbete große militmeiße Chryfanthemenblitten emporiprießten. in Baris murbe er von der Kanferin Josephine empfangen, und n Malmaison ergählte er ber entgildten Mumenfreundin von ber Farbenpracht und ber Schönheit ber japanischen Garten, als beren Abglang et ihr bie beiben ersten in Europa gewochsenen Christonthemen überreichte. Zwei Jahrtaufende ebe Europa die Chrisfanthomer tennen lernte, waren die gwijen leuchtenben Mumen im ernen Often fcon ber Gegenstand ber Giffrinerfunft und gum Gymbol einer gangen kultite. Als Suribild der Herrichermocht friedit fie in den alten Woppenblidungen auf und ichen 500 Jahre vor unserer Aera besang Consucius die "goldene Procht" und die "tou-, sendsach von der Conne bestreuten Mittenkronen". Sin Johrtaufend fpater findet Zas Ming Bang, ber Gariner und ber Dichter, unermiblich neue Lieber, um die Schönheit und die unerichopfliche Bielfaltigfeit ber Chrisfanthemen gu befingen, und feine Sund nen werben im Oben fo berichmt, daß man die Baterfinde des Dichers umfauft und ihr den Namen der Smot ber Chrisfanthemen gibt, das heutige Schu-Jan. Deute ift die Mume bes Oftens angit in Europa beimifch geworden, und alljabrlich im Berbfte. wenn bie Blatter von den Bammen fallen und alle anderen Blumen welfen, leuchten in den Gärten und in den Blumunläden die matien oder straftlenben Farben jener Blüten auf, die bor hundert Jahren noch in Europa ols ein Wunder bestaunt murden.

- (Folgen eines Zufommenftoges). Betere-burg, 4. Row. Gestern Mend ftieft ein Aufomobil mit einer Drofchle gufammen, in ber die Brilber Robalenoft, ber eine ein Dragonerleutnant, ber andere ein Rammerpage, fagen. Emport warfen fich beide auf den Chauffenc. Co sammelte fich eine große Bolfemenge an. Ale ein Schuhmann fich einmischte, begannen die Brider Rovalensty and Revolvery zu feuern und verwundeten ben Schummann, fotvie brei andere Berfonen. Die Bollsmenge mahm bie Rovalenstys feit.

- (Groffener). Rieto. 4. Nob. Die Soboleto file Anderraffinerie in Cajenin (Goubernement Bobolien) ift bis auf den Grund niedergebrannt. Der Schaden erreuft eine Mil-

#### Buntes Feuilleton.

- Gindrilde bon Farmans Fernflug. Meber feine Empfin-Jungen bei feinem lehten großen Pluge nach Reims hat Denry Farman einem Barifer Journalijien eine intereffante Schilderung gegeben, "Als ich auffrieg", so ergählt er, "war ich felt entschlossen. Du mußt binkommen. Du mußt bente Reims erreichen. Der Go dante erfullte alle meine Ginne. 213 ich bann emporitieg und bober und höher fam, dadie ich nur an die Sandhebung meiner Ma-fame. Ich erinnere mich noch: rinnal fam mir der Gedanke, der Motor fonne mir einen Streid fpielen; allein fomobi Motor wie Accoplan arbeigeten ausgezeichnet. Aber es tam boch ein Augenblid eduen Schredens. 3d überflog bie erfte Pappelreihe. mar wohl sehr bod, benn in bem raschen Aluge fab ich bon ben Spinen ber Banne tief unter mir unr ein ungerriffes Borbberhuschen. In diesem Angenblide hürfe ich ein furzes Readen am Metor. Mir frand der Alem seil, Einen Angenblid lang durch gudte mich der Gebante: der Motor lann verlagen. Aber in der nachten Gefunde arbeitebe er twieder regelmogig und erleichtert flog ich weiter. Gine gewiffe Bellemmung überfam mich, als ich bie Dacher ben Jour überflog; boch als ich wieder über freiem Ge-lande weiterglitt, hatte ich meine Rube wieder gefunden. Dann fah ich die Dieme ber Reimfer Kathedrale auflauden, mid während des Arfts ber Sahrt nahm die Mafdrine alle Aufmerkfamfeit in An wing. In batt: feine Zeit mehr, an Gefahr zu benfen. Bon fern fown erfannte ich den vorbereiteten Landungspiah und ich mach mich bereit, medergugeben. Alls ich niederhandie, batte ich das Geffist, ich toure bereife nm Erbloben, aber ich femobile noch in ciner Sobe bon gebn Metern und geriet beinabe an eine Gfein-maner. Ich hatte meinen Flug wohl über Reinis fortfegen bannen, boch ich hielf es für unflug übertläffige Gefahren beraufznbefano ren und war vollouf zufrieden, das erreicht zu haben, was ich wir borgenommen hatte." Farman beabiichtigt jeht, sich um den WigeliniBreid für bie grufte gurudgelegte Entfernung gu bewerben. Spater beabsichtigt er auch ben Ranal zu überfliegen. "Aber bas foll erft geschehen, wenn ich weitere Verfuche hinter mir habe und weiß, daß ich mich unbedingt auf den Motor verlagen kann.

- Mis hofgabnargt in Beg. Mus ber Refibengifabt Mulo hofibs wird ben ben Bergünftigungen und von ben Bartellen be Mittet, die ein fpantider Journalift beim Gultan und feinen Getoenen in lurger Zeit zu erringen wuhle; nicht als Reporter, son en bant bem Unifiande, bas er im Rebenbernfe als Jahnary Mit erprobt. Seine Berfude waren ben einem Erfolge gefront, bei E felbu faum erträumt batte. Der Gullen nabm feine Dienfte in Enfpruch, und wie es icheint, febr ansgiebig: benn gur Beit ift ber franifche Journolift noch bamit beschäftigt, viergehn ichtriftiche Badengunne mit Goldplomben gu verseben, Denn bas Gebig bes Saltans bat nie die Segnungen der Jahnbeilfunde erfahren und befand fich in durchaus reparaturvedürftiger Berfoffung. Aber aus Mes hat feine Smadd, beren Gurgels es ift, auch in den fleiner Amberlichfeiten bem Gultan nachgneifern; fie alle empfanden nun blöslift das Bedürfnis, ihre gabne "bergolder" ju feben, und ber frantide Zeitungsmann ift toum instante, aften Winfchen feiner eritreichen Alienten fo raich und prompt gerecht gu werben, wie die ungehuldigen Eblen von Warello es verlangen. Aus seinem Beingtland bat er fich min ausreichende Borrate und eine anichnliche Cammiung antintednischer Internmente nachloeunen lassen und er bogt die Mösicht, fich in des als gabnargt bauernd niedermaifen. Bulai Safib hat the bereits sum Dof Dentitien ernannt, und sagar die Schönen bes Harems murben seiner fundigen Sand

in Uniprud, genommen, doch felbji dem Zahnarzte war es daber nicht f vergonnt, die Gesichter ber Schonen gu feben. Mit tief und forgam berhilltem Ungeficht empfangen fie den fremden Sahntimfeler; so gründlich ist die Berschleierung, daß kaum die Berührung der Espen möglich wird. Eine Angahl Stlaven weicht während der Operation nicht von der Seite des Spaniers; fie wachen barüber, daß ber Fremde nicht der Berjugung nachgibt, die phankaftischen

Schleier ein wenig gu luften - Mebisin und Luftichiffahrt. Conell bot fich bie Beilfunde Bortidritte ber Luftideffohrt au mube jüngften gemoche, und ein frangofisches Blatt weiß bereits von einer neuen hie Barifer Mabrmie ber Wiffenschaften bemnachft gu beschöftigen haben wird. Anftatt in langen Reifen ben Gegen bes Klimamedfels gu erproben, werben bie Mergte ihren Potienten funftig taglich foundsoviel Ctunben Aufentholt in ber Luft veroronen und große Luftichisse, von sachkundigen Mediginern begleitet, führen die Aranten in die verschiebensten Gobengrade, die ihrem Befundheitsauftand augemeffen icheinen.

Die Murbtaten ber "tuten Bande". Geit umpefahr bier an ber Ifare bon einer Morbergesellichaft beimgefucht. Banbe verübte Morb auf Morb, ohne dag es ber Boligei gelang, bie Tater ju berhaften. Die verangftigten Bewohner jener Gegenben fprachen nur von bem anbeimlichen Ereiben ber groten Banbe", Die allen Borfichtsmagregeln gum Trop immer wieber eine neue Bluttet auf ihr Coulbfanto festen. Best enblich haben berittene Genbarmen aus Lyon vierzehn Mitglieder biefer Banbe berhaftet. Die Gefellichaft "arbeitete" nach einem beftimmten Guffem, und alle Morbtoten waren in gleicher Weife Sie ermorbeten nur Greife, bie in alleins ftebenben Soufern auf bem Lanbe wohnten. Bei Ginbruch ber Duntelbeit murbe bie Behaufung bes Opfers umgingelt. Der Befuchte murbe berausgellopft und um Sprife und Trant angegangen. Dann fturgte bie gange Bande in bas Band, feffelte ben Alten und lieg fich's gut ichmeden. Rachbem ber Gefeffelte angegeben, mo er fein Gelb und etwaige Rofibarfeiten auf bemabrt, murbe er mit einer ichweren Reule erfcblogen. Marber raubten bas Gelb, tranfen und ichmauften in Gegenpart ber Leiche weiter nub berlieben im Morgengrauen bis Morbfratte. Auf biefe Beife baben fie, wie die Unterfuchung ergeben hat, vierzia Greise und eine alte Frau von zweiundfiebgig Jahren erichlagen. Rur in einem galle anberten fie ibre Tattit. Bei einem Ueberfall in ber Rabe von Alixan batten fie Madfen angelegt. Als ben Mordern nicht geöffnet murbe, fletterten fie auf bas Dach und liegen fich burch ben Chornftein in bie Wohnung finumter. Der Ueberfollene bolte fein Gewebt und wollte ichiegen. Aber die alte und lange nicht mehr benutte Alinie verlogte zum Unglud. Dan fant ben Alten am nachften Morgen noch lebend mit einer flaffenben Bunbe im Schabel. Er ftarb aber balb barauf, ohne bas Bewußtfein wiebererlangt gu haben. Uriprunglich geborten funfgehn Berfonen an ber Bande. Giner bon ihnen wurde aber bon ben Romplicen megen Ungehorfams ermorbet. Er follte an einem Abend greife Greife erichlogen. Da er fich weigerte, wurde er bon feinen Spieggefellen getotet. Um bie Beborben ju taufchen und bie Spuren au verwischen, gogen sie bem Leichnam eine irgenbwo gestobsene Unisorm bes fünsundsiebzigsten Linienregiments an, stedten in Mehrenet, Regrere ber Gultansfrauen heben feine Dienfie ben Uniformrod einen Beitel mit ber Anfichrift: "Der Rofonel

MARCHIVUM

# grosse Mode in dieser Saison

**Englische Paletots** 

Samt-Liftboys

Seiden-Plüsch-Paletots

in deutscher und englischer Ware . . . . . . . . .

Frauen-Paletots

Durch meinen enormen Umsatz bekomme ich

Marktstr.



täglich neue Lieferungen

und finden Sie daher bei mir stets das Negeste - bei einer Riesen-Auswahl, -

> Beim Gintow meines eit 18 Indreit eluge ale gang bergüglich abritannier A. Sie ger's Tannin-Aopfwassers fange van fich bolinich por mindette Rudieite bie Enfette

> pendleite bie Enfette mit be neuen geled-lichgef i fisten Kamen "Bitn. de" auf-weisen "bitn. de" gebeit å 1,50 n. s M. zu baden beit H. Connens. P. 4, 12, K. Knieriem, Gde An-gariene L. Traiting-ibage, Ludwig & und beim Berneller

Schüttheim, O 4, 3, M. Kolb, P 7, 17 und beim Geneller A. wieger, So-Refent unnehr W 4 83.



material far Zimmer und Euchs Bei mindestens 15 Ztr. Mk. 1.10

Bei weniger . . . Mk. 1.15 per Zentner frei Keller gegen bar ohne Abaug.

Ruhr-Nusskohlen Engl. Nusskohlen

Buhr-Fettschrot

Anthrazitkohlen

Eiform-Brikets

Hausbrand-Koks

Zentralheizungs-Koks

zu den billigsten Tagespreisen.

Prompte Bedienung. Nur erste Qualitäten.

HEINRICH GLOCK, G.m.b.H.

Hafenstrasse 15. :: Telephon II55

3333 Gewinne, bar 45000 Mk. Sanpttreffer v. 20 000, 5000, 1000 MR. ...

6.—9. November garantiert flatifindenden 3. Weimarer Blindenheim-Geldletterie. Boje & I ME., 11 Boje 10 ME., empflehlt bie General-Agentun Lotteriebant Gebr. Gohringer, G. m. b. S. Aurlernbe, Rader, in Mannheim: 21dr. Schmitt, R 4, 10, 19. Dergberger, in Bebbesheim: 3. &. Bang Cohn.

Egyion Wegla

Kakao Soma



Tee-Schmidts Tee strongerie, P 1, 4, Breitestr, III

Für den Haushalt u. Festlichkeiten empfehle in Flaschen – Syphon u Gebinden



Fürstenbergbreu, Tatelgetränk S. M.d. Kaisers Münchner Augustinerbräu Münchner Bofbräu Pilsner Kaiserquelle Kulmb, erate Akt.-Expertbler-Brauerel Durlacher Heib. än, Manuheim Weine in allen Preislagen Selzer- und Apollinaria-Brunnen

F. E. Hofmann, Hauptdepot echter Biere, S 6, 33. Tel. 446.

Ruhrkohlen und Koks 🗫 deutsche a. englische Anthracit

in bester Qualität liefern zu billigaten Preisen franke Haus

**August & Emil Nieten** 

Telephon Nr. 217.

Kontor: Luisenring J 7, 19. Lager: Fruchtbahnhofstr. 22 35. Telephon Nr. 3923.



Entzückt

merben Sie fein fiber bie habide Beidensbeilane bei bem Beilchens aeffenpulver , Got door lof-gebes Balet enthalt ein reigendes Geichent. Achten Sie auf ben Ramen "Golbprele". Fabrifant: Cart Gentner, Göpvingen.

80645

Unsere billigen Preise gelten nur noch bis 10. November.

Ruhrnuss III nachgesieht . . . . Mark 1.25 Ruhriettschrot, stückreich . . . Mark — . 95

englische Nuss II nachgesleht . Mark I .pro 1 Zentner fret ver's Mans sofortige Barzahlung.

Mannheimer Kohlenhandels-Gesellschaf

mit beschränkter Haftung

P 3, 11

Mannheim

Telephon 1281

Tel- 218-

B 6, 2 Tel. 318-

Das natürlichste und sicherste Mittel gegen Stuhlverstopfung ist unbestritten

(preisgekr. auf der Bäckerei-Ausstellung in Mannbeim 1904). Aus gewaschenem Weizen nach streng bygienischen Grundsätzen hergestellt. Ab. solut rein, wohlschmeckend und leicht verdanlich.

Bestes Brot für Magenleidende u. Dinbetiker. Acratlich empfohlen. Zu haben in den meisten besseren Deltkatessen- u. Kolonialwarengeschäften.

Alleiniger Hersteller für Mannheim-Ludwicsbafen und Umgebung.

Preis 1 Ganzes 40 Pfg., Preis 1/2 25 Pfg. Lieferung frei ins Haus,

Ermil Gros, Bäckerei und Conditorei, Mannbelm-Lindenhot, Eichelsheimerstr. 36.

Telephon No. 2070. -

05,6 Jean Krieg 05,6

Juwelen-, Gold- und Silberwaren, Vernifberte Bestecks, Gebrauchs- und Geschenkartikal. Billieste Preise. -Optische Waren: Alle Arten Zwicker u. Brillen, Opernglaser se, Reparaturen solid, schooll und billig.

Hemden-Kalinak P 6, 19, 1 Tr. (früher in P 4, 12.)

Schlechstenbe und beielte Beirenbeniben weiden mit neuen Ginfagen, Dals- und Armbinden verieben und unter Baie te tir vorja liches Bapen bent einer De bewahrt billigft berechnet ingenellt Beiffe u farbige Derrenbemben nach Raft unter Garantle für guten Sig. Große Antwagt nanemer Dennis in Bewaht und Aatum ilt gutenbe ben.

Bitte versuchen Sie

Normal-Linoleum-Oel

neues und bestes Konservierungs-Mittel ohne überaus grosse Cilitie in 1/2 Liter, 1 Liter-Kanne und offen. Zu haben bei

List & Schlotterbeck P 7, 1 Heidelbergerstr.

Telephon 1408.

Kür Krante und Refonvaleszenten.

- Motwein 10 3abre auf Plafden, billig absnaeben.

Bu erfragen in ber Expedition biefes Bla tel.

Hefert anertaunt icone Arveit.

empfiehlt so billigaten Tagospreisen. J. K. Wiederhold Telephon 616. Luisenring 37.

\* August Koegel Kontor: E 7, 15a, part. Telephon 3581

empfiehlt alle Sorten Kohlen, Koks, Briketts, Buchen- und Tannenholz.

**MARCHIVUM**